Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38.800 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 -19

18. Jahrgang | Donnerstag, 28. März 2013 | Kalenderwoche 13

Immobiliengesuche
Häuser + Villen
Eigentumswohnungen
Grundstücke
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht
Kompetent * Zuverlässig * Schnell
Ihr Partner für professionelle Immobilienbewertung
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Die Glaswand an der Rückseite der ehemaligen Jakobskirche betont den Galeriecharakter des künftigen Hauses für die „Blickachsen“.

Ein Kunsttempel für die „Blickachsen“

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Er habe „starkes Herzklopfen“ gestand Christian Scheffel, als Architekt Dietmar Schäfer vom Büro „kreateam architekten“ in der ehemaligen Jakobskirche erläuterte, wie die neue, große Galerie Scheffel aussehen wird und welche baulichen Maßnahmen geplant sind.

In diesem historischen Gebäude in der Dorotheenstraße 5, das bis Ende des vorigen Jahres von der Homburger Turngemeinde (HTG) als Turnhalle genutzt wurde, will Christian Scheffel „für die Blickachsen ein Haus schaffen, das sie selbstständig machen wird“. Die Grundlage könnte eine Stiftung sein. Er sprach in diesem Zusammenhang von einem „Lebenswerk“, das mit der von ihm vor 16 Jahren erstmals ausgerichteten Skulpturenausstellung Blickachsen seinen Anfang genommen hat und nun fest verankert werden soll.

Ein verglaster Durchgang verbindet den Anbau mit dem ehemaligen Kirchenraum (hinten).

Die nunmehr neunten Blickachsen werden auch in diesem Jahr wieder namhafte internationale Künstler in Bad Homburg und an ausgewählten Standorten der Region vereinen. Bauherr und Architekt wissen, dass die Verwandlung des historischen Bauwerks Jakobskirche in einen zeitgemäßen Kunsttempel Zeit braucht. „Wir sind vor Überraschungen nicht sicher“, bestätigte der Architekt, der Erfahrung mit alten Gebäuden hat. Die Baugenehmigung soll noch diese Woche vorliegen. Dann erst kann es richtig losgehen.

Gemeinsam mit den fünf anderen Kulturstätten an der Dorotheenstraße sei auch sie sehr froh, dass Christian Scheffel als neuer Eigentümer und Nutzer des Anwesens gewonnen werden konnte und die Kulturmeile damit sinnvoll ergänzt wird, erklärte die städtische Kulturdezernentin Beate Fleige. Christian Scheffel, der selbst HTG-Mitglied ist, freut sich darüber, dass er auch von dieser Seite viel Zustimmung erhält.

Die Baumaßnahmen werden im ehemaligen Kirchenraum beginnen und sukzessive nach hinten weitergeführt werden, wo eine Verbindung aus Glas zum alten Turnhallenanbau führen wird. Da dieser Anbau und die angestückelten Gebäude im hinteren Bereich nicht unter Denkmalschutz stehen, „haben wir dort weitgehend freie Hand“, erklärte Schäfer. Der neue Flachbau an der Rückseite wird mit einer durchgehenden Glaswand zum Garten hin ausgestattet, die den Galeriecharakter akzentuiert.

(Fortsetzung auf Seite 3)

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION 75,- € (zzgl. Teile)
Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (061 72) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING SERVICE INSPEKTION REPARATUR

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Energieversorger vor Ort
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Der neue Gartenkatalog ist da – über 270 Seiten Inspiration für Garten, Terrasse und Hof!
Jetzt abholen oder kostenlos zuschicken lassen.
Bauzentrum und Gartenland
Maeusel GmbH
Zeppelinstr. 25, 61118 Bad Vilbel, Gewerbegebiet Am Stock
8.00 -20.00 (Sa. 19.00) · Tel. 0 61 01 / 98 55 - 0 · www.maeusel.de

GUT ist uns NICHT gut GENUG!
Gartengestaltung und Pflege
kreativ, professionell, perfekt!
„Der Garten - Fritz“ ™ & Team
Meisterbetrieb · www.der-garten-fritz.com
06174 - 61 98 98
0162 - 86 82 258
Ihre persönlichen Experten im Garten …
… schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

Fertigparkett • Laminat • Matratzen • Bettwaren
über 35 Jahre RANK
Qualität + Beratung
Sonderaktion Teppichboden
– verbessert die Raumakustik
– reduziert den Feinstaub
– hilft Energie sparen
Die neuen Messemuster sind eingetroffen
Freuen Sie sich auf die neuen Farben.
Wir beraten Sie gerne!
Jetzt Markisen zum Aktionspreis kaufen
RANK heimdecor
www.rank-heimdecor.de
Tapeten • Farben • Gardinen • Teppichboden • Sonnenschutz • PVC - Beläge
RAIFFEISENSTRASSE 1 · 61191 ROSBACH
Telefon 0 60 03 / 2 71 · Telefax 0 60 03 / 76 74

Bessere Qualität am Bau
Wir sind von Architekten Bauplanern empfohlen!
durch die Zusammenarbeit mit Firmen die dieses Zeichen tragen!
Ist Ihr „Alter“ noch zu retten?
Wie gut, dass es uns gibt!
Seit 1984
• Teppichboden, Schlingenware – qm ab 9,95 €
• Laminat, 7 mm – qm ab 8,95 €
Fa. Teppichblitz
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
Büro: Weilburger Str. 24 · 65606 Villmar
Beratung bei Ihnen zu Hause.
Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller. PVC-Beläge, Laminat, Fertigparkett. Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Aus der Natur gerissen“ – Holzschnitte von Franz Gertsch, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 10-18 Uhr (bis 26. Mai)
„100 Jahre Bad, eine humorvolle Nachbetrachtung“ mit Werken von Ralf Häger, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr (5. bis 28. April)
„Gefühlsreigen“ – malerische, zeichnerische und plastische Werke von Helge Leiberg, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags 11-15 Uhr (bis 6. April)
„In Eiseskälte“ – Werke von Ulrike Guminski-Reimann, Taunus-Galerie im Landratsamt, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, montags bis donnerstags 9-16 Uhr, freitags 9-12 Uhr (bis 12. April)
„Frauenwelten“ – Werke zum Weltfrauentag, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 27. April)
„Die Welt ist bunt“ – Bilder von Hildegard Richter, Forum der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, täglich 14-19.30 Uhr (bis 30. April)
Städtisches historisches Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonn- und feiertags 10-18 Uhr; Karfreitag geschlossen, 30. März bis 1. April 10-18 Uhr
„100 Jahre Gedächtniskirche Kirdorf“ – Sonderausstellung im Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, mittwochs und sonntags 15 bis 17 Uhr; geschlossen am Ostersonntag (bis 23. Juli)
„Mobilität – vom Fahrgerät zum Motorrad“, Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr, Führungen nach Vereinbarung: museum@bad-homburg.de; Karfreitag geschlossen, 30. März bis 1. April geöffnet 10-18 Uhr (bis September)
„Männer, Mythen & Motoren“ – 100 Jahre Rennsport-Geschichten“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags und an Feiertagen 12-16.30 Uhr (2013)
„Georg Viktor Weber (1838-1911) – Leben und Wirken eines Ober-Erlenbachers“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag des Monats, 15-17 Uhr (bis 4. August)

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme
(Tel. 489209, www.galax-cinema.de)
„Die Croods“
Donnerstag - Sonntag, Dienstag,
Mittwoch 15, 17.15, 20 Uhr
„Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger“
Dienstag 20 Uhr
„Nachtzug nach Lissabon“
Dienstag 17.15 Uhr, Donnerstag - Sonntag 20 Uhr
„Anna Karenina“
Freitag + Mittwoch 17.15 Uhr,
„Kokowääh 2“
Donnerstag + Sonntag 17.15 Uhr
„Schlussmacher“
Samstag 17.15 Uhr,
„Hotel Transsilvanien“
Freitag 15 Uhr
„Sammys Abenteuer 2“
Dienstag 15 Uhr
„Madagascar 3 – Flucht durch Europa“
Samstag + Sonntag 15 Uhr
„Greg’s Tagebuch 3 – Ich war’s nicht“
Donnerstag + Mittwoch 15 Uhr
„Die Vermessung der Welt
Mittwoch 20 Uhr

Freitag, 29. März

„**Brockes-Passion**“ von Händel, Bachchor der Erlöserkirche, Kirche, Dorotheenstraße 3, 17 Uhr

Samstag, 30. März

Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Dornholzhausen auf der Wiese in der Gertrud-Bäumer-Straße neben der Fußgängerbrücke, ab 18 Uhr
Osterfeuer, Kleintierzuchtverein Kirdorf, Anlage am Usinger Weg, ab 18 Uhr

Montag, 1. April

Vogelstimmenwanderung, Natur- und Vogelfreunde Erlenbachtal, Treffpunkt: Parkplatz Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße, 7 Uhr
Ostereiersuchen, Kleintierzuchtverein Kirdorf, Anlage am Usinger Weg, 11-12.30 Uhr
Ostereiersuchen, kath. Gemeinde St. Martin in Ober-Erlenbach, Martinskirchstraße, nach dem 10.45 Uhr-Gottesdienst

2. bis 6. April

Musikevent „Taunus on Stage“, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, täglich 10-22 Uhr

Dienstag, 2. April

Botanische Führung durch den Kurpark**,** Treffpunkt im Kurhausgarten, 15 Uhr

Mittwoch, 3. April

Vortrag „Wenn Spiel-Leidenschaft zur Sucht wird“ von Heidi Delle. Deutscher Frauenring Bad Homburg, Wohnstift am Schlosspark, Am Untertor 2, 15 Uhr
Konzertpodium „Emma Lübbecke-Job und Paul Hindemith“ mit Melinda Paulsen (Mezzosopran), Lars Jönsson (Klavier), Stefanie Köhler (Lesung) und Luitgard Schader (wissenschaftliche Umrahmung), Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr
Jazz-Abend mit Wilson de Oliveira, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 20 Uhr

Donnerstag, 4. April

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 17 Uhr
Musikalische Lesung „Die drei ???“ mit Christoph Tiemann, Piano: Philip Ritter, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr
Salsa-Party mit DJ Andres, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 20 Uhr

Freitag, 5. April

Vernissage „Ralf Häger – 100 Jahre Bad, eine humorvolle Nachbetrachtung“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr
Kabarett „Männer schweigen wortlos“ mit Clajo Hermann, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Bildervortrag „Architektur, Kunst und Kultur: Eindrücke aus Chinas Mega Cities Beijing und Shanghai“ mit Gudrun Sibbe, Martina Czeran und Professorin Dr. Dorothea Wippermann, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr
Dance-Classics mit der Casino-House-Band, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

Samstag, 6. April

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr
Musical „Frühlingserwachen“, Veranstaltungsreihe „Hofspiele“, Kronenhof, Zeppelinstraße 10, 20 Uhr
„Just 80s-Party“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

Sonntag, 7. April

Tanztee, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 15 Uhr
Musical „Frühlingserwachen“, Veranstaltungsreihe „Hofspiele“, Kronenhof, Zeppelinstraße 10, 18.30 Uhr

Mit dem Osterfeuer in den Frühling

Die Sonne als symbolischen Sieger über den Winter feiert die Freiwillige Feuerwehr Dornholzhausen, wenn sie am Ostersamstag, 30. März, gegen 18 Uhr das traditionelle Osterfeuer entzündet. Auf der Wiese an der Gertrud-Bäumer-Straße neben der Fußgängerbrücke, die Dornholzhausen mit Kirdorf verbindet, gibt es leckere Würstchen, allen voran die originale Dornholzhäuser Feuerwurst, vom Holzkohlegrill sowie Getränke. „Eine tolle Gelegenheit für Familien und Freunde, zusammen mit anderen einen geselligen und stimmungsvollen Abend zu erleben“, verspricht die Wehrführerin Angela Schlottmann. Vor allem für Kinder ist das Osterfeuer seit vielen Jahren ein besonderes Frühlingsereignis.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Donnerstag, Samstag-Montag keine Vorstellung
„Lincoln“
Mittwoch 20 Uhr
„Fünf Freunde 2“
Freitag, Dienstag, Mittwoch 15 Uhr
„Quartett“
Freitag + Dienstag 17 + 20 Uhr, Mittwoch 17 Uhr

Montag, 1. April

Konzert russische Lieder mit dem St. Petersburger Ensemble „Newa Wolga“ ev. Kirche Köppern, 17 Uhr

Dienstag, 2. April

Blutspendetermin, Rotes Kreuz, Turnhalle des TV Burgholzhausen, Am Sauerborn 10, 17.30-20.30 Uhr

Mittwoch, 3. April

Vorträge über Hugenotten von Eugen Privat und Jürgen Ruhland, Gesprächskreis des Seniorenbeirats, Seniorentreff in der Taunusresidenz, Cheshamer Straße 51a, 16 Uhr
Filmvortrag „Sri Lanka – Fußball der Hoffnung“ von Holger Obermann, Bürgerselbsthilfeverein „Wir Friedrichsdorfer“, Seniorentreff in der Taunusresidenz, Cheshamer Straße 51a, 19 Uhr

Donnerstag, 4. April

Vortrag mit Diskussion um das Geldsystem mit Klaus Karwat, Initiative Zeitgemäss, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 19.30 Uhr

Sonntag, 7. April

Multi-Visions-Show „Paradies Erde“ mit Reiner Harscher, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 19 Uhr
Friedrichsdorfer Stadtlauf, Ausrichter: TV Seulberg und TSG Friedrichsdorf, Start des Hauptlaufs an der Hardtwaldhalle in Seulberg um 10 Uhr, Start für Walker und Nordic Walker um 10.15 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

Auto Bach
Urseler Str. 38 · 61348 Bad Homburg

LIMES VITAL
Apotheke. Gesundheit. Wellness. Kosmetik.
Dieselstr. 14 · 61191 Rosbach v.d.H.

MÖBEL ORTH
Weiherstraße 9
35510 Butzbach-Griedel

EURONICS best of electronics!
Sayed Telecenter
Schaberweg · 61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 28. März
Kur-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 77, Telefon 06172-24037

Freitag, 29. März
Apotheke am Holzweg, Oberursel,
Holzweg 13, Telefon 06171-51955
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen,
Königsteiner Straße 22, Telefon 06007-2525

Samstag, 30. März
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,
Bad Homburg, Telefon 06172-92420

Sonntag, 31. März
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Telefon 06171-51038
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Telefon 06172-49640

Montag, 1. April
Neue Markt-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 19, Telefon 06172-24316

Dienstag, 2. April
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449

Mittwoch, 3. April
Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Telefon 06172-22102

Donnerstag, 4. April
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Telefon 06175-636
Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Telefon 06171-51031

Freitag, 5. April
Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Samstag, 6. April
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

Sonntag, 7. April
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Telefon 06172-303130 +
35251

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr	**112**
Notarztwagen	**112**

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,
Urseler Straße 33, täglich von 19 bis
6 Uhr sowie freitags 19 Uhr bis
montags 6 Uhr sowie Donnerstag,
28. März, 18 Uhr bis Dienstag,
2. April, 6 Uhr **06172/19292**

Bundesweiter Ärztlicher
Bereitschaftsdienst **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 10 bis 12 Uhr

29. und 30. März
Dr. med. Bettina Günther,
Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 81
06172/79612

31. März und 1. April
Dr. med. Kerstin Uphoff
Oberursel, Holzweg 8 **06171/4650**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**
Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **06172/40130**

Mainova AG
für Dornholzhausen und
Stadt Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen
06031/821

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Kulturzentrum Englische Kirche

Mittwoch, 3. April, 19 Uhr
Emma Lübbecke-Job und Paul Hindemith
Konzertpodium

Donnerstag, 4. April, 20 Uhr
Christoph Tiemann - Die drei ???
Lesung

Vorverkauf:
Tourist Info + Service, Kurhaus, Tel.: 06172-178 3710
Rathausinfo, Tel.: 06172-1000

Horex-Museum: Die Ausstellung geht weiter

Bad Homburg (hw). Auf Wunsch zahlreicher Motorradfans wird die Ausstellung „Mobilität in Bad Homburg: Vom Fahrgerät zum Motorrad“ im Horex Museum, Horexstraße 6, bis September verlängert. Drei Ausstellungsmodelle werden allerdings von den Eigentümern für eine Sternfahrt in Anspruch genommen und können vorübergehend nicht besichtigt werden. Hierfür konnte die Museumsleitung jedoch drei Ersatzmodelle gewinnen. Die Öffnungszeiten sind: mittwochs von 10 bis 14 Uhr sowie samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr.

Käsekuchen aus dem Schwarzwald
Wir sind wieder da!
Karfreitag und immer sonntags ab 10.00 Uhr
Stefans Käsekuchen
aus dem Schwarzwald

Parkplatz Reifen Grob
Saalburgstraße Bad Homburg
Vorbestellung **0172-9853355**
oder **www.tinas-selection.de**

dresssport
Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil

MARCCAIN CAMBIO NC NICE CONNECTION
Neue Frühjahr Sommer Kollektion 2013
Louisenstraße 60 im Kurhaus von Bad Homburg

„Wird das nicht toll?“ scheint die Gebärde von Kulturdezernentin Beate Fleige anzudeuten, die bei der Vorstellung des Projekts „Jakobskirche“ vom neuen Eigentümer und Bauherrn Christian Scheffel (rechts) und dem Architekten Dietmar Schäfer eingerahmt wird. Foto: Staffel

Ostereiersuchen

Ober-Erlenbach (hw). Zum Kleintierzuchtverein kommt am Ostermontag, 1. April, von 11 bis 18 Uhr der Osterhase. Auf dem Vereinsgelände am Beudeweg findet ein Ostereiersuchen statt. Für die Kinder gibt es eine Überraschung und ein Eierwerfen für Zwei- bis Achtjährige. Zum Mittagessen gibt es Gegrilltes und nachmittags Kaffee und Kuchen.

Kirche, Turnhalle und jetzt Galerie

Bad Homburg (ks). Die ehemalige Jakobskirche in der Dorotheenstraße wurde zwischen 1718 und 1723 erbaut und unaufdringlich in die Häuserzeile der bestehenden Wohngebäude integriert. Am 25. Juli 1724, dem Festtag des Heiligen Jakobus, wurde das Gotteshaus für die reformierten Glaubensflüchtlinge aus Frankreich geweiht. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts hatten sich diese Hugenotten so weitgehend integriert, dass die Kirche bis zur Einweihung der St. Marienkirche im Jahr 1894 von der katholischen Gemeinde genutzt werden konnte. 1905 erwarb die Homburger Turngemeinde (HTG) das leerstehende Gebäude, das von Louis Jacobi in eine Turnhalle umgebaut wurde und als solche bis zum Ende vergangenen Jahres genutzt wurde.
Der neue Eigentümer Christian Scheffel ist inzwischen dabei, den Gebäudekomplex in einen großzügigen „Tempel“ verwandeln zu lassen, in dem Kunst und Kultur ein Zuhause finden.

Ein Kunsttempel für …

(Fortsetzung von Seite 1)

Das Eingangsportal an der Dorotheenstraße bleibt geschlossen, der Zugang erfolgt wie bisher von der Seite.
Zur offiziellen Eröffnung der Kulturmeile Dorotheenstraße am Pfingstmontag, 20. Mai, sollen Interessenten die Möglichkeit haben, sich in der Jakobskirche umzusehen, die inzwischen von ihrer Zwischendecke befreit wurde. Die Bretterkonstruktion unter der Kuppel ist in einem erstaunlich guten Zustand. Sie muss wahrscheinlich nur um die Teile ergänzt werden, die zur Befestigung der Zwischendecke entfernt wurden, ehe die Kuppel mit modernen Materialien verkleidet wird. Der Architekt will auch an der inneren Vorderseite des Gebäudes ein paar Holzpaneele stehenlassen, die Louis Jacobi beim Umbau der Kirche in eine Turnhalle eingefügt hatte. Einer Veränderung des hinteren Portals hat das Denkmalamt bereits zugestimmt. Der Torbogen muss erweitert werden, damit für große Skulpturen genügend Platz ist. Die eingebauten klappbaren Glastüren werden der ursprünglichen Form des Portals folgen.
Dietmar Schäfer, dessen Büro unter anderem die Hölderlinschule restauriert und erweitert hat und gerade den Zuschlag für den Erweiterungsbau der Waldorfschule in Oberursel erhielt, betonte, dass ihn die Arbeit mit einem historischen Baudenkmal besonders fasziniere. „Für einen Architekten ist das vielleicht die spannendste Aufgabe. Man erlebt anhand der Befunde die Geschichte und den Wandel des Denkmals und wird selbst durch seinen Fingerabdruck Teil davon“.
Dass Christian Scheffel beim Gedanken an dieses anspruchsvolle Vorhaben Herzklopfen hat, kann man ihm nachfühlen. Es verspricht großartig zu werden. Eine Zeitvorgabe ist zwar kaum möglich. Der Bauherr hegt aber die zarte Hoffnung, dass seine neue, zweite Galerie bis zu den Blickachsen 2015 fertig ist, wenn das zehnjährige Jubiläum ansteht.

Kirchenchor sucht Verstärkung

Bad Homburg (hw). Am Ostermontag, 1. April, im Gottesdienst um 11.30 Uhr präsentiert der Kirchenchor von St. Marien festliche Werke von Händel, Brunckhorst, Eccard und anderen Komponisten. Der Chor wird dabei von Streichern und einem Organisten begleitet.
Am Pfingstsonntag, 19. Mai, wird der Kirchenchor im Gottesdienst um 11.30 Uhr singen. Zu diesem besonderen Anlass würden sich die Mitglieder über Zuwachs von Sängerinnen und Sängern freuen, die diese Messe schon gesungen haben und Lust haben, sie bei diesem Auftritt zu unterstützen. Zu empfehlen ist, dass die Interessierten bereits nach Ostern mit einsteigen. Der Chor probt donnerstags (nach den Ferien zunächst auch dienstags) um 20 Uhr im Gemeindehaus St. Marien. Weitere Probentermine sind vom Chorleiter Bernhard Schmitz-Bernard, Tel. 06172-20799, zu erfahren.

FRISCHER-SCHÖNER-GRÖSSER in Bad Homburg
Neuer Katalog-Neue Kollektion-Neuer Store
Wir freuen uns auf Sie!
DRAUSSEN ZU HAUSE
Louisenstraße 123 · 61348 Bad Homburg
Jack Wolfskin -STORE-

Theaterstuben
An allen Osterfeiertagen sind wir mit „durchgehend warmer Küche“ für Sie da von 11.30 bis 23.00 Uhr.
Karfreitag „Spezielle Fischkarte“
Ab sofort „Frischer Deutscher Spargel“
Wir wünschen allen Gästen schöne Osterfeiertage!
Fam. Klaus Geisenberger
Theaterstuben · Kaiser-Friedrich-Promenade 45 · 61348 Bad Homburg v.d.H
www.theaterstuben.de · Tel. 06172 - 9 21 45 70

Die Casino-House-Band feiert am 5. April Premiere

Bad Homburg (hw). Die Casino Lounge der Spielbank hat jetzt ihre eigene Band: die neu formierte „Casino-House-Band“. Kern der Gruppe sind Quincy Klein und Jason Wright, die schon mit Xavier Naidoo, Midge Ure oder auch mit Musikern der Miles Davis Group spielten. Am Freitag, 5. April, betritt die „Casino-House-Band“ erstmals die Bühne des Dance-Clubs und wird dann jeden Freitag – außer bei den Sonderveranstaltungen – ab 22 Uhr den Sound zu den Partys liefern. Zur Premiere hat sie sich einen besonderen Gast geholt: den Gitarristen und Sänger Glen Turner. Er stand neben Keith Moon im legendären The Who-Musical „Tommy“ auf der Bühne. Am 12. April wird die Band die „Best of 70s & 80s“ spielen und am 19. April heißt das Thema „In Memory of Studio 54“. Der letzte Freitag des Monats ist wie gewohnt dem hr-Dancefloor mit DJ Thorsten vorbehalten, Beginn ist bereits um 20 Uhr.
Jazz, Blues, Beat, Comedy, das Live-Programm ist auch meistenteils mittwochs und donnerstags ab 20 Uhr in der Casino Lounge angesagt. Beginnend am 3. April mit Wolfgang Zöll, bekannt als Leiter des Powerhouse Swingtetts, und Eberhard Klein, die den Dance-Club in eine Jazz-Lounge verwandeln. Am 4. April gestaltet DJ Andres eine Salsa-Party. Der legendäre Konzertveranstalter Fritz Rau adelte Biber Hermann mit den Worten, er sei ein „real Soulbrother“, seine Musik Seelennahrung. Der bekannte Song-Poet und Blues-Gitarrist tritt am 10. April mit seinem neuen Album „Love & Good Reasons“ auf. Einen Tag später ist „2nd Generation“ zu hören, eine junge Beat-Band, die bereits mit diversen Revival-Größen auf Tour war. Comedy-Lounge mit dem Comedian und FFH-Moderator Johannes Scherer ist am 17. April. Viola Tamm, die schon mit Roger Cicero auf der Bühne stand, kommt mit den Lucky Charmes am 18. April in die Spielbank und am 25. April heißt es „Open Stage“. Das Publikum wählt seinen Liebling und der erhält einen Geldpreis.
Samstags legen DJs ab 22 Uhr zur Party auf. Und ausnahmsweise wird die Casino Lounge auch einmal an einem Dienstag geöffnet: Am 30. April, denn da können die Besucher mit der „Street Live Family“ in den Wonnemonat Mai hineintanzen. Die Party-Band wurde mit dem Conga Award prämiert, dem „Oscar“ der Veranstaltungsbranche.

Karriere-Navigator

Bad Homburg (hw). Das Frauenbildungszentrum bietet am Freitag, 5. April, einen „Karriere-Navigator für Jugendliche“ an. Wer auf der Suche nach dem “richtigen” Berufseinstieg oder Studienplatz ist, kann bei dem Ganztagsworkshop Klarheit finden. Dabei werden persönliche Interessen, Stärken und Potenziale beleuchtet. Der Workshop ist geeignet für Schüler ab etwa einem Jahr vor Schulabschluss und kostet 55 Euro. Informationen und die Möglichkeit sich anzumelden gibt es im Frauenbildungszentrum, Tel. 06172-84188 oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Ist Ihr Strompreis zu hoch?
Jetzt schnell & einfach wechseln!
Sichern Sie sich 120 € Bonus!
www.tauna-energie.de
Telefon: 06171 509-109
Mehr Infos? Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen QR-Code!
TaunaEnergie
powered by Stadtwerke Oberursel

Netzwerk will Hölderlin in das Bewusstsein rücken

Bad Homburg (a.ber). Zwei mal zwei Jahre lang hielt sich der Dichter Friedrich Hölderlin in Bad Homburg auf. Keine allzu lange Zeit, aber gerade diese Episoden waren jene intensivsten dichterischen Schaffens.

Teile des „Hyperion“ entstanden, ebenso viele Oden und Gedichte. Grund genug für Vereine und Institutionen in Bad Homburg, sich nun endlich zu einer konzertierten Aktion zusammenzutun, um das Erbe und die Erinnerung an Hölderlin in der Kurstadt zu intensivieren. Prof. Barbara Dölemeyer vom Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg, Dr. Kai Mathieu von der Stiftung Erhaltung Bad Homburger Schloss und Kulturreferent Gregor Maier vom Förderverein Kreisarchiv des Hochtaunuskreises stellten das gerade entstehende Netzwerk vor, das sich umfassend mit Friedrich Hölderlin beschäftigen will. Auch die Stadt Bad Homburg und die Hessische Verwaltung der Schlösser und Gärten gehören zu den Unterstützern.

Das Bedürfnis, Hölderlins Erbe in Bad Homburg mehr in den Mittelpunkt zu rücken, hatte in den vergangenen Jahren zu zahlreichen Aktivitäten einzelner Institutionen geführt, die jedoch eher den Beigeschmack von Konkurrenz hatten: Die Einrichtung der Hölderlin-Ausstellung in der Schlossbibliothek, vom Kreisarchiv organisierte wissenschaftliche Vorträge, die Pläne der Stadt für ein Hölderlin-Kabinett in der Villa Wertheimber, eine Tagung der Reimers-Stiftung über Hölderlin und die Frühromantiker, der seit 2008 existierende „Hölderlin-Pfad“, die Gedenkfeiern des Geschichtsvereins – all dies waren Einzelaktionen. Die Sektion Bad Homburg der Deutschen Hölderlin-Gesellschaft, die eigentlich zu einer Einbettung der Homburger Zeit des Dichters in seine Bedeutung für ganz Deutschland hatte beitragen sollen, war überdies vor 20 Jahren eingeschlafen.

Nun sollen die Aktionen und Ideen gebündelt werden, denn die Hölderlin-Akteure registrieren ein großes Interesse in der Bevölkerung an dem Thema. „Wir wollen in Zukunft Veranstaltungen absprechen, gemeinsam auftreten und Ideen entwickeln, um Hölderlin als wissenschaftliches Thema der Literatur, Geschichte und Philosophie zu erforschen und in der Öffentlichkeit ein Bewusstsein für diesen schwierigen Dichter wachzuhalten“, fasste Gregor Maier die Bemühungen zusammen. Ideen dafür gibt es schon einige: Gemeinsame Tagungen zum Thema Hölderlin, Romantik und Französische Revolution; die wissenschaftliche Erforschung der Regionalgeschichte und der gesellschaftlichen Zusammenhänge um das Jahr 1800, also der Zeit, in der der Dichter vor allem in Bad Homburg wirkte; die Bedeutung des „Homburger Musenhofes“ – Landgraf Friedrich V. machte Homburg zu einem Zentrum für Gelehrte, Dichter und Musiker und unterstützte Isaac von Sinclair, den Förderer Hölderlins. Barbara Dölemeyer und Kai Mathieu betonten, dass besonders die Ideen der Romantik im Zusammenhang mit dem Dichter ein weites Feld eröffnen könnten. Hier hoffe man auch auf die Mitarbeit des Kulturfonds RheinMain und der Deutschen Hölderlin-Gesellschaft.

Als zweites Standbein seines Wirkens sieht das neue Netzwerk die Öffentlichkeitsarbeit. Die Veranstaltungen, Wirkungsorte und auch der „Hölderlin-Pfad“ müssen besser beworben werden. Eine gemeinsame Homepage zu Hölderlin, die Bürger der Kurstadt und Interessierte mit vielen Links umfassend durch das Thema leiten soll, wird geplant. Kommuniziert werden nun auch die anstehenden Projekte. Der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg hat erstmals für Schüler und Studenten einen Nachwuchs-Preis in Höhe von 1500 Euro für eine wissenschaftliche Arbeit zum Thema „Hölderlin und Homburg“ ausgeschrieben. Informationen gibt es unter b.doelemeyer@t-online.de und unter der Adresse des Vereins, Am Seeberg 7a, 61352 Bad Homburg. Der Förderverein des Kreisarchivs lädt von 17. bis 19. Mai zu einer Exkursion zu den Hölderlin-Stätten in Südwestdeutschland ein. Näheres unter Tel. 06172-9994610.

Wie wichtig den Akteuren des Netzwerks der Dichter Hölderlin ist, zeigte eine kurze Gedenkfeier aus Anlass seines 243. Geburtstages vor dem 1883 vom Bad Homburger Geschichtsvereins errichteten Denkmal im Kurpark. Hier zitierte Barbara Dölemeyer bei eisigen Temperaturen das Gedicht „Frühling“ und stellte Blumen an den Sockel. Die deutlichen Bruchspuren an der steinernen Nase des Dichters erinnerten daran, dass die Bad Homburger nicht immer achtsam mit dem Hölderlin-Erbe umgegangen sind. Hätte nicht die längst verstorbene Heimatforscherin und Kirchenvorsteherin der Erlöserkirche Maria Bringezu die von Vandalen immer mal wieder abgeschlagene Nase des Dichters im Gebüsch gesucht und liebevoll wieder angeklebt, stünden die Kurstädter womöglich heute vor den Bruchstücken des Erbes. Das soll nun, auf andere Weise, auch durch das Netzwerk Hölderlin verhindert werden.

Das Erbe Hölderlins in Bad Homburg hochhalten will das neue Netzwerk Hölderlin; hier einige Vertreter am Denkmal zur Feier des 243. Geburtstags des Dichters am 20. März: (v.l.) Barbara Dölemeyer, Gregor Maier, Edelgard Handke und Kai Mathieu. Foto: Bergner

OSTERHASE FÜR KIDS
Samstag von 11 bis 18 Uhr

Louisen - Center Bad Homburg v. d. Höhe

Das Schloss wird restauriert, die Möbelstücke auch

Bad Homburg (mj). Man muss schon gut auf seine Schritte achten, wenn man die Treppe zu den kaiserlichen Gemächern im Bad Homburger Schloss hinaufgeht. Die Restaurierungsarbeiten im Gebäude verlangen ihren Tribut. Die Treppe ist abgedeckt, rechts und links künden Gerüste von den umfangreichen Baumaßnahmen. Kronleuchter sind teilweise schon abgehängt und viele Möbelstücke wurden in andere Räume verfrachtet. Mit einer Ausnahme: Die Kommode aus der Suite von Kaiserin Auguste Viktoria hat nach einer intensiven Restaurierung wieder ihren Platz gefunden.

Die bautechnischen Maßnahmen werden zwar vom Eigentümer des Schlosses, dem Land Hessen, bezahlt, aber für das Mobiliar stehen keine öffentlichen finanziellen Mittel zur Verfügung. Dabei gibt es auch in dieser Hinsicht sehr viel zu tun. Deshalb wurde die Stiftung „Erhaltung Bad Homburger Schloss“ gegründet, die bereits sehr aktiv ist, aber auch noch auf viele Spender wartet. Einer ist der Lions Club Kaiserin Friedrich, der 1000 Euro zur Restaurierung der um 1780 gebauten Kommode zur Verfügung stellte. Nun erstrahlt sie wieder im neuen Glanz und wird nach den Worten von Restaurator Christoph Dettmering wieder mindestens 100 Jahre die Besucher in der kaiserlichen Residenz erfreuen.

Zwar kümmert sich der Damen-Lions Club vornehmlich um soziale Belange, aber in diesem Fall sahen die Mitglieder die Notwendigkeit gegeben, ins Portemonnaie zu greifen und das Bad Homburger Schmuckstück zu unterstützen. Schließlich zählt das Schloss zu den Publikumsmagneten Bad Homburgs. Es soll übrigens Bürger der Kurstadt geben, die noch niemals im Schloss waren. Wenn doch, dann vielleicht nur, weil sie Besuch von außerhalb hatten.

SHOPPING-ZEITEN
Mo - Sa immer bis 20 Uhr

Der Direktor der Verwaltung der Hessischen Schlösser und Gärten, Karl Weber, wies darauf hin, dass in den nächsten Monaten auch die Außengerüste errichtet werden. Es werde aber großer Wert darauf gelegt, dass nichts, auch in den Außenanlagen, beschädigt wird. Vor allem die Libanon-Zeder verdient besonderen Schutz. Das Ende der Baumaßnahmen konnte Weber noch nicht definitiv terminieren. Aber er möchte vor seiner Pensionierung 2017 alles in trockenen Tüchern haben. Die Räumlichkeiten können nach wie vor besucht werden, allerdings mit Einschränkungen.

Potentielle Spender können sich umfänglich über die Möbelstücke informieren, die im Rahmen der Schlosssanierung ebenfalls restauriert werden sollen. Eine Broschüre mit Preisangaben ist bei der Schlösserverwaltung erhältlich.

Die Damen des Lions Clubs Kaiserin Friedrich präsentierten die dank ihrer finanziellen Unterstützung neu restaurierte Kommode in der kaiserlichen Suite des Schlosses: Beate Gießler-Münker, Mechthild Weiß-Hennerici, Karen Juretzek und Dorothea Wippermann. Foto: mj

TV Dornholzhausen ist Volleyball Mixed Vize-Meister

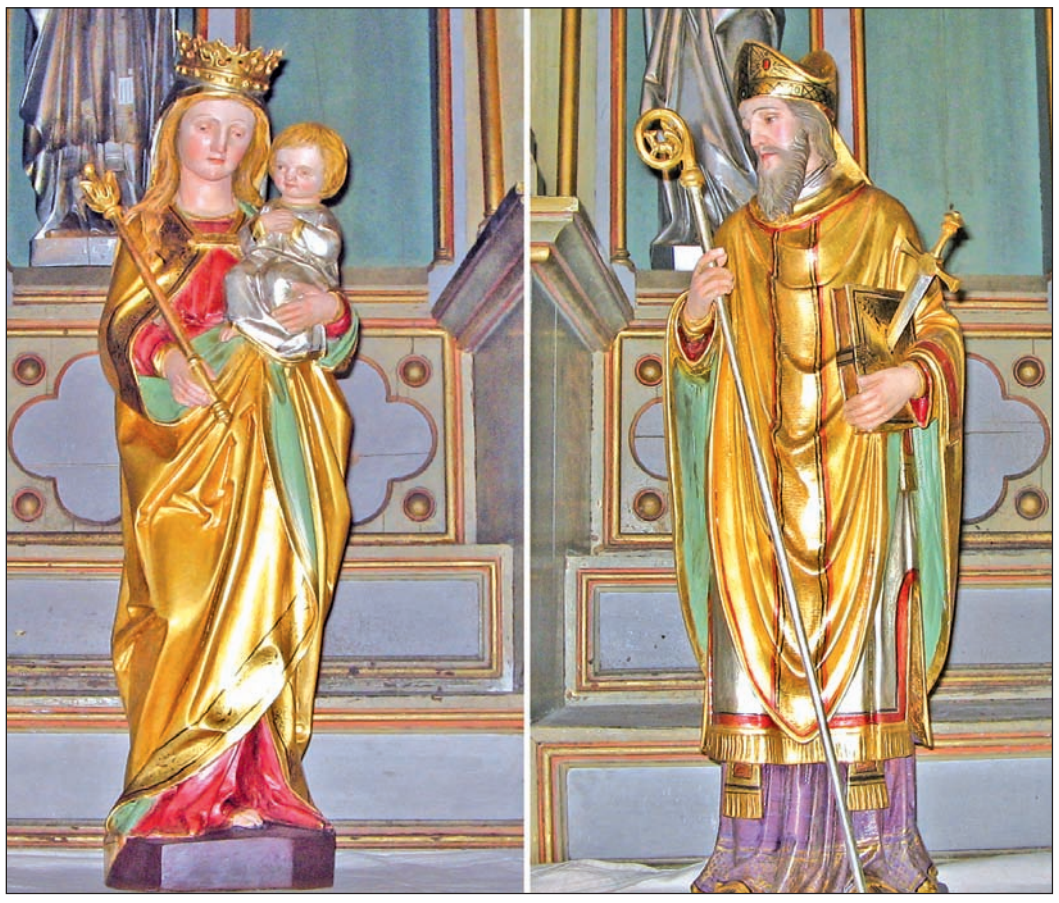
Hochtaunus (gw). In der Sporthalle der Limes-Schule, Wehrheim ist der Mixed-Wettbewerbs im Volleyball-Bezirk West (ehemalige Gauliga-Runde) zu Ende gegangen. Vorjahrssieger TSG Wehrheim hat das Rennen gemacht und ist mit 21:4 Punkten vor dem TV Dornholzhausen (19:8) Meister geworden. Die Ergebnisse vom letzten Spieltag der Mixed-Runde 2012/13: Unity Bad Homburg – TSG Wehrheim 0:3, Unity Bad Homburg - SG Friedrichsdorf/Seulberg 2:3, TSG Wehrheim - SG Friedrichsdorf/Seulberg 2:3, TSG Wehrheim Jugend – TV Dornholzhausen 1:3, TSG Wehrheim Jugend - SFB Dortelweil 1:3 und TV Dornholzhausen - SFB Dortelweil 3:2.

Tabelle:

1. TSG Wehrheim	12	33:90	21:40
2. TV Dornholzhausen	12	29:15	19:80
3. SG Friedrichsdorf/Seulberg	12	28:23	18:11
4. SFB Dortelweil	12	23:24	12:14
5. Unity Bad Homburg	12	18:31	11:19
6. TSG Niederreifenberg	11	16:26	09:16
7. TSG Wehrheim Jugend	11	13:32	03:21

Der letzte Saisonspieltag der Männer-Runde im Volleyball-Bezirk West wird am 20. April in der Sporthalle „Am Siegesbaum“ in Dortelweil ausgetragen, wobei dann folgende Mannschaften am Start sind: TV Oberstedten, TV Okriftel, SFB Dortelweil, TSG Wehrheim, TV Weißkirchen und VC Liederbach.

...seit 1976 in Bad Homburg...
Rahmenstudio Rühl
Armin und Silke Rühl
Götzenmühlweg 27
61350 Bad Homburg
Tel.: 06172-22660
· Anspruchsvolle Bildereinrahmungen aus eigener Werkstatt
· Reinigung und Restaurierung von Ölgemälden
Mo.–Fr. 10–13 und 15–18, Sa. 10–14
www.rahmenstudio-ruehl.de



Die Mutter Gottes-Figur und die Figur des Heiligen Bonifatius sind die ersten, die nach der Restaurierung auf ihren Platz in der Kirche St. Johannes zuckgekehrt sind.

Die Heiligenfiguren wurden vom „Ofenrohr-Silber“ befreit

Kirdorf (hw). Die ersten restaurierten Altar-Skulpturen sind in die Kirche St. Johannes zurückgekehrt. Am vergangenen Freitag konnte die Pfarrgemeinde die Figuren der Mutter Gottes und des Heiligen Bonifatius wieder in Empfang nehmen.

Die insgesamt sechs Holzskulpturen wurden zwischen 1878 und 1880 von der Bildhauerwerkstatt Busch in kleine Nischen des Hochaltars der St. Johanneskirche gestellt. Sie sind qualitativ hochwertig und waren zunächst farbintensiv gestaltet. Im Rahmen der ganzheitlichen Ausmalung der Kirche durch Augustin Kolb im Jahre 1923 wurde im Zuge des Zeitgeschmacks die Farbpalette des Hochaltars samt seiner Ausstattungsstücke stark zurückgenommen. So erhielten die sechs bunten Holzfiguren einen einfarbigen silber-schimmernden Überzug, den die Kirdorfer ironisch „Ofenrohr-Silber“ nannten. Die farbliche Ausstrahlung der Figuren war verschwunden und sie wirkten fast wie in Ritterrüstungen gesteckt.

Bei der Restaurierung des Hochaltars wurde zunächst den Holzwürmern im Hochaltar zu Leibe gerückt, dann untersuchte der Restaurator Hermann Petersohn in Abstimmung mit dem Diözesankonservator Dr. Spengler, den Hochaltar, die beiden Seitenaltäre und die Wandfiguren. Eine lange Mängelliste war die Basis für intensive Gespräche und Verhandlungen zwischen der Pfarrei und der Diözese. Ziel der Pfarrei unter Leitung von Pfarrer Werner Meuer, Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat, war es, nicht nur vorhandene Mängel wie Schädlingsbefall oder Verschmutzungen beseitigen zu lassen, sondern auch durch die Rekonstruktion der Farbfassung der sechs Skulpturen dem Hochaltar wieder mehr Ausstrahlung zu verleihen.

Die Kosten dafür sind allerdings enorm; zur Finanzierung wurde zu Spenden aufgerufen. Stefan Ohmeis, der Leiter der Arbeitsgemeinschaft „Unser Kirdorf“, begleitete die Restaurierungs-Überlegungen. Er war von der Richtigkeit und dem Ergebnis überzeugt. Da er möglichst viele zur Mithilfe begeistern wollte schlug er den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft „Unser Kirdorf“ vor, die Kosten für die Restaurierung einer ersten Figur zu übernehmen. Sein Vorschlag wurde mit überwältigender Mehrheit angenommen. Es sollte die Skulptur des Heiligen Bonifatius sein, dem Apostel der Deutschen. Die Restaurierung der zweiten Skulptur, die Mutter Gottes-Figur, wurde aus den Spenden der Kolpingfamilie, der IKF, des Verwaltungsrats und mehrerer Privatpersonen finanziert.

Fast drei Monate waren die beiden ersten Skulpturen in der Werkstatt des Restaurators. Am letzten Wochenende konnten Cäcilia Hett und Ursula Stiehler als Vertreterinnen der Arbeitsgemeinschaft „Unser Kirdorf“ die restaurierte Bonifatius-Skulptur im Taunusdom wieder in Empfang nehmen. Die Mutter Gottes-Figur wurde von Vertretern des Verwaltungsrats und des Pfarrgemeinderats aus den Händen des Restaurators entgegengenommen. Nach 80 Jahren erstrahlen die restaurierten Skulpturen wieder in ihren schönen bunten Farben – zur Ehre Gottes und zur Freude derer, die sich dafür eingesetzt haben. Mit ihrer angenehmen Ausstrahlung geben sie dem Hochaltar eine wunderbare freundliche Anmutung, ohne die Ausmalung der Kirchenwände von Augustin Kolb zu stören. Ein sichtbares und überzeugendes Argument, die Restaurierung der übrigen vier Figuren durch möglichst großzügige Spenden zu unterstützen.

Das Spendenkonto lautet: Kirchengemeinde St. Johannes, Kontonummer 66099946 bei der Taunus Sparkasse (BLZ 512 500 00).

Altertum für Ältere

Hochtaunus (how). Mit der Führung am Freitag, 5. April, um 14 Uhr beginnen die Führungen „Altertum für Ältere“ im Römerkastell Saalburg. Eingeladen sind dazu Senioren und Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind. Die Führung beschränkt sich auf eine halbe Stunde, in der die Gäste herausragende Orte im Kastell zu sehen bekommen. Danach geht es für eine Stunde ins Museumscafé „Taberna“ zu Kaffee und Kuchen. Die Führerin berichtet über das Leben in römischer Zeit und erläutert Nachbildungen von archäologischen Fundstücken. Die Veranstaltung kostet zehn Euro inklusive Eintritt. Eine Anmeldung ist bis 29. März erforderlich unter Tel. 06175-93740 oder per E-Mail an info@saalburg-museum.de.

Osterfeuer und Eiersuchen

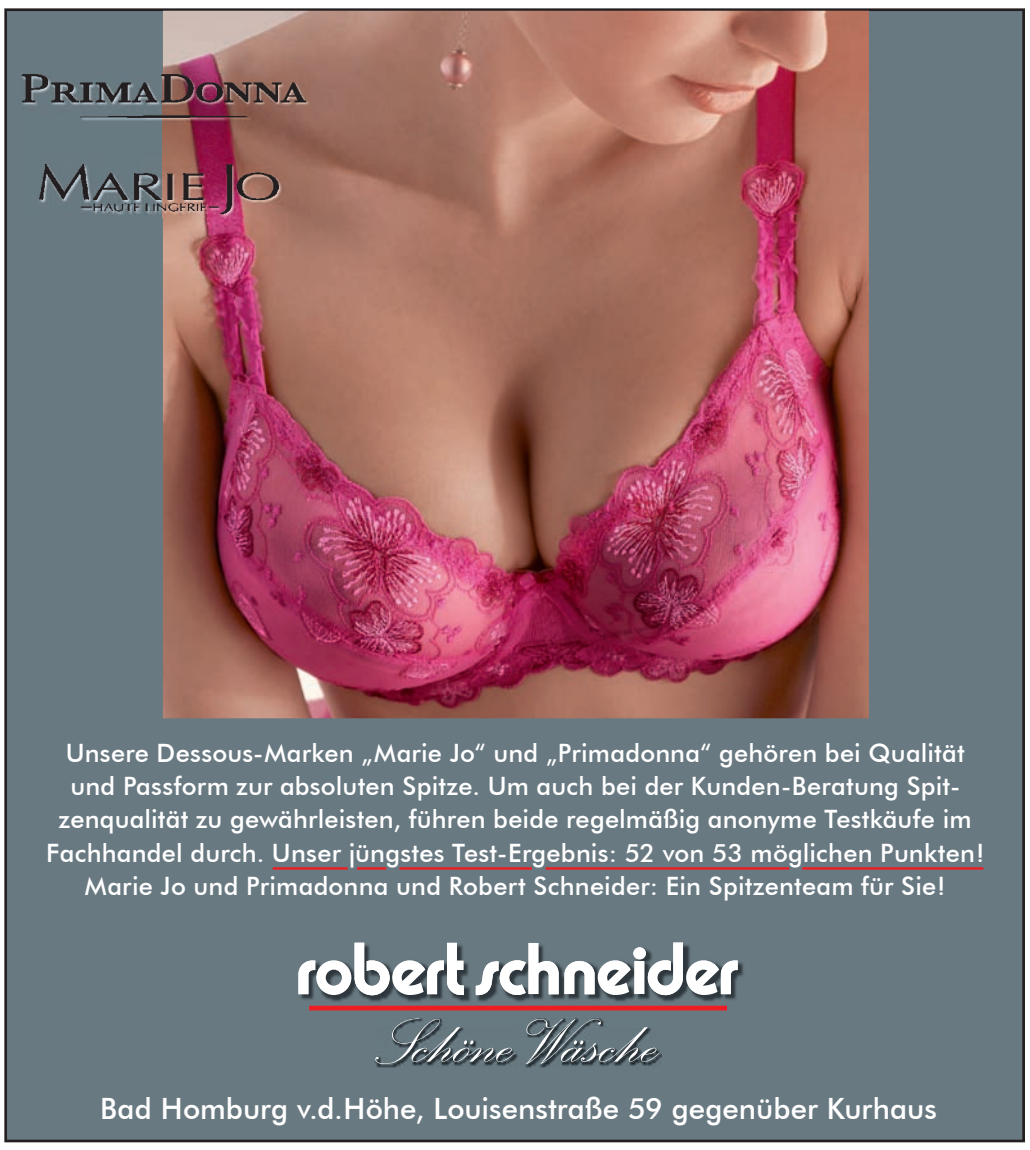
Kirdorf (hw). Der Kleintierzuchtverein Kirdorf im Usinger Weg entfacht am Ostersamstag, 30. März, um 18 Uhr auf der Kleintierzuchtanlage im Usinger Weg ein Osterfeuer. Ein Ostereiersuchen für die Kinder findet am Ostermontag, 1. April, von 11 bis 12.30 Uhr statt. Dafür hat der Osterhase wieder viele bunte Eier und allerlei Naschwerk versteckt.

86-Jähriger wurde mit dem „Zetteltrick“ hereingelegt

Bad Homburg (hw). Diesmal war es der „Zetteltrick“, mit dem zwei Frauen einen älteren Mann in seiner Wohnung im Reinerzer Weg bestohlen haben. Nachmittags gegen 15 Uhr klingelte die jüngere der beiden Täterinnen an der Tür des 86-Jährigen und bat ihn, eine Nachricht für einen Nachbarn zu notieren. Während der Mann mit ihr in die Küche ging, schlüpfte vermutlich die zweite Täterin in die Wohnung und durchsuchte in Windeseile die Schränke. Es wurde Bargeld aus einer Schublade gestohlen. Obwohl der Mann die Frauen noch vom Fenster aus sah, konnten sie in Richtung Altheider Weg/Bommersheimer Weg flüchten. Beide Täterinnen hatten südeuropäisches Aussehen. Die Jüngere war etwa 18 Jahre alt und 1,60 Meter groß, die Ältere etwa 50 Jahre alt. Sie wurde von der jüngeren „Sophia“ genannt. Die Polizei weist darauf hin, dass Fremden erhöhte Wachsamkeit entgegengebracht und vermieden werden sollte, diese in die Wohnung einzulassen.

Studienfahrt zu Brüdern Grimm

Hochtaunus (how). Am 27. April veranstaltet die Kunsthistorikerin Monika Öchsner eine Tagesfahrt nach Kassel. Besichtigt werden die große Landesausstellung „Expedition Grimm“ in der Documenta-Halle sowie das Brüder-Grimm-Museum. Vorgestellt werden nicht nur die Märchensammler, sondern auch die Sprachwissenschaftler, die Rechtshistoriker sowie die politisch engagierten Brüder. Auch das künstlerische Werk des weniger bekannte Malerbruders Ludwig Emil wird präsentiert. Die Bus-Tagesfahrt kostet inklusive Reiseleitung, Eintritt und zwei Führungen 61 Euro. Weitere Informationen unter Tel. 0611-540914.



Das Forschungskolleg Humanwissenschaften der Universität Frankfurt und die Werner Reimers Stiftung kooperieren erfolgreich in dem Bemühen, dem Ziel des Stifters gerecht zu werden. Das hatte Werner Reimers schon im Alter von 21 Jahren in seinem Tagebuch notiert: Ein „gebildeter, angesehener und erfolgreicher Kaufmann zu werden, der die Mittel hat, Kunst und Wissenschaft zu helfen und dadurch meinen Teil zur Entwicklung der Menschheit beizutragen". Foto Staffel

FDP-Fraktionschefin lehnt Reduzierung der Sitzungen ab

Bad Homburg (hw). Die FDP-Fraktionsvorsitzende Sibylle Raquet zeigt sich verwundert über einen Vorstoß des Stadtverordnetenvorstehers Axel Dierolf, die Zahl der jährlichen Parlamentssitzungen von acht auf sieben zu reduzieren. „Von der Präambel des Bündnisses für Bad Homburg hat sich Herr Dierolf damit klar verabschiedet", meint die Liberale. Dort heißt es sinngemäß, dass die Bündniskollegen eine kollegiale und vertrauensvolle Zusammenarbeit untereinander, aber auch mit der Opposition pflegen wollen.

Im Hauptausschuss sei zuletzt zwar häufiger thematisiert worden, ob eine Sitzung gestrichen werden kann. In der Regel sei der Vorstoß von der CDU gekommen. Allerdings habe die Verwaltung auf den Tagesordnungspunkt 2 verwiesen, der häufig dringende Beschlüsse enthalte. Nachdem im vorletzten Hauptausschuss das Thema nochmals intensiv diskutiert wurde, habe sich die FDP-Fraktionsvorsitzende dann doch sehr gewundert, dass nun ein weiterer Vorstoß folgte. „In der Hauptausschusssitzung vom 21. Februar hatten sich einige Stadtverordnete – auch aus dem Bündnis – klar gegen eine Reduzierung positioniert", so Raquet.

„Mich ärgert der Vorstoß von Herrn Dierolf deshalb, weil er sich über die Ergebnisse von Gremien hinwegsetzt", sagt die FDP-Fraktionschefin und erinnert an zwei verschiedene Arbeitsgruppen, die sich mit dem Thema befassten. „Eine war an den Finanzausschuss, die andere an den Hauptausschuss angegliedert", berichtet Raquet. „In der einen Arbeitsgruppe wurden Vorschläge zur Änderung der Geschäftsordnung erarbeitet, in der anderen ging es um Einsparmöglichkeiten, aber in keiner der beiden Arbeitsgruppen hatte Dierolf den Vorschlag gemacht, die Stadtverordnetensitzungen zu reduzieren".

In der Sache selbst könne sie die Überlegungen nachvollziehen, so Raquet. Die Art und Weise finde sie nicht in Ordnung". Im Übrigen müsse man den volkswirtschaftlichen Schaden für das Verschieben von Projekten um einen Monat den vermeintlichen 5000 Euro pro Sitzung gegenüberstellen. „Ein Projekt, das einen Monat später beginnen kann, kostet weitaus mehr als eine Sitzungsrunde", glaubt sie.

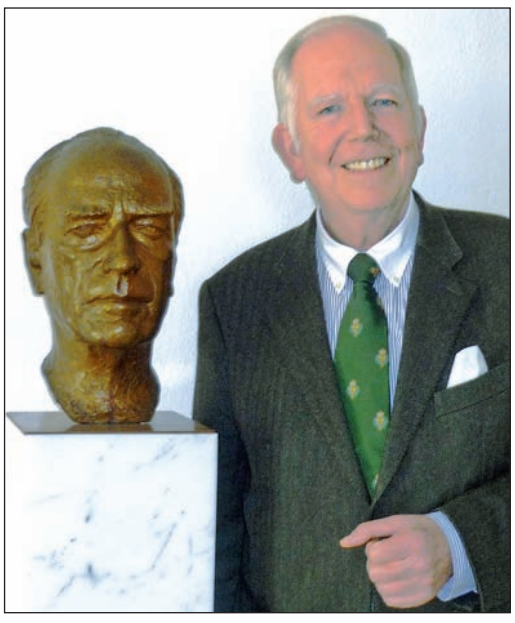
Dierolf hatte angekündigt, 2014 sieben Termine für Stadtverordnetenversammlungen fest einzuplanen. Viele klärende Diskussionen fänden bereits in den Fachausschüssen statt. Wenn deren Mitglieder über einen Tagesordnungspunkt einstimmig entscheiden, beschließen die Stadtverordneten dann in der Regel ohne weitere Diskussion. Davon unberührt will er in dringlichen Fällen über die Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung hinausgehend zu einer Sitzung einladen, „wenn nur ein einziger Stadtverordneter die Dringlichkeit plausibel macht". Dafür habe er drei optionale Termine vorgesehen."

Die Werner Reimers Stiftung und ihr geistiger Reichtum

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Wolfgang Assmann hat dem Kaufmann und Unternehmer Werner Reimers bei mancher Gelegenheit schon Respekt und Anerkennung erwiesen, als er noch Oberbürgermeister dieser Stadt war. Zunächst Mitglied im Verwaltungsrat und seit 2007 einziger Vorstand der Werner Reimers Stiftung (WRS) setzt er sich seit Jahren aktiv für sein Erbe ein.

Mit dem 2006 von der Stiftung gemeinsam mit der Universität Frankfurt errichteten „Forschungskolleg für Humanwissenschaften" sei es „zu einer anerkannten und renommierten wissenschaftlichen Forschungsstätte aufgeblüht", bestätigt Assmann.
In diesem Jahr jährt sich der Geburtstag von Werner Reimers (1888-1965) zum 125. Mal und seine 1963 gegründete Stiftung wird 50 Jahre alt. Vorstand Wolfgang Assmann sieht in diesem Doppeljubiläum eine gute Gelegenheit, „die Erinnerung an Werner Reimers und seine Leistungen als Unternehmer, Sammler und Mäzen wiederzubeleben und die Arbeit des Forschungskollegs der wissenschaftlichen Öffentlichkeit und den Bürgern der Rhein-Main-Region zu präsentieren". Das wird unter anderem im Rahmen von zum Teil auch öffentlichen Veranstaltungen, Vorträgen und Worksshops geschehen, die noch angekündigt werden.



Als einziger Vorstand der Werner Reimers Stiftung sieht sich Wolfgang R. Assmann in der Rolle eines „Enkels", der überzeugt ist, dass die Verdienste des „Großvaters" im Jahr seines Doppeljubiläums gebührend gewürdigt werden müssen. Foto: Staffel

Wolfgang Assmann sieht sich in der Rolle „eines Enkels, der dem (geistverwandten) Großvater ein Familienfest ausrichtet", das dieser aus mehr als einem Grund verdient habe. 1928 hatte Werner Reimers in Bad Homburg die P.I.V. gegründet, die nach einer von ihm erworbenen englischen Projekt-Idee „Positive Infinitely Variable" benannt wurde und die Produktion „mechanisch verstellbarer Stufenlosgetriebe" ermöglichte. Die Kurzform P.I.V. für ein stufenloses Getriebe steht im Deutschen für die Begriffe „formschlüssig" (positive), „stufenlos" (infinitely) und „veränderlich" (variable).
Als Unternehmer sei Werner Reimers ein gutes Beispiel für den ehrbaren Kaufmann und guten Bürger. Er sei ein fortschrittlicher, sozial eingestellter Arbeitgeber und einer der besten Gewerbesteuerzahler der Stadt gewesen, der sich als Bürger verpflichtet gefühlt habe, für das Gemeinwesen freiwillig Gutes zu tun: als großzügiger Mäzen und als gebildeter Kunstsammler. Vor allem der Kunst des Landes, in dem er 1888 als Sohn eines Hamburger Kaufmanns auf die Welt kam: Japan. Außerdem als weitsichtiger Stifter, „der der Wissenschaft Freiheit ließ und damit die Blüte seiner Stiftung ermöglichte", die er zur Universalerbin bestimmt hatte. Wolfgang Assmann betonte die Bedeutung der WRS für die Stadt, die ihm als ehemaligem Oberbürgermeister besonders am Herzen liege. Bad Homburg dürfe sich rühmen, mit dem von der Werner Reimers Stiftung und der Universität Frankfurt getragenen Forschungskolleg für Humanwissenschaften „eines der wenigen, international vernetzten Wissenschaftskollegs in Deutschland zu beheimaten".

Zukunftsorientierter Verbund
Dieses profitiert von den staatlich geförderten, gut ausgestatteten „Exzellenz Clusters". Das sind Kooperationen, in denen Wissenschaftler verschiedener Disziplinen in einem zukunftsorientierten Thema zusammenarbeiten. Ziel ist es, die Spitzenforschung in Bereichen zu fördern, in denen Hochschulen bereits über ausgewiesene Stärken verfügen oder diese zeitnah ausbauen wollen. Assmann wies besonders darauf hin, dass dieses „Forschen im Verbund" Konkurrenzfähigkeit und Prioritätensetzung fördere und dazu beitrage, „gute Ideen für die Zukunft zu entwickeln". Er wünscht sich, dass die geplanten Jubiläumsveranstaltungen den Bürgern dieser Stadt stärker ins Bewusstsein bringen, was dort am Wingertsbergweg in der hellen, wunderbar in einem riesigen Park gelegenen und gut ausgebauten Forschungsstätte rund um die alte Reimers-Villa passiert und in die internationale wissenschaftliche Welt hinausgetragen wird. „Die Menschen werden am geistigen Reichtum der Werner Reimers Stiftung und des Forschungskollegs Humanwissenschaften beteiligt und die Bürger zum Mitdenken eingeladen", versicherte Wolfgang Assmann.

In der Auftaktveranstaltung am Dienstag, 9. April, um 19.30 Uhr werden er und Matthias Lutz Bachmann, Direktor des Forschungskollegs und Vizepräsident der Frankfurter Goethe-Universität, „Werner Reimers, seine Stiftung und das Forschungskolleg Humanwissenschaften" vorstellen. Zu den Förderern der Jubiläumsveranstaltungen gehört auch die Stadt Bad Homburg. Sie hatte 1988 zum „Dreifachjubiläum" 100. Geburtstag Werner Reimers, 60 Jahre P.I.V. und 25 Jahre Reimers Stiftung im Gotischen Haus die Ausstellung „Werner Reimers – Sein Leben, sein Werk" ausgerichtet, in deren Rahmen der damalige Oberbürgermeister Wolfgang Assmann vor allem auf die Bedeutung Werner Reimers für die Stadt hingewiesen hatte.

– Anzeige –

Bauch-weg-Aktion, wenn der Osterhase kommt

Mitglied Ingrid (49)

25 Frauen haben jetzt die Gelegenheit, 4 Wochen lang ihren Bauch zu straffen und schnell sichtbare Erfolge zu erzielen.

Ingrid (49) erreichte bereits ihre Traumfigur durch das gezielte Mrs.Sporty Training und das Ernährungskonzept.

„Ich bin heute 23 kg leichter und gefühlte 10 Jahre jünger. 4 Jahre Frust beim Shoppen in Größe 44 und immer aus der Puste sind Geschichte. Das Shoppen in meiner neuen Kleidergröße ist richtig aufregend. Und dem Sport sei Dank ist meine Haut trotz Abnehmen straff geblieben.

Ich habe so viel ausprobiert, Fahrradfahren, Schwimmen und verschiedene Fitnesskonzepte. Immer fehlte schon nach kurzer Zeit die Motivation – bis ich zu Mrs.Sporty kam."

Ein flacher Bauch macht zufrieden und verleiht Selbstbewusstsein. Mrs.Sporty verbindet in seinem Konzept Bewegung und Ernährung.

So wird dem störenden Bauchfett gleich 2 zwei Seiten der Kampf angesagt. Sie lernen, durch welche Trainingseinheiten das Bauchfett reduziert wird und wie Ihr Bauch kräftig und straff bleibt. So steht Ihrer Sommerfigur nichts mehr im Weg.

So einfach geht's:
Während des 4-wöchigen Programms trainieren Sie mit anderen Teilnehmerinnen bei Mrs.Sporty. Sie müssen keine „sportliche Vergangenheit" haben. Einzige Bedingung ist, dass Sie 4 Wochen lang 2–3-mal 30 Minuten Zeit für sich investieren möchten.

Das Mrs.Sporty Team freut sich auf Sie.

Was ist Ihr Ziel?
Starten Sie jetzt!

Info-Termine zur Bauch-weg-Aktion:
03.04.13 um 19:00 Uhr
05.04.13 um 18:00 Uhr
Gleich anmelden unter:
06172-8581563

Mrs.Sporty Bad Homburg
Haingasse 22
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8581563
www.mrssporty.de/club245

Mrs.Sporty Oberursel
Eppsteiner Straße 5
61440 Oberursel
Tel.: 06171 - 6987993
www.mrssporty.de/club143

Mrs.Sporty
Ihr persönlicher Sportclub

Wo endet das Spiel, wann beginnt die Sucht?

Bad Homburg (hw). Dostojewskis „Der Spieler" ist die Vorlage zu dem Vortrag „Wenn Spiel-Leidenschaft zur Sucht wird", den Heidi Delle anlässlich der Monatsversammlung des Deutschen Frauenrings am Mittwoch, 3. April, um 15 Uhr im GDA-Wohnstift am Schlosspark, Am Untertor 2, hält. Wann ist es ein Spiel, wann beginnt die Sucht, welche Auswirkungen hat die Sucht auf die Spieler und ihre Umgebung? Fragen, denen nachgegangen werden soll. Gäste sind willkommen.

Mit 78 Jahren hat sie noch eine ruhige Hand: Gertrud Mogk aus Echzell zeigte Besuchern des Ostermarktes in der Erlenbach-Halle die alte Handwerkstechnik des Wachsmalens auf Eiern.

Gäste bestaunen Kunsthandwerk beim Ostermarkt der IGO

Ober-Erlenbach (a.ber). Mit ruhiger und geübter Hand tunkt die 78 Jahre alte Gertrud Mogk eine Schreibfeder in flüssiges Wachs und schreibt einen Spruch auf das ausgeblasene Hühnerei. Verzierungen folgen, dann taucht sie das Ei in Farbe. Diese alte Technik zeigte die Malerin aus Echzell den zahlreichen Besuchern des Ostermarktes, den die Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) in der Erlenbach-Halle veranstaltete. Gertrud Mogk war eine von 43 Ausstellern aus Hessen, die vor allem Osterdekoration, aber auch andere handwerkliche Produkte rund um den Frühling anboten.

Wenn sich auch der März, mit altem Monatsnamen Lenzing eigentlich der erste Frühlingsmonat, noch immer von einer eiskalten Seite zeigte, ließen es sich viele Besucher nicht nehmen, das bunte Treiben auf dem Ostermarkt in und vor der Halle am vergangenen Samstag zu genießen. Da wurden zart bemalte, kunstvoll beklebte und mit Lackfarben künstlerisch verzierte Eier eingekauft, die in großer Zahl auslagen. Wenn man bedenkt, dass in Deutschland jährlich 10 Milliarden Eier gelegt werden, ist es nicht verwunderlich, dass eine Vielzahl von Hühner- und Gänseeiern in ausgeblasener Form von Bastel-Fans und Künstlern vor Ostern verziert werden. Doch das Osterei ist mehr als Dekoration: Im christlichen Sinn ist es mit seiner zerbrechlichen Schale Sinnbild der Auferstehung Christi aus dem Grab und im Volksbrauch ein Symbol von Fruchtbarkeit und Wiederkehr des Lebens. Der Brauch, Eier bunt zu färben, entstand schon vor 5000 Jahren in China. Auf dem Ostermarkt war die große Wertschätzung des Ostereis augenfällig. Christa Ludwig aus Kriftel hatte mit ihrer Schwester kleine und große Stofftiere in bunten Farben im Angebot: Da saßen fast meterlange grüne Osterhasen mit hellbraunen Schlappohren, Hühner mit Schlenkerbeinen, und in Körben lagen Stoffherzchen, liebevoll genähte Schmetterlinge und Vögel. Andere Stände boten Hasen und Blumenkinder aus Filz, handbemalte Kissen mit Frühlingsmotiven oder alte Backmodel mit Ostersymbolen an. Bürgermeister Karl-Heinz Krug betrachtete ebenso begeistert wie viele andere die selbstgemachten Teddys, Stofftaschen und Deko-Sträuße. Auch selbstgemachter Schmuck fand seine Abnehmer.

Viele Besucher ließen sich an Tischen im Eingang der Erlenbach-Halle Kaffee und Kuchen der Interessengemeinschaft schmecken, und auch draußen an den Ständen herrschte trotz Kälte ein reges Treiben. Sighild Drnikovic und Petra Bender, die Vorsitzende und Stellvertreterin der Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach, waren zufrieden. Der Ostermarkt, der seit neun Jahren veranstaltet wird, ist stetig gewachsen. Er zieht mittlerweile viele Menschen aus der ganzen Region an. Die Interessengemeinschaft, ein seit 2002 bestehender Zusammenschluss von Gewerbetreibenden und Kunsthandwerkern des Stadtteils, organisiert auch das Bachkatzenfest und den Herbstmarkt in Ober-Erlenbach. Für Gertrud Mogk und Christa Ludwig wie auch für die anderen Aussteller ist der Ostermarkt eine Gelegenheit, ihre handwerklichen Fertigkeiten rund ums Osterfest zu präsentieren und sich mit den Besuchern über Techniken und alte Bräuche auszutauschen.

Christa Ludwig (rechts) präsentierte herrlich bunte, handgearbeitete Stofftiere rund um das Thema Ostern und Frühling. Fotos: Bergner

Frühjahrsführung durch den Schlosspark

Bad Homburg (hw). Die Schlossverwaltung bietet am Donnerstag, 4. April, eine Frühjahrsführung mit anschließendem Kaffee und Kuchen durch den Schlosspark an. Vom barocken Obergarten über das Bosquette bis zur Fantasie durchwandern die Teilnehmer den Park und lernen ihn aus einem historischen Blickwinkel kennen. Anschließend wird zu Kaffee und Kuchen in den Louissaal des Schlosses eingeladen. Die Veranstaltung dauert zirka zwei Stunden. Der Eintritt kostet zwölf Euro pro Person inklusive Kaffee und Kuchen. Treffpunkt ist um 15 Uhr im Museumsshop im Schloss; eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06172-9262148.

Geschäftsleben

Seit dem 15. März hat das **Café Merci** im Kofler's geöffnet. In der Audenstraße 2-4 bietet das Team rund um Anja Klügling Frühstück sowie Leckereien aus der offenen Patisserie, Brote, Kuchen und Torten. Ein täglich wechselnder Business-Teller für Eilige rundet das Angebot ab. Das Café Merci im Kofler's ist Patisserie, Boulangerie und Traiteur zugleich und bietet mit seinem umfangreichen Sortiment ein Stück Frankreich in Bad Homburg. Dank der offenen Küche kann man zuschauen, wie frische Back- und Konditoreiwaren entstehen und der Kaffee wird stets frisch per Hand gebrüht.

Ein „Knigge für Feld und Flur" auf fünf Schildern

Bad Homburg (leb). Einen „Knigge für das Verhalten in Feld und Flur", bestehend aus fünf Schildern mit derc gemeinsamen Überschrift „Zu Gast bei Hofe" hat das Amt für den ländlichen Raum herausgegeben. Alle Ortslandwirte im Hochtaunuskreis haben je einen Satz erhalten, um die Schilder an geeigneten Stellen in der Feldgemarkung anzubringen.

Die Botschaften lauten unter anderem, kein Obst und keine Feldfrüchte zu klauen oder das vorrangige Wegerecht der Bauern zu beachten. Der Renner unter den fünf Schildern ist aber das Thema „Der tut doch nichts?", mit dem Hundehalter darauf hingewiesen werden, ihre Vierbeiner nicht frei laufen zu lassen und deren Hinterlassenschaften mit Tüten aufzunehmen. Um dies zu erleichtern, stellt die Stadt Bad Homburg so genannte Dog-Stationen jetzt sogar im freien Feld auf. „Vielen Menschen ist nicht bewusst, dass frei laufende Hunde den Lebensraum von Wildtieren zerstören. Außerdem verschmutzt Hundekot das Futter für die Tiere", erläutert Amtsleiter Dr. Karl-Heinz Heckelmann den Sinn hinter den Schildern.

Auch der Ober-Erlenbacher Ortslandwirt Georg Kopp, der die Schilder jetzt in der Feldflur des Stadtteils aufhängen lässt, appelliert, die Tierliebe nicht am eigenen Tier enden zu lassen. Es sei keinesfalls die Absicht, die Bevölkerung aus dem Feld zu vertreiben. Aber Aufklärung tue in einer Zeit not, in der viele nicht mehr wüssten, was es mit Feldschutz und Landwirtschaft auf sich hat.

Auf Aufklärung setzt auch Bad Homburgs Bürgermeister Karl Heinz Krug. Gemeinsam mit Landwirten, Naturschützern, Jägern und dem Forst ruft er zur Rücksichtnahme gegenüber der Natur auf. „Auf diesen Flächen sollte jeder sich so verhalten, dass Wildtiere in der Brut- und Setzzeit ihre Ruhe haben und die Landwirte auf den Feldern unsere Lebensmittel produzieren können."

Ein anderes Problem sind Autofahrer, die Feldwege als „Schleichwege" benutzen. Besonders beliebt sind nach Beobachtung des Feldschutzbeauftragten Günter Schuchmann und des Jagdpächters Ronald Herget die „Direktverbindungen" durch die Ober-Eschbacher Feldgemarkung nach Bommersheim oder Kalbach. „Die Wege in den Feldern sind nicht als öffentliche Straßen ausgebaut", erinnert Bürgermeister Krug. Die Nutzung mit motorisierten Fahrzeugen sei nur den Landwirten und einigen wenigen Inhabern einer Sondererlaubnis gestattet. Jedes Fahrzeug, das die Felder passiert, schrecke Tiere auf und behindere die Landwirtschaft. Die Stadtpolizei werde gerade jetzt im Frühjahr Fahrzeugkontrollen in den Feldern durchführen, kündigte der Bürgermeister an. Wer erwischt wird, dem droht ein Verwarnungsgeld.

Dass sie im freien Feld nicht machen können, was sie wollen, sondern „zu Gast bei Hofe" sind, darauf werden Spaziergänger mit Schildern wie dieses hingewiesen. Foto: leb

Für die SPD gehen Elke Barth und Manfred Gönsch ins Rennen

Hochtaunus (how). Die Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Bad Homburg und Stadtverordnete Elke Barth tritt bei der Landtagswahl am 22. September als Direktkandidatin gegen den Parlamentarischen Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Wiesbadener Parlment, Holger Bellino, an. Die 47-Jährige wurde gleich im ersten Wahlgang mit absoluter Mehrheit von den Delegierten als Kandidatin für den Wahlkreis Hochtaunus 1 nominiert. Auf 26 von 51 Stimmzetteln stand ihr Name.

Barth hatte drei parteiinterne Mitbewerber, deren Chancen allerdings von vornherein als nicht besonders aussichtsreich angesehen wurden. Auf Andrea Pfäffin aus Wehrheim entfielen zwölf, auf Isabell-Joy Hillesheim aus Usingen und auf Thomas Pauly aus Neu-Anspach jeweils sieben Stimmen. Barth engagiert sich seit etwa 20 Jahren ehrenamtlich für die SPD. Als ihre Kernbereiche gelten die Sozial- und Arbeitsarktpolitik, denen sie sich auch im Landtag widmen will. Darüber hinaus liegt ihr als aktiver Kommunalplitikerin in besonderem Maß eine tragbare Finanzausstattung der Städte und Gemeinden am Herzen. Die Kommunen dürften nicht ausbluten durch ständig neue Forderungen des Landes und Aufgaben, die ihnen übertragen werden, sagt sie.

Als Kandidat für den Wahlkreis Hochtaunus 2 bestimmten die SPD-Delegierten den Steinbacher Manfred Gönsch. Er hatte nur eine Gegenkandidatin in der Königsteiner Ortsvereinsvorsitzenden Dr. Ilja-Kristin Seewald undkonnte sich mit dem deutlichen ergebnis von 24 zu 18 Stimmen positionieren. Der 62-jährige Jurist engagiert sich seit 1972 für die SPD und hat af lokaler und regionaler Ebene verschiedene funktionen wahrgenommen. Dem Kreistag gehört er seit 1989 an und seit 1997 ist er dort Vorsitzender seiner Fraktion.

Am 8. Juni entscheidet ein Landesparteitag der SPD über die Kandidatenliste. Barth und Gösch hoffen auf gute Platzierungen, um sicher in den Landtag einzuziehen.

Familienferientag in der Saalburg

Das Römerkastell Saalburg lädt Familien zu einem Ferienausflug am Mittwoch, 3. April, von 10 bis 17 Uhr ein. Der Familientag verspricht Abwechslung, Spannung und Unterhaltung mit Führungen, Vorführungen, Mitmach-Aktionen und Basteln. Nach dem Motto „Kleider machen Römer“ gibt es um 12, 14, 15 und 16 Uhr Vorführungen. Die Besucher können sich in den Pausen selbst als Römer einkleiden lassen. Zuschauen können sie, wie bunte Bänder und Borten mit Hilfe der antiken Technik des Brettchenwebens entstehen. Soldaten der 4. Vindeliker-Kohorte aus Großkrotzenburg präsentieren vor ihrem Zelt ihre Rüstung und lassen die Kinder Helm und Kettenhemd anprobieren. Wie die Soldaten Mehl mit einer Drehmühle gemahlen haben, kann man selbst erproben. Für die Kinder gibt es ein Quiz und ein Bastelprogramm. Außerdem können sie sich wie „richtige“ Archäologen fühlen, wenn sie Scherben ausgraben und zu Gefäßen zusammensetzen. Stündlich von 10.30 bis 16.30 Uhr werden Führungen durch das Kastell angeboten. Der Eintritt beträgt an diesem Tag sieben Euro für Erwachsene und fünf Euro für Kinder. Die Familienkarte kostet vierzehn Euro.

Kunst aus Beijing und Shanghai

Der Fotobericht „Architektur, Kunst und Kultur: Eindrücke aus Chinas Mega-Cities Beijing und Shanghai“ ist am Freitag, 5. April, 20 Uhr, in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, zu sehen.Gudrun Sibbe war nach China zu einer deutsch-chinesischen Hochzeit eingeladen und hat Heiligabend im Museum of Contemporary Art Shanghai im Renmin-Park verbracht. Der Bericht entführt in die gegensätzlichen Welten der kaiserlichen Palastarchitektur der Hauptstadt und der architektonischen Wunderwerke der Gegenwart, bei denen internationale Stararchitekten eine prägende Rolle spielen. Auch der Gang durch die 798 Art Zone in Beijing hält viel Überraschendes aus der modernen Kunstszene bereit. Der Bericht vermittelt reizvolle Einblicke in die Vielfalt moderner chinesischer Großstadtkultur. Mit ergänzenden Kommentaren und Diskussionsbeiträgen beteiligen sich auch die Malerin und Architektin Martina Czeran und die Sinologin Prof. Dr. Dorothea Wippermann, an der Veranstaltung.

Ein Kreuz wandert durch die katholischen Gemeinden

Hochtaunus (how). Das Kreuzfest des Bistums Limburg, das vom 13. bis 15. September in Königstein gefeiert wird, wirft seine Schatten voraus. Seit Beginn der Fastenzeit wandert ein besonderes Kreuz durch die katholischen Gemeinden, um auf das Fest einzustimmen. Start war in der St. Marien-Kirche Bad Homburg, wo es im Mittelgang aufgestellt war. Nun spielt es in der Herz Jesu-Kirche im Rahmen des Karfreitagsgottesdienstes um 15 Uhr eine besondere Rolle. Das Kreuz ist als Kreuzrahmen von dem Falkensteiner Metallbauschlosser Ulrich Hiller aus verzinktem Stahl gestaltet worden. Es wird zum Abschluss seiner Reise am Kreuzfestsamstag, 14. September, im Rahmen einer ökumenischen Feier in der ehemaligen Kapelle in der Burg Königstein angebracht.

Für Jürgen Michel, der im Rahmen einer Burgpflegeaktion mit anderen Mitgliedern der Ritter von Königstein auf den ehemals sakralen Raum aufmerksam geworden war, wird dann ein langgehegter Wunsch in Erfüllung gehen. „In der alten Burgkapelle wurde einst gebetet, gefeiert und getrauert, hier wurde geheiratet und es wurden Kinder getauft“, sagt Michel, Pfarrgemeinderatsvorsitzender der Pfarrei St. Marien in Königstein. Das Wichtigste in dieser ehemaligen Kapelle sei das Kreuz gewesen, meint er. So sei die Idee entstanden, „wenn wir gut sichtbar an das nicht mehr vorhandene Kreuz erinnern, wird die Lebendigkeit dieser Kapelle wiederkehren.“ Erste Zeichnungen und kleine Modelle aus Holz und Stahl überzeugten Bürgermeister Leonhard Helm ebenso wie das Amt für Denkmalpflege und alle anderen damit befassten Behörden und Institutionen. Das Kreuzfest, das in diesem Jahr vom katholischen Bezirk Hochtaunus ausgerichtet wird, bietet nun den passenden Anlass für die Anbringung auf der Burg.

„Wir wollen mit dem wandernden Kreuz schon jetzt zum Kreuzfest einladen und darauf aufmerksam machen, dass das Kreuz immer unser Hoffnungszeichen ist“, sagt Bezirksdekan Paul Lawatsch. Das zu dem Ereignis entwickelte Motto „kreuz statt quer“ signalisiere eine Gegenbewegung zum Zeitgeist der Beliebigkeit. Es stehe für die bewusste Entscheidung, ein Ziel zu verfolgen und verbinde in Form eines Pluszeichens Leben und Glaube. Das Kreuz, das ab September die Burgkapelle schmücken wird, ist ab Ostern in der Pfarrei St. Ursula in Oberursel unterwegs, ab Pfingsten im pastoralen Raum Usinger Land/Schmitten und ab den Sommerferien in Königstein.

Auf allen Stationen liegt ein besonderes Fürbittbuch aus, in das die Gläubigen „Gedanken und Bitten an Jesus Christus“ eintragen können. Außerdem gibt es zur Erinnerung ein kleines Andachtsbild.

– Anzeige –

Der sanfte Weg zur glatten Haut

Aquabration – sanfte Enthornung und Frischekick für die Haut

Beauty Express Treatment

Bad Homburg

Nicht nur die Natur stellt sich im Frühjahr um, sondern auch die Haut. Die beste Zeit also, Unreinheiten, Verhornungen, Ablagerungen von der Haut zu holen. Mit der sanften Kraft des Wassers schält das Aquabrations-Verfahren den Teint sauber und fein. Schnell und angenehm. Während Sie relaxen, erhält die Haut ein schönes neues Frühjahrskleid.

Ohne Fältchen wirken Sie jünger.

Nach der Enthornung beginnt die Regenerierungsphase. Das Gesicht wird einer Ultraschallbehandlung unterzogen. Eine extrem intensive Beauty Therapy konditioniert die Haut mit Wirkstoffen der Haut entsprechend, Antioxidantien, und Vitaminen. Oder mit Bio-Face Lifting. Das aktiviert die Lymphe, kosmetiziert das Hautgefüge im Rhythmus des Herzschlages. Verhärtetes Gewebe erweicht, der Gesichtsausdruck ist deutlich entspannt.

Das Resultat: Die Haut atmet auf, der Teint wirkt feiner und nahezu makellos glatt. Fältchen sind deutlich gemildert. Extrem wirksam nach einer Beautykur. Vereinbaren Sie gleich eine Schnupperbehandlung mit Hauttest.

Aktionsangebot zum Kennenlernen

Kosmetik- & Wellnessinstitut am Kurpark

Sylvia Neuber
Anti Aging Spezialist
Kaiser-Friedrich-Promenade 63
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172-20 97 6
www.kosmetik-neuber-badhomburg.de

Wer macht mit bei den Gartentagen?

Bad Homburg (hw). Zum zweiten Mal öffnen Gartenbesitzer am vierten Wochenende im Juni die Pforten zu ihren versteckten Paradiesen und lassen Besucher bei den Bad Homburger Gartentagen hinter die Zäune und Hecken schauen. Wie bereits im Jahr 2011 lädt die Stadt Gartenliebhaber ein zum Staunen, zum Fachsimpeln, zum Austausch oder einfach zum inspirierenden Spaziergang durch die Kleinode. Mancher Gartenbesitzer wird von Gleichgesinnten gerne Anregungen aufnehmen, die er angepasst an persönliche Bedürfnisse und individuellen Geschmack „auf der eigenen Scholle“ umsetzen kann. Die Gärten sind am Samstag, 22. Juni, von 11 bis 17 Uhr und am Sonntag, 23. Juni, von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Im Juni wird ein Stadtplan erhältlich sein, auf dem die teilnehmenden Gärten zu finden sind. Kurze Beschreibungen und Hinweise auf besondere Merkmale wie zum Beispiel einen Teich, einen Kräuter- oder einen Schrebergarten werden die Auswahl erleichtern. Gartenbesitzer, die ihre Gärten gerne öffnen möchten, können sich bis zum 30. April anmelden beim Magistrat der Stadt Bad Homburg, Fachbereich Kultur und Bildung, Tel. 06172-1004110 oder E-Mail gartentage@bad-homburg.de.

Mit den Sternen durch die Woche

30. März bis 5. April 2013

Widder 21.3.–20.4.
Sie können sich den Annäherungsversuchen einer anderen Person nicht verschließen. Doch wollen Sie wirklich für ein kleines Abenteuer so viel aufs Spiel setzen?

Stier 21.4.–20.5.
Mit den Vorsichtsmaßnahmen, die Sie getroffen haben, können Sie alle Schwierigkeiten schnell aus der Welt schaffen. Gut, dass Sie die Probleme vorhergesehen haben!

Zwillinge 21.5.–21.6.
Ihre Idee ist noch nicht ausgereift: Das haben Sie aber rechtzeitig bemerkt. Mit einigen kleineren, wenn auch zeitraubenden Nacharbeiten bekommen Sie aber die Kuh vom Eis.

Krebs 22.6.–22.7.
Sie befinden sich auf der Zielgeraden: Setzen Sie Ihr diplomatisches Geschick ein und halten Sie Augen und Ohren offen, damit Ihnen wichtige Kleinigkeiten nicht entgehen.

Löwe 23.7.–23.8.
Endlich können Sie die Ernte für die vergangenen Mühen einfahren. Es zeigt sich, dass sich Ihre Beständigkeit nun auch in finanzieller Hinsicht durchaus gelohnt hat.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Vermeiden Sie in dieser Woche Auseinandersetzungen mit Leuten, die es gut mit Ihnen meinen. Sie dürfen im Übrigen auf Ihren gesunden Menschenverstand vertrauen.

Waage 24.9.–23.10.
Man kann zwar nicht behaupten, dass für Sie das Geld geradezu auf der Straße liegt, doch finanzielle Katastrophen sind zurzeit nicht absehbar. Sie können beruhigt sein!

Skorpion 24.10.–22.11.
Die nächsten Schritte wollen wohl durchdacht sein. Wenn Sie sich zu forsch ans Werk machen, kann der andere sich bedrängt fühlen. Lassen Sie es lieber ruhig angehen!

Schütze 23.11.–21.12.
Wo andere Luftschlösser bauen, bleiben Sie lieber auf dem Boden der Tatsachen. Dies mag kurzfristig wenig Erfolg versprechend sein, doch die Zeit wird Ihnen recht geben.

Steinbock 22.12.–20.1.
Überlegen Sie, ob es sich noch lohnt, Ihre Energie weiterhin in eine Beziehung zu investieren, die seit längerem festgefahren ist. Der andere muss auch Ihnen entgegen kommen!

Wassermann 21.1.–19.2.
Vertrauen Sie einzig und allein Ihrem Gefühl und geben Sie nichts auf die Ratschläge angeblicher Freunde. Schließlich müssen Sie ja auch mit den Konsequenzen leben!

Fische 20.2.–20.3.
Am besten legen Sie sich gleich zu Beginn der Woche ein ziemlich dickes Fell zu. Sie geraten in heftige Turbulenzen, in denen Sie auch nicht zimperlich sein brauchen.

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Umsorgt zuhause leben –
mit der häuslichen Seniorenbetreuung
von actioVITA (24-Stunden | ambulant)
www.actiovita.de | Tel. 06196/772757

PEDRO
IST WIEDER ZURÜCK
BEI SINA HAIR
und freut sich darauf seine Kunden zu bedienen!
Tel. 069 / 91 50 75 91
Eschersheimer Landstr. 7
60322 Frankfurt/M.

JUWELIER
Abraham
Ankauf von Gold, Silber u. Zahngold
Sofort Bargeld
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Gravuren • Ohrlochstechen
Köpperner Str. 81, 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258, www.barlikgold.com

vogelsberger brennholz
Buchenholz! –ofenfertig, frei Haus
0 60 44 / 52 49

Main Berater
... maßgeschneidert reisen
Tel.: 06195 - 976 976 0
www.main-berater.de

Die Bad Homburger Woche
im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 38 800 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen Dienstag 14 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2013

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
(vormals Ehrenklau Druck)

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Die Romantik am Rhein und im Taunus

Bad Homburg (hw). Der Verein für Geschichte und Landeskunde lädt ein zum Vortrag „Zu Gast bei Brentanos. Romantik und Romantiker in der Rhein-Main-Taunus-Region“ von Gregor Maier am Montag, 8. April, um 19.45 Uhr im Kurhaus. Um 1800 wurden die Landschaften am Rhein und im Taunus im Geiste der Romantik neu entdeckt. Ästhetik, Geschichte, Archäologie und Naturkunde fügten sich zu einem Gesamtbild, das die Wahrnehmung der Region neu gestaltete und bis heute prägt. Diese Entdeckung einer symbolbehafteten Geschichtslandschaft vollzog sich in einem regen geistigen Austausch in und zwischen den intellektuellen und künstlerischen Zentren Frankfurt, Homburg und Wiesbaden.

Hofgut Kronenhof
Brauhaus · Tagungen · Events
Frühlingskarte 02.04. – 06.04.2013

Irish Stew	€ 7,80
Kräuter-Törtchen mit Salat	€ 8,90
Matjes „Hausfrauen Art“	€ 10,80
Roastbeef mit Remouladensoße	€ 11,90
Hähnchenbrust mit Kräutersoße	€ 12,80
Garnelenspieße	€ 13,40
Forelle „Müllerin Art“	€ 14,90
Hollunderblütenparfait	€ 5,90
Apfeltiramisu ohne Alkohol	€ 4,90

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10, 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

Zweite Chance für den gehörlosen Guram aus Georgien

Bad Homburg (hw). Vor fast zehn Jahren gelang es dem Förderverein Taunus-Tiflis, einem 18-jährigen Georgier das Hörvermögen zurückzugeben. Die Freude war groß. Inzwischen aber hatte der junge Mann einen Unfall, bei dem das damals eingesetzte Hörgerät kaputt ging. Weil die Hörprobleme heute schlimmer als vor dem damaligen Eingriff sind, beschloss der Verein eine weitere Hilfsaktion, an der sich auch der Bad Homburger Hörgeräteakustiker Johannes Brenninger beteiligte.

Guram Mikeladse (26), ehemaliger Schüler der Patenschule des Fördervereins in Tiflis, wurde in diesem Frühjahr eingeladen, gemeinsam mit einer Schülergruppe, die im Rahmen des Schüleraustauschs die Integrierte Gesamtschule Stierstadt (IGS) besuchte, in den Taunus zu kommen. Dank einer Privatinitiative von Mitgliedern und Freunden des Vereins und dank großzügiger Spenden konnte der Förderverein, der den Schüleraustausch seit Jahren finanziell unterstützt, auch die Flug- und Unterbringungskosten für Guram übernehmen.

Schon im Vorfeld war mit dem Hörgeräteakustiker über eine neue technische Lösung für Guram gesprochen worden. Jetzt erhielt der junge Georgier bei seinem Besuch zwei digitale Hörgeräte eingesetzt und in mehreren Sitzungen angepasst. Diese hochwertigen Instrumente stammen aus dem Kundenkreis der Firma und wurden von Brenninger zur Verfügung gestellt. Alle Arbeits- und Materialkosten sowie ausreichend Batterien für ein Dreivierteljahr wurden zudem von Brenninger übernommen.

So kann Guram nun ein zweites Mal mit neuer Zuversicht und voller Freude über das erneut verbesserte Hörvermögen aus Deutschland in die georgische Heimat zurückreisen. Wie nach der ersten Hilfsaktion wird der Förderverein dafür sorgen, dass die in Georgien nur schwer zu beschaffenden Hörgerätebatterien von Zeit zu Zeit erneuert werden.

Guram Mikeladze dankte dem Hörgeräteakustiker Thomas Weidmann von der Firma Brenninger für die fürsorglich Betreuung.

SPD Ober-Eschbach fährt nach Meisenheim

Ober-Eschbach (hw). Die SPD lädt zu einer Halbtagesfahrt am Samstag, 11. Mai, ein. Die Fahrt mit einem Reisebus geht nach Meisenheim am Glan. Auf der Rückfahrt wird es ein gemeinsames Abendessen geben. Treffpunkt ist um 12.15 Uhr die Bushaltestelle in der Kalbacher Straße gegenüber dem Philipp-Schäfer-Platz. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person. Anmeldungen bei Friedel Pleines unter Tel. 06172-42862.

Damit Sie nicht eiskalt erwischt werden!
AUTOHAUS Koch ... immer für Sie da!
Audi Service
Räderwechsel-Aktion
am Samstag 30. März 2013
nur 19,90 €
Autohaus Koch GmbH • An den Drei Hasen 3 • 61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 / 59 00-0 • www.AutohausKoch.com

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 06171/6288-0

Sudoku

2	5			9			6	
3	4	6		5				9
			4		1	2		
8		7			5		4	6
9	1		6			5		7
		3	5		8			
4				1		3	8	5
	7			3			1	4

Die Auflösung des Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

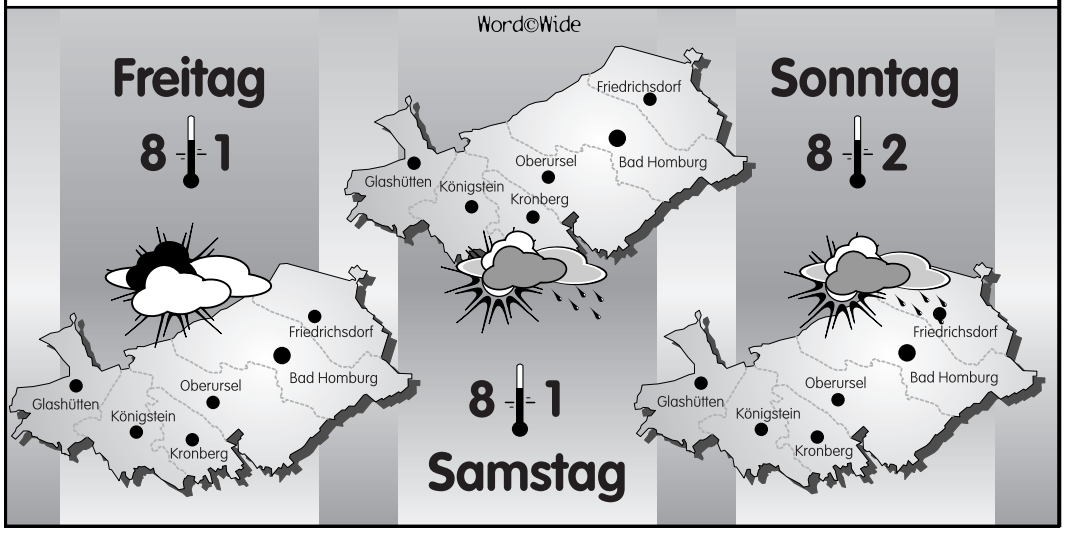
Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

6	8	3	1	5	9	2	4	7
7	9	1	4	2	3	8	5	6
2	5	4	6	7	8	1	3	9
3	1	2	8	6	4	9	7	5
4	6	8	5	9	7	3	2	1
5	7	9	3	1	2	4	6	8
1	3	6	9	4	5	7	8	2
9	4	7	2	8	6	5	1	3
8	2	5	7	3	1	6	9	4

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche

Telefon 0 61 71 / 62 88-0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19



Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die Lösung (besonders gekennzeichnet) ist den unter dem Firmenporträt aufgeführten Anzeigen zu entnehmen.
Die Lösungen bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171 - 62 88 19 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.
Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen GUTSCHEIN IM WERT VON 100 EURO freuen. Einsendeschluss ist Sonntag, 7. April 2013. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vom Gas tanken im Trockenen bis hin zur Autowäsche mit ShineTecs

Wer heutzutage ein Fahrzeug mit Autogasantrieb auftanken will, muss genau wissen, wo dies möglich ist. Zwar wächst die Zahl der Stationen, aber bis zur flächendeckenden Versorgung wie bei Benzin und Diesel ist es noch weit. Einer der Stationen, wo man sein Fahrzeug auch mit Autogas (LPG) betanken kann, ist die Aral-Tankstelle am Europakreisel in der Louisenstraße 146, die von Bernd und Christoph Nau betrieben wird. „Der Kunde kann hier sein Fahrzeug mit Autogas trockenen Fußes betanken. Das ist nicht an jeder Tankstelle üblich", betont Bernd Nau, der dazu erklärt, dass man beim Autogas-Tanken ständig einen „Totenmannknopf" drücken muss. „Bei den meisten Tankstellen ist die Autogasstation nicht überdacht, aber bei uns bleibt man im Trockenen, wenn es regnet und ständig der Knopf gedrückt werden muss."
Die Aral-Tankstelle am Europakreisel ist eine der ältesten in Bad Homburg. Fritz Ickler hatte am 15. Juni 1927 die erste Zapfsäule am heutigen Standort der Aral-Tankstelle in Betrieb genommen und seine Kundschaft noch im weißen Kittel bedient. Der erste Tag wurde auf einem Foto festgehalten, denn die Zapfsäule war damals eine Sensation. Zuvor gab es Benzin nur in Apotheken, später auch in Drogerien und Kolonialwarenläden zu kaufen. Der gebürtige Bad Homburger Bernd Nau, der heute zusammen mit seinem Sohn Christoph die Aral-Tankstelle betreibt, ist bereits seit 1968 bei Aral tätig. Er hat dort Mineralöl-Großhandelskaufmann gelernt und dann 22 Jahre als Angestellter gearbeitet. 1988 hat Bernd Nau die Aral-Tankstelle am Europakreisel übernommen. Im Jahr 1992 ist die Tankstelle dann so entstanden, wie man sie heute kennt. Bernd Nau hat die Tankstelle nach und nach modernisiert und seinen Service den heutigen Anforderungen angepasst. Denn die Tankstelle am Europakreisel ist eine der meist frequentierten im Bad Homburger Stadtgebiet. 15 bis 20 Mal im Monat kommt ein Tanklastzug, um für Nachschub zu sorgen. Die überdachte LPG-Autogas-Station ist ebenso ein besonderer Service wie auch der Service durch den Tankwart, der eine Premiumpflege für das Fahrzeug durchführt: Eine komplette Innen- und Außenreinigung für weniger als 50 Euro. Apropos Pflege: Die Waschanlage der Aral-Tankstelle am Europakreisel weist eine Besonderheit auf. Es ist eine Autowaschanlage mit VDA-Waschsiegel. Man kann dort eine Autowäsche mit ShineTecs durchführen. Das bedeutet Lackschutz mit Repair-Effekt. Die im Alltag beanspruchte Oberfläche des Autolacks bekommt mit der Zeit mikroskopische Vertiefungen. Die Reflektionsfähigkeit des Lacks nimmt ab und somit auch der Glanz. Bei einer Autowäsche mit ShineTecs werden diese Unebenheiten aufgefüllt. Die farbneutrale Acrylionic-Schutzschicht härtet innerhalb weniger Stunden aus und bleibt dauerhaft auf dem Lack. „Nach drei- bis viermaliger Wiederholung intensiviert sich der ShineTecs-Effekt", erklärt Bernd Nau. „Mit jedem weiteren Waschvorgang wird die neue Schutzschicht noch stärker und der Autolack glänzt wieder wie neu!"
Der Kunde der Aral-Tankstelle am Europakreisel kann im Mini-Bistro zwischen eiskalten und heißen Angeboten wählen. Es gibt belegte Baguettes, Croissants, Bockwurst, Coffee to go und vieles mehr.
Geöffnet hat die Aral-Tankstelle am Europakreisel montags bis freitags von 5 bis 23 Uhr, samstags von 6 bis 23 Uhr und sonntags von 7 bis 23 Uhr.

Was bedeutet Autowäsche mit ShineTecs?

L _ C _ S C _ U T _ M _ T
R E _ A _ _ - E _ F _ _ T

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die Lösung unseres Gewinnspiels:

DESSOUS VON Bous
natürlich alt(i)ernativ Gabi Nass
Fritz Restaurant & Café – eigene Konditorei und deutsche Küche
¡muy bien!
TUI – MTM Reisen Mühlburger GmbH
Galleria – Italienische Schuhmode
Schuh-SPAHR
feines & schönes – IDEEN ZUM KAUFEN
Reisefieber »der bärenstarke Ausrüster«
ARAL – Aral Tankstelle Bernd u. Christoph Nau

Hilfs- und Einsatzkräfte sind für den Katastrophenfall gerüstet

Hochtaunus (how). Erfolgreich verlief am Samstag eine Katastrophenschutzübung in Oberursel, in die Hilfs- und Rettungsdienste aus dem gesamten Hochtaunuskreis sowie aus dem Main-Taunus-Kreis eingebunden waren.

Ziel war es, die technischen Abläufe und die Kommunikation bei einem Massenanfall von Verletzten zu trainieren und zu sehen, ob alles reibungslos funktioniert, um Verbesserungen vorzunehmen, sofern sie sich als notwendig herausgestellt hätten. Dazu wurden sämtliche Schritte bis ins Detail dokumentiert. Erfreuliches Ergebnis: Nachzubessern gibt es kaum etwas.

Das angenommene Szenario auf der alten Königsteiner Straße ging von einem Unglücksfall mit 250 verletzten Personen aus. Dabei war es unwesentlich, ob der Anlass eine Massenkarambolage, ein Flugzeugabsturz oder sonst ein unvorhersehbares Ereignis wäre. Auch der Unglücksort musste nicht zwangsläufig die Königsteiner Straße sein. Die kilometerlange Strecke durch den Wald würde sich in jedem Fall als Aufstellfläche eignen, wenn in der Nähe ein größeres Unglück passieren würde. Auch das bestätigte die Übung.

Um 250 Menschen versorgen und abtransportieren zu können, wären im Realfall etwa 170 Einsatz und Hilfsfahrzeuge notwendig. Diese Menge sollte für den Übungszweck nicht mobilisiert werden. Den Übungsleitern von Feuerwehr und Katastrophenschutz genügten 34 Fahrzeuge, die von der Altkönigstraße kommend den Meldekopf in Höhe der Herzog-Adolf-Straße passierten und dann von der Einmündung in die B 455 am Ende der Nordumgehung am Straßenrand eine lange Reihe mit großen Lücken bildeten. „Man muss sich vorstellen, dass die Lücken mit weiteren Fahrzeugen gefüllt sind", erklärte Kreisbrandmeister Holger Himmelhuber. Um mit realistischen Abständen den benötigten Aktionsraum zu ermitteln, wurden die Zwischenräume im Aufstellungsraum genau ausgemessen.

Der Meldekopf an der Herzog-Adolf-Straße war das logistische Zentrum der Übung. Hier liefen alle Drähte der Kommunikation und des technischen Ablaufs zusammen. Foto: ach

Funk und Computer waren im Meldekopf, an den beteiligten Fahrzeugen und bei den Einsatzkräften die wichtigsten Arbeitsmittel. Abruf und Anrücken von Fahrzeugen, Bergung, Versorgung und Abtransport von Verletzten wurden simuliert und über die vernetzten Systeme organisiert. Neben Feuerwehr und Katastrophenschutz waren das Rote Kreuz, das Technische Hilfswerk und sogar – allerdings nur als Beobachter – eine Delegation des Kreisverbindungskommandos der Bundeswehr im Einsatz, insgesamt etwa 200 Einsatzkräfte.
Es war weder ein Unglücksszenario nachgestellt noch waren Statisten als Verletzte eingesetzt, denn „der technische Ablauf und der Test der Kommunikationsstruktur stehen im Vordergrund", erklärte der Katastrophenschutzleiter im Landratsamt, Wolfgang Reuber. Dennoch herrschte ein geschäftiges Treiben auf der Strecke. Um zu verhindern, dass wirklich etwas passiert, war die alte Königsteiner Straße von 9 bis gegen 12.30 Uhr komplett gesperrt.

Über einen Kilometer lang war die Aufstellfläche der Hilfsfahrzeuge auf der Königsteiner Straße. Im Ernstfall wären die Lücken mit weiteren Fahrzeugen gefüllt. Foto: Bachfischer

Grashoppers nach 23 Jahren wieder einmal siegreich

Kirdorf (hw). Zum 25. Mal in der 32-jährigen Vereinsgeschichte veranstalteten die Grashoppers Kirdorf das „Andreas-Schmidt-Gedächtnisturnier" für Hobbyfußballer. Sieben Mannschaften traten in der Gesamtschule am Gluckenstein gegeneinander an. Mit dabei waren der Club Humor, die Kleintierzüchter, Somko, Narrenkicker CVH, Null Zwo, TÜV Taunus und die Grashoppers.
Der Ursprung des Turniers geht zurück auf das Jahr 1989. In diesem Jahr verstarb das Vereinsmitglied Andreas Schmidt. Seit dieser Zeit veranstalten die Grashoppers dieses Turnier, um auch Menschen, die auf der Schattenseite des Lebens stehen, zu unterstützen. Auch bei vielen anderen Veranstaltungen, wie der Kirdorfer Kerb, wird ein Teil der Einnahmen für die Spendenaktionen bereitgestellt. So konnte schon vielen Organisationen mit einer Finanzspritze geholfen werden. Zu den sozialen Einrichtungen zählten zum Beispiel die Helen-Keller-Schule, die Pestalozzischule, der Kindergarten in der Weberstraße, der Seniorenclub „Montagsfreunde", die Kinderkrebshilfe an der Frankfurter Uni-Klinik, der Caritasverband Hochtaunus, die Initiative „Kinder von Tschernobyl" , der Kindergarten Regenbogenland, die „Schnelle Hilfe in Not", die Peter-Schüssler-Soforthilfe, die Lebenshilfe Hochtaunus, die Bad Homburger Tafel, der DKMS und noch weitere Organisationen.
Im sportlichen Bereich schafften es dieses Jahr die Grashoppers, nach sage und schreibe 23 Jahren wieder einmal das eigene Turnier zu gewinnen. Platz zwei belegte der Vorjahressieger Null Zwo vor dem TÜV Taunus. Auch diesmal werden die Grashoppers alle Einnahmen von diesem Turnier einer sozialen Organisation spenden. Anstecken ließen sich auch die drei Erstplatzierten. Sie spendeten sofort nach der Siegerehrung ihre gewonnenen Gutscheine für die gute Sache.

Farbenfrohe Musical-Welt

Bad Homburg (mj). Fans der Musical-Szene konnten genießen. Was ihnen im Kurtheater geboten wurde, war Musik und Show vom Allerfeinsten. Das Programm las sich wie das komplette Kaleidoskop der Musical-Branche. Entstanden aus der ein wenig verstaubten Operette vollführte das Musical einen wahren Siegeszug durch die Welt. Hier war wieder alles vereint: Schauspiel, Gesang, Choreografie und Tanz auf höchster Ebene. Es ist daher nicht verwunderlich, dass „Starlight Express“ in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen en suite feiert. Natürlich war Andrew Lloyd Webber, der erst vergangene Woche seinen 65. Geburtstag begehen konnte, mehrfach vertreten mit „Phantom oft the opera“, „Cats“ und „Evita“. Aber auch scheinbar unsterbliche opera waren in dieser glanzvollen „Nacht der Musicals“ zu erleben: „Tanz der Vampire“, „Falco“, „König der Löwen“, „Tarzan“, „Rocky Horror Show“, „Dirty Dancing“, „Elisabeth“, „Queen“ und aktuelle Werke wie „Mamma mia“, „Ich war noch niemals in New York“ und „Sister Act“.

Nun ist es nicht genug, populäre Songs ins Programm einzustellen. Es kommt bei einer solchen Show auf viele Komponenten an, die sie dann zu einem Erlebnis werden lassen. In erster Linie sind es die Stimmen der Solisten, die für Gänsehaut sorgen können, wenn sie denn gut sind. Die Broadway Musical Dance Company enttäuschte keineswegs. Agnes Heiter, Judith Peres, Andrea Mathias Pagani und Romeo Salazar überzeugten auf höchstem Niveau. Ob „Memory“, „Don’t cry for me Argentina“ oder „Der letzte Tanz“ aus „Elisabeth“ – es war eine Freude, den Solisten zu lauschen. Das Ensemble ergänzte die Beiträge durch tänzerisch hochwertige Leistungen sowie meisterhafte Choreographien und zauberte dadurch Szenen, die einen eintauchen ließen in die bewegenden Geschichten der Werke.

Die zweite Komponente sind die Kostüme. Es ist immer wieder bewundernswert, wie viele Kleidungsstücke hinter der Bühne hängen und wie schnell sich die Protagonisten umziehen. Ob als Vampir, als Löwe, als Diva in „Cabaret“ oder als Nonne – blitzschnell waren die „Umzüge“ vollzogen und man war in einer völlig neuen Welt.

Drittens ist es natürlich die Lichtregie. Es ist verständlich, dass bei so vielen Szenen nicht immer ein neues Bühnenbild aufgebaut werden kann. Das ist schlechterdings unmöglich. Also wird mit Licht gearbeitet. Die Technik bringt es mit sich, dass man die Bühne in eine gänzlich neue Atmosphäre verwandeln kann, wenn die Szene wechselt. Das gelang der Company ausgezeichnet.

Die letzte, aber wichtigste Komponente ist die Tontechnik. Wie oft hört man nach solchen Aufführungen: Das war viel zu laut. Offenbar hat man sich mittlerweile bekehren lassen, denn der Sound war sauber abgemischt und kam perfekt im Saal rüber. Nicht zu laut und nicht zu leise. Man kann eben mittlerweile auf eine ausgereifte Technik zurückgreifen.

So machte der Abend – eine „Nacht“ war es ja nun wirklich nicht – uneingeschränkten Spaß und regte mit Sicherheit so manchen Zuhörer an, zu Hause die eine oder andere CD mal wieder anzuhören. Damit hat man zwar nicht den großartigen optischen Eindruck der Broadway Musical Dance Company, aber man kann die Musik noch einmal „nachgenießen“.

Das leicht verruchte Flair wurde mit dem Musical „Cabaret“ geboten. Foto: Jacob

Dass man das Märchen von Tarzan und seiner Jane auch tanzen kann, zeigte die Broadway Musical Dance Company auf eindrucksvolle Weise. Hier paarten sich sängerische Meisterschaft mit Gesang und schauspielerischer Ausdruckskraft. Foto:Jacob

„Eiseskälte“ auch im Bild

Bad Homburg (hw). Mit einem Empfang ist die Ausstellung „In Eiseskälte“ durch den Kreisbeigeordneten Bert Worbs in der Taunus-Galerie eröffnet worden. Die Ausstellung präsentiert Werke von Ulrike Guminski-Reimann. Die Winterbilder, gemalt mit Farbstiften auf weißem Grund, verbergen hinter dem ersten Eindruck von Leichtigkeit und ästhetischer Anmutung eine aufwändige und detaillierte Planung und offenbaren bei näherer Betrachtung Vielschichtigkeit und innere Widersprüche. Die Künstlerin thematisiert im Dargestellten die Schnittstelle zwischen regionaler Realität, traditioneller Winter-Romantik und internationalen kulturellen Einflüssen.

Ulrike Guminski-Reimann studierte von 1997 bis zum Jahr 2002 an der Staatlichen Hochschule für Bildende Künste in den Bildhauerklassen von Prof. Georg Herold und Prof. Heimo Zobering, sowie Malerei bei Prof. Peter Angermann, bei dem sie 2002 als Meisterschülerin abschloss. Zuvor erwarb sie sich bereits Kenntnisse in Figurenbau und Bühnenbild am Figurentheater-Kolleg in Bochum (1992 bis 1996) sowie in Farbenlehre, Bildanalyse und Kompositionslehre an der Wiesbadener Freien Kunstschule. Themenschwerpunkte ihrer filigranen multimedialen Arbeiten sind Traditionen und Mythen. Ulrike Guminski-Reimann lebt und arbeitet in Königstein-Mammolshain.

Zur Ausstellungseröffnung führte Christian Kaufmann, Kunsthistoriker und Studienleiter der Evangelischen Stadtakademie Frankfurt, in die Arbeit der Künstlerin und den Kontext der Bilder ein. Die Ausstellung „In Eiseskälte“ ist bis 12. April montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr in der Taunus-Galerie im Haus 1 des Landratsamts, Ludwig-Erhard-Anlage 1-5, geöffnet.

Kapverdische Inseln

Willkommen im kleinen Paradies im Atlantischen Ozean westlich von Afrika: traumhafte Standstrände, Dünen und kristallklares, türkisfarbenes Meerwasser versprechen Urlaubserholung, Badespaß und vielfältige Wassersportmöglichkeiten. Entdecken Sie Kapverden mit TUI

TUI SAL/ Santa Maria
RIU Garopa 4*
Doppelzimmer Typ 1
All Inclusive
z.B. am 29.05., 2 Wochen
p. P. ab **€ 1332**
Zwischenverkauf vorbehalten

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

TUI ReiseCenter - MTM Reisen
Mühlburger GmbH
Louisenstr. 86-90, Louisen – Center,
61348 **Bad Homburg,**
Tel. 06172 / 24030, Fax. 06172 / 29886
BadHomburg1@tui-reisecenter.de

¡muy bien!

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre Tapas und Weine im Kurhaus Bad Homburg.

· Catering und Partyservice
· Täglich wechselnder Mittagstisch

Besuchen Sie uns auch vor und nach Ihrem Theaterbesuch im Kurhaus. Wir verwöhnen Sie gerne mit Tapas und Vino.

Ostersonntag und Ostermontag geschlossen! Schöne Osterfeiertage wünscht Ihnen Ihr muy bien-Team.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. ab 11.00 Uhr, Sonntag Ruhetag
Reservieren Sie: unter Tel. 06172-921821
www.muy-bien.net

Galleria
Italienische Schuhmode

Damenschuhe von modisch bis klassischer Eleganz
Herrenschuhe von Business bis casual

Bad Homburg · Schwedenpfad 2 (am Kurhaus)
Tel. 0 61 72 / 2 65 74 96

Find us on facebook

Häckselaktion in den Streuobstwiesen

Kirdorf (hw). Die Stadt bietet einen kostenfreien Häcksel- und Abholservice für Bürger, die Streuobstwiesen im Kirdorfer Feld bewirtschaften. Das Angebot zählt zu den Aktionen der Stadt, die zum Erhalt dieser geschützten Biotope beitragen. Das Schnittgut sollte bis Freitag, 12. April, am Rand der geschotterten oder asphaltierten Hauptwege – Usinger Weg, Unterer Rotlaufweg, Oberer Rotlaufweg, Obere Neuestücke, Hämmerswiesen und Landwehr – möglichst mit den Schnittstellen zum Weg hin gestapelt werden. Der Betriebshof wird das Schnittgut in den folgenden Wochen entweder vor Ort häckseln oder abtransportieren. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Interessenten aus den übrigen Streuobstwiesengebieten können sich unter Angabe der Flur- und Flurstücksnummer bei der Stadtverwaltung bis Freitag, 12. April, unter Tel. 06172-1006072 anmelden.

Baustelle in Promenade wandert weiter

Bad Homburg (hw). Die Bauarbeiten im Kreuzungsbereich Kaiser-Friedrich-Promenade/Friesenstraße wurden schneller abgeschlossen als geplant. Daher werden die Arbeiten im Teilstück der Promenade zwischen Augustallee und Friesenstraße vorgezogen. Vom 2. bis 6. April wird die Kaiser-Friedrich-Promenade zwischen Augustallee und Friesenstraße voll gesperrt. Die Umleitung in Richtung Gonzenheim erfolgt über die Augustaallee, Am Elisabethenbrunnen, Seedammweg, Kaiser-Friedrich-Promenade. Die Einbahnregelung Am Elisabethenbrunnen zwischen Augustallee und Trappstraße wird in Richtung Seedammweg umgedreht.

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemisierenden Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unsere Leser J. Georg Kohl und Nathalie Kohl aus Bad Homburg meinen zu unserem Beitrag „Kann St. Franziskus nach dem Verkauf sozial genutzt werden?“ :

Es ist nicht wahr, dass die Menschen aus dem Eichenstahl St. Franziskus nicht angenommen hätten. Beweis dafür sind – unter anderem – die erfolgreichen Eichenstahlfeste (1984 bis 1993). Erst als der pastorale Rückzug der Pfarrei St. Johannes aus dem Gebiet Eichenstahl begann und das Gemeindezentrum zunehmend den Eindruck einer abgeschlossenen Trutzburg suggerierte, wandten sich die Menschen ab. Auch die häufige Veränderung der Gottesdienstzeiten hat den Eindruck vermittelt, hier könne man sich auf nichts verlassen. Wo man sich auf nichts verlassen kann, da geht man nicht hin.

Als 2004 die anders gestaltete Eucharistiefeier „Talita kum“ regelmäßig an jedem dritten Samstagabend im Monat stattgefunden hat, füllte sich der Gottesdienstraum wieder. Das zeigt, dass eine Regelmäßigkeit und eine Gestaltung des Gottesdienstes, die an das Leben der Menschen anknüpft und Antworten aus dem Glauben auf ihre Fragen bietet, die Menschen auch anzieht.

Es ist wahr, dass das Bistum Limburg seit fünf Jahren die Unterhaltungskosten für das Gemeindezentrum nicht mehr trägt. Damals haben Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat beschlossen, diese Kosten aus der Pfarreikasse zu begleichen. Heute ist diese Kasse leer. Außerdem fallen bei dem bald 33 Jahre alten Gemeindezentrum Instandhaltungskosten in erheblicher Höhe an. Die Pfarrei meint, auch diese Kosten tragen zu müssen, falls sie das Gemeindezentrum behalten will. Das war eigentlich ausschlaggebend für die Entscheidung, St. Franziskus „zu verwerten“.

Der Untergang des Gemeindezentrums im Eichenstahl ist wesentlich verursacht vom allmählichen und stetigen Rückzug der Kirche aus dem Gebiet Eichenstahl. Von dem Pastoralplan und Pastoralkonzept „Sammlung und Sendung“ des Jahres 1978 ist die Kirche im Bistum Limburg – damit auch die Kirdorfer Pfarrei St. Johannes – abgerückt und hat sich auf die Mängelverwaltung und Sparmaßnahmen derart konzentriert, dass sie die Menschen aus dem Blick verloren hat. Das quittieren die Menschen mit Verlassen der Kirche.

Die zweite Karriere als helfender Mensch

Bad Homburg (a.ber). Die „fitten Alten“ engagieren sich gerne in Bürgerschaft und Familie: Gegen die verbreitete Meinung, wir lebten in einer total individualistischen und egoistischen Gesellschaft, argumentierte Henning von Vieregge in einem Vortrag, zu dem der Bad Homburger Hospiz-Dienst ins Kurhaus eingeladen hatte.

Der frühere Geschäftsführer des Verbandes für Werbeagenturen in Deutschland erläuterte den Wandel des Bildes vom Alter und die Entdeckung der Empathie als eines Lebenswertes, der neben und nach der beruflichen Karriere eine zweite „Karriere“, die des helfenden Menschen, eröffne. Die anwesenden Mitglieder des Hospizdienstes und interessierte Bürger diskutierten lebhaft über Lust und Frust im Ehrenamt.

Entgegen der landläufigen Meinung gebe es seit 1980 eine Zunahme sozialen Engagements in der Bevölkerung, so v.Vieregge in seinem Vortrag „Zeit teilen – Plädoyer für eine Kultur des Helfens“. Die Quote derer, die sich engagierten, liege mittlerweile stabil bei 36 Prozent: „Das heißt: Ein Drittel der Menschen ist ansprechbar, wenn es um ehrenamtliche soziale Dienste geht.“ Besonders in der Gruppe der 65- bis 74-Jährigen sei zwischen 1999 und 2009 das Engagement stark angestiegen. Hilfsvereine wie der Hospizdienst, die Arbeit in sozialen Netzwerken und in Kirchen habe Zulauf; aber auch der Einsatz der Älteren in der eigenen Familie sei hoch.

Guter Wille, Wohltaten, Gerechtigkeit und Empathie, diese Werte seien wieder wichtig, so v.Vieregge. Man könne nicht mehr in den zwei Alterskategorien „alt, arm und krank“ oder „reich, fit und egoistisch“ denken, wenn man die Situation älterer Menschen in der Gesellschaft beschreibe. „Es gibt eine dritte Kategorie: „relativ gut situiert, gesund und nicht egoistisch.“

Der Referent sprach von der notwendigen Bemühung jedes einzelnen, Helfensbedürftigkeit und Hilfsbedürftigkeit in eine Balance zu bringen. Für Jüngere stehe die Helfensbedürftigkeit, also der Drang, empathischen Gefühlen praktisch Ausdruck zu verleihen, im Vordergrund. Das ließe sich, so räumte v.Vieregge ein, nicht immer gut mit der beruflichen Karriere verbinden, sei aber ein wichtiger Aspekt des Lebens. Bei älteren Menschen verschiebe sich das Gewicht langsam: viele könnten noch helfen, Nachbarschaftshilfe oder andere Dienste leisten. „Erst am Ende des Alterns ist es dann mehr Nehmen als Geben“, sagte v.Vieregge.

Entschließe sich ein älterer Mensch nach dem Beruf für eine ehrenamtliche Tätigkeit, so solle er das immer nur aus freien Stücken tun. Die Einforderung von Solidarität von Seiten des Staates, bei der dem Hilfsbereiten dann oft Ansprüche und Prämissen übergestülpt würden, nannte Henning von Vieregge „eine verräterische Solidaritätsdröhnung“, die nur das Ziel habe, mit ehrenamtlich Arbeitenden die Lücken einer unsolidarischen Gesellschaft zu schließen. Das Engagement in der christlichen Hospizbewegung beschrieb er positiv: Hier merke der Helfende, dass Empathie, Mitleiden und Begleitung sterbender Menschen mit Mut zu tun habe – dem Mut, menschlichen Impulsen nachzugeben. „Die Kultur des Helfens ist auch geprägt durch die Frage: Wie möchte ich selbst behandelt werden, wenn es mir schlecht geht?“

Der Bad Homburger Hospiz-Dienst, der im Rahmen der Evangelischen Kirche von Hessen und Nassau arbeitet, bietet unter dem Motto „Bis zuletzt zu Hause leben“ Hilfen für Schwerstkranke und Angehörige, Freunde und Pflegende an. Es ist ein Zusammenschluss von Personen unterschiedlicher christlicher Konfessionen, die mit ihrem Dienst auch das Thema Sterben aus der Tabuzone holen wollen (Infos unter www.hospizdienst-bad-homburg.de oder unter Telefon 06172-8686868).

Auf seiner Mitgliederversammlung, die dem Vortrag voranging, bestätigte der Verein seine Vorsitzende, die Klinik- und Hospizpfarrerin Helgard Kündiger, sowie Karl-Albrecht von Uthmann, Ulrike Ihlefeld, Sebastian Reinsch und Joachim Pauli als Vorstand.

Der Vorstand des Hospiz-Dienstes wirbt um Engagement für Sterbende und deren Angehörige. Karl-Albrecht von Uthmann, Ulrike Ihlefeld, Pfarrerin Helgard Kündiger und Sebastian Reinsch (v.l.; nicht im Bild Joachim Pauli) wurden im Amt bestätigt. Foto: Bergner

Partnerschaftsverein bietet Bürgerreisen in drei Städte an

Bad Homburg (hw). Der Internationale Partnerschaftsverein hat sich drei Bürgerreisen in Partnerstädte vorgenommen. Zur Saisoneröffnung wird am zweiten Mai-Wochenende das zweitgrößte tschechische Heilbad Marienbad angesteuert. Die Fahrt im modernen Reisebus von 10. bis 12. Mai inklusive Ausflug in die Umgebung, Stadtrundgang und Übernachtung im Doppelzimmer eines Vier-Sterne-Hotels kostet 180 Euro, der Einzelzimmeraufschlag beträgt 40 Euro.

Eine zweitägige Fahrt ins luxemburgische Mondorf findet am Samstag, 29., und Sonntag, 30. Juni, statt. Inklusive Übernachtung mit Frühstück und geführtem Stadtrundgang zahlt jeder Teilnehmer 110 Euro, für ein Einzelzimmer kommen 40 Euro hinzu.

Nach Chur, eine der ältesten Städte der Schweiz und Hauptstadt des Kantons Graubünden, führt es die Bad Homburger von Freitag, 16., bis Sonntag, 18. August. Die Fahrt im Bus plus Übernachtung mit Frühstück im Drei-Sterne-Hotel und geführtem Stadtrundgang kostet 220 Euro, das Einzelzimmer kostet 30 Euro mehr.

Wer Interesse hat, erhält nähere Informationen und die Möglichkeit sich anzumelden unter Tel. 06172-22160.

Besuch für Bellino aus Namibia

Der Parlamentarische Geschäftsführer der CDU-Fraktion, Holger Bellino (4.v.l.), begrüßte eine Delegation aus Namibia, die unter der Leitung des früheren Bundestagsabgeordneten und jetzigen Mitarbeiters der Konrad-Adenauer-Stiftung, Holger Haibach (rechts), im Rahmen ihres Deutschlandbesuchs auch Station im Wiesbadener Landtag machte. Die Mitglieder des Association of Regional Councils, einem Gegenstück zum hessischen Landkreistag, informierten sich über aktuelle innenpolitische Themen und Bellino konnte den Gästen wertvolle Einblicke in das „Tagesgeschäft einer funktionierenden und bewährten Demokratie“ geben.

Hockey-Bundesligaspieler trainieren den Nachwuchs

Bad Homburg (hw). In diesem Jahr hat der Hockey-Club (HCH) ein ganz besonderes Osterei für seinen Nachwuchs. Moritz Schneider, hauptamtlicher Trainer, wird zusammen mit zwei weiteren Bundesligaspielern in den Osterferien ein Hockeycamp auf dem Kunstrasen des Sportzentrums Nordwest veranstalten. „In zwei Trainingsblöcken – jeweils vormittags und nachmittags – trainieren 31 Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis14 Jahren drei Tage mit den Bundesligaspielern Philipp Collot und Stefan Zeller. „Beide verfügen über A- oder B-Trainerlizenzen und können ihre Erfahrungen aus der Bundesliga und die Herausforderungen eines Kapitäns weitergeben“, so der Sportwissenschaftler Moritz Schneider, der selbst aktiv mit dem aktuellen Kapitän Philipp Collot bei SC 1880 Frankfurt in der 1. Bundesliga spielt.

Der HCH will mit diesem Angebot auch in den Ferien sein fundiertes Kinder- und Jugendtraining fortsetzen, gezielt den Nachwuchs fördern und gut vorbereitet und motiviert in die Sommersaison starten. Kann doch der Verein unter anderem mit seinen B-Knaben auf eine erfolgreiche Hallensaison mit dem 3. Platz in der Hessen-Meisterschaft zurückblicken.

Interesse an Erste Hilfe-Auffrischung

Rundum zufrieden mit der Resonanz auf den Aktionstag des Roten Kreuzes in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel und weiteren Städten des Hochtaunuskreises zeigte sich der Bereichsleiter Soziale Dienste des DRK-Kreisverbands, Christian Linke. „Das Interesse und die Fragen der Menschen haben uns deutlich gezeigt: Sie erkennen, dass Erste-Hilfe-Kenntnisse, die vielleicht zuletzt bei der Führerscheinprüfung erworben wurden, alle paar Jahre aufgefrischt werden sollten“, fasst er zusammen. Gespräche und Übungen wurden in Oberursel jäh durch einen Ernstfall unterbrochen, als ein Passant direkt neben dem DRK-Stand einen Krampfanfall erlitt. Schneller als dort konnte ihm nicht geholfen werden. Mit kurzen Flash up-Ausbildungsmodulen von etwa 90 Minuten Dauer unter der Woche möchte das Rote Kreuz künftig dem Auffrischungsbedürfnis der Menschen entgegenkommen.

Fritz 55
Restaurant & Café
eigene Konditorei und deutsche Küche
Genießen Sie ab Ostern unsere Sommerterrasse mit ca. 50 Außenplätzen und direktem Blick in den Kurpark.
Wir freuen uns auf Sie!
Fritz 55 Restaurant & Café
Kaiser-Friedrich-Promenade 55
61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 06172 - 94 59 80
E-Mail: info@fritz55.de
K

Speisen wie die vornehmen Römer

Hochtaunus (how). Zum „Römischen Abend für Weinliebhaber, Feinschmecker und Wissensdurstige“ lädt das Römerkastell Saalburg am Samstag, 27. April, von 18 bis 22.30 Uhr ein. Die Teilnehmer erwartet ein informatives und unterhaltsames Erlebnis für alle Sinne mit einem Blick in römische Küchen und Weinkeller. Dazu erfährt man Interessantes zum Weinanbau und Weinkonsum der Römer. Der Abend kostet pro Person 70 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 5. April montags bis freitags von 10 bis 14 Uhr unter Tel. 06175-9374

„Erlebnis Kloster“ in Hessen

Hochtaunus (how). An Karfreitag, 29. März, erkundet das hr-Fernsehen um 18 Uhr das „Erlebnis Kloster“. In Hessen gibt es zahlreiche Klöster, die Gäste aufnehmen. Manche Klöster, wie etwa St. Angela in Königstein, bieten eher besinnliche Tage an, in anderen können die Gäste aktiv mitarbeiten. Kurt Lotz führt zu einigen der schönsten hessischen Klöster und stellt interessante Menschen vor.

Familiengottesdienst

Ober-Erlenbach (hw). Am Ostermontag, 1. April, lädt die ev. Kirchengemeinde Ober-Eschbach – Ober-Erlenbach zu einem Familiengottesdienst um 11 Uhr ins Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36, ein. In diesem Gottesdienst kann die Osterbotschaft mit der ganzen Familie anschaulich erlebt werden. Nach dem Gottesdienst suchen alle Kinder Ostereier rund um das Gemeindezentrum.

Hausmüllabfuhr verschiebt sich

Bad Homburg (hw). Die Hausmüllabfuhr verschiebt sich durch die Osterfeiertage in der nächsten Woche um jeweils einen Tag. Die Recylinghöfe in der Georg-Schaeffler-Straße und an der Kläranlage in Ober-Eschbach bleiben am Samstag, 30. März, geschlossen.

Erwerbslosentreff

Bad Homburg (hw). Der Verein „Erwerbslosentreff“ lädt ein zum nächsten Treffen am Donnerstag, 4. April, von 16 bis 19 Uhr ins Pfarrheim Herz Jesu, Gartenfeldstraße 47. Der Verein unterstützt kostenlos Hartz IV-Empfänger bei Problemen mit dem Landratsamt, begleitet sie zu Gesprächen mit den Fallmanagern und hilft bei der Arbeitssuche. Infos unter Tel. 06171-24921.

Frühgottesdienst

Gonzenheim (hw). Am frühen Ostersonntag, 31. März, lädt die ev. Kirchengemeinde Gonzenheim zu einem besonderen Gottesdienst ein. Um 6 Uhr wird in der Kirche mit einer traditionellen Osterliturgie und dem Anzünden der neuen Osterkerze die Auferstehung Jesu gefeiert. Anschließend sind alle Besucher zu einem Osterfrühstück in das Gemeindehaus, Kirchgasse 3a, eingeladen.

Personen

Der Kreisausschuss des Hochtaunuskreises und die Betriebskommission der Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung haben über die Neubesetzung der Stelle des Ersten Betriebsleiters der Werkstätten entschieden: Der Rechtsanwalt **Andreas Knoche** (45) tritt die Nachfolge von Hans-Georg Riehl an, der zum Jahreswechsel in die Passivphase der Altersteilzeit eingetreten ist. Landrat Ulrich Krebs dankte Riehl für seine langjährige Arbeit als Erster Betriebsleiter. Er habe sich über die Oberurseler Werkstätten hinaus verdient gemacht. Bei den Hochtaunus-Klinken habe er vorher 20 Jahre lang in verschiedenen Funktionen Verantwortung übernommen.

natürlich alt(i)ernativ
• Homöopathie
• Lasertherapie
• Haus- u. Stallbesuche
• Blutegeltherapie
• Akupunktur
• Seminar + Beratung
Tierheilpraxis Gabi Nass
Tierheilpraktikerin
Seminar: Blutegeltherapie mit Praxis, am 24.04.2013 – 10.00 bis 15.00 h
www.thpn.de
Gartenfeldstraße 8, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 - 867 701 Mobil: 0172 - 6723128
P

feines & schönes
IDEEN ZUM KAUFEN
Wir führen Damenmode (auch in großen Größen), Accessoires, Schmuck, Deko, Geschenke, Kulinarisches.
Ab sofort neu:
Sommerkleider von FOX'S
Haingasse 13-15 · 61348 Bad Homburg · Tel. 06172-1850746

ARAL Center
Bernd und Christoph Nau GbR
Louisenstraße 146 – am Europakreisel
61348 Bad Homburg v.d.H.
Tel. 0 61 72 – 45 02 01
mit neuem Service
E
Autowaschanlage mit VDA-Waschsiegel
Autowäsche mit Shine Tec Lackschutz mit Repair-Effekt
Service durch Tankwart! Premiumpflege für Ihr Auto
Innen- und Außenreinigung ab 49,95 EUR
Autogas (LPG)
Wir lassen Sie nicht im Regen stehen. Bei uns befüllen Sie Ihren Gastank trocken unter dem Tankstellendach.
Jetzt auch mit Mini-Bistro
Eiskalte und heiße Angebote: belegte Baguettes, Croissants, Bockwurst, Coffee to Go und mehr.
Mo – Fr 5.00 – 23.00 Uhr • Sa 6.00 – 23.00 Uhr • So 7.00 – 23.00 Uhr

20 Jahre Reisefieber
Jeden Monat ein Angebot mit 20% Rabatt!
Das aktuelle Angebot finden Sie monatlich unter www.reisefieber-outdoor.de
K
Reisefieber
»der bärenstarke Ausrüster«
Louisenstraße 123
61348 Bad Homburg
Mo – Fr 10 – 19 Uhr
Sa 10 – 18 Uhr
www.reisefieber-outdoor.de

A
FIGUR IN FORM COOPERATION
DAS SCHÖNHEITSINSTITUT
RESTPLÄTZE SICHERN
STUDIE: EINE KLEIDERGRÖSSE WENIGER IN NUR 1 MONAT!
• DAUERHAFT EINE KLEIDERGRÖSSE WENIGER • ERNÄHRUNGSTRICKS
REDUZIEREN SIE JETZT BLITZSCHNELL IHREN UMFANG!
50 PROBANDEN GESUCHT!
BEGINN: 01.03.2013
VORAUSSETZUNG: • ÜBERSCHÜSSIGES FETTGEWEBE • EINWILLIGUNG FÜR ANONYME VERÖFFENTLICHUNG DES ERGEBNISSES
JETZT ANMELDEN!
SELBSTKOSTENAUFWAND:
€899,-- statt €1.800,-
IHRE FIGUR IN FORM FILIALE:
FIGUR in Form Cooperation – Bad Homburg
Louisenstraße 28
61348 Bad Homburg
badhomburg@fif-co.de
www.fif-co.de

ecco LLOYD Gabor Clarks
Markenschuhe mit Preisvorteil
Schuh-SPAHR
PARKSTRASSE 8, BAD NAUHEIM
HOLZWEG 16, OBERURSEL
Z
Timberland Sioux DAS MOKASSIN GEFÜHL ara

1500 Euro für krebskranke Mütter

Zugunsten der Rexrodt von Fircks Stiftung überreichte Andrea Bous (rechts) an Anette Rexrodt von Fircks einen Scheck in Höhe von 1500 Euro. Der Betrag wurde anlässlich der letztjährigen „Dessous von Bous"-Modenschau im Bad Homburger Schloss von den Besuchern gespendet. Andrea Bous verzichtete dafür im Gegenzug auf Eintrittsgelder. Die Rexrodt von Fircks Stiftung fördert und entwickelt seit 2005 innovative Konzepte und Projekte, um an Krebs erkrankte Mütter und ihre Kinder zu stärken und eine heilsame Kommunikation in der Familie zu fördern.

Mitmachen beim Projekt Lebensbaum

Bad Homburg (hw). Die Ökumenische Sozialstation ermöglicht seit 2009 mit ihrem Projekt Lebensbaum Angehörigen von Demenzkranken eine Auszeit und dem an Demenz Erkrankten eine Abwechslung. Nun sucht das Projektteam zur Verstärkung der derzeit 25 Betreuer weitere ehrenamtliche Mitarbeiter, die mit Einfühlungsvermögen und Engagement Demenzkranken in ihrem häuslichen Umfeld helfen möchten. Bei monatlichen Teamtreffen besteht die Gelegenheit, sich auszutauschen. Die nächste kostenlose Schulung in der Ökumenischen Sozialstation, Heuchelheimer Straße 20, beginnt am 16. April, von 17.30 bis 19.30 Uhr. Die nachfolgenden Termine sind jeweils dienstags und donnerstags und an zwei Samstagen. Infos und Anmeldung bei Alexandra Rauf, Tel. 06172-308824 (dienstags von 9 bis 12 Uhr), oder per E-Mail an info@oekumenische-sozialstation-hg.de.

Bewerbungsfrist läuft für den Preis für ehrenamtlichen Einsatz

Hochtaunus (how). Alltagshelden, ehrenamtlich aktive junge Menschen, engagierte Unternehmer: Sie alle können sich bis zum 30. Juni für den Bürgerpreis der Taunus Sparkasse bewerben. Unter dem Motto „Engagiert vor Ort: mitreden, mitmachen, mitgestalten!" zeichnet das Institut zum achten Mal ehrenamtlichen Einsatz in der Region aus. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5000 Euro.

„Ob in Sport oder Kultur, Bildungsinitiative oder Bürgerforum: Viele Taunusbürger und -bürgerinnen tragen mit ihrem Engagement entscheidend zur Lebensqualität in unserer Region bei," sagt der Landrat des Main-Taunus-Kreises Michael Cyriax. Hochtaunus-Landrat Ulrich Krebs schätzt die Vielfalt des ehrenamtlichen Engagements: „Ich bin immer wieder begeistert von den kreativen Ideen und wertvollen Projekten, die für unseren Bürgerpreis eingereicht werden." Die beiden Politiker bilden die Spitze des Verwaltungsrates. Vorstandsvorsitzender Oliver Klink freut sich über die große Resonanz in der Vergangenheit und die bundesweiten Erfolge der Taunusprojekte. „Das Projekt TWNCTY aus Oberursel landete im Bundeswettbewerb letztes Jahr auf dem zweiten Platz in der Kategorie U21", sagt er. Im Jahr davor erreichte Gertrud Löns aus Eppstein den ersten Platz in der Kategorie „Lebenswerk". Die engagierte Eppsteinerin erhielt anlässlich des Weltfrauentages den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland von Bundespräsident Joachim Gauck überreicht.

Die Preisvergabe erfolgt in vier Kategorien:
Kategorie „U21": Bewerben können sich 14- bis 21-jährige sowie Gruppen und Projekte, die von jungen Menschen getragen werden.
Kategorie „Alltagshelden": Als Alltagshelden können sich über 21-Jährige bewerben. Auch Gruppen, Vereine und Initiativen können prämiert werden.
Kategorie „Engagierter Unternehmer": Hier können sich Unternehmer bewerben, die Verantwortung für die Gemeinschaft übernehmen – im Idealfall gemeinsam mit ihren Mitarbeitern.
Kategorie „Lebenswerk": Der Preis in dieser Kategorie ist der einzige, für den die Bewerber von Dritten vorgeschlagen werden müssen. Er geht an Menschen, die seit mindestens 25 Jahren ehrenamtlich tätig sind.
Bewerbungsunterlagen gibt es in allen Geschäftsstellen der Taunus Sparkasse sowie in allen Städten und Gemeinden im Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis oder im Internet unter www.taunussparkasse.de. Einsendeschluss ist am 30. Juni.

Sie haben sich die Förderung des Ehrenamtes auf ihre Fahne geschrieben: Michael Cyriax, Oliver Klink und Ulrich Krebs (v.l.)

Museen an Ostern

Bad Homburg (hw). Das Museum im Gotischen Haus weist auf die Oster-Öffnungszeiten hin. Karfreitag, 29. März, bleibt das Museum geschlossen. Karsamstag, Ostersonntag und Ostermontag ist jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Das Horex Museum ist ebenfalls am Karfreitag geschlossen. Karsamstag, Ostersonntag und Ostermontag ist das Horex Museum von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

Mit uns erreichen Sie 100.900 Haushalte

Jeden Donnerstag erscheinen unsere sechs Lokalzeitungen in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Kronberg, Königstein und Kelkheim. Unser Konzept: Sechs starke und eigenständige Lokalredaktionen garantieren eine hohe Leserbindung und bieten ein ideales Umfeld für Ihre Anzeigenwerbung. Unsere Anzeigenberater unterstützen Sie individuell bei Ihrer Werbeplanung.

Oberurseler Woche
Auflage: 21.400

Bad Homburger Woche
Auflage: 38.800

Friedrichsdorfer Woche

Kronberger Bote
Auflage: 10.100

Kelkheimer Zeitung
Auflage: 17.900

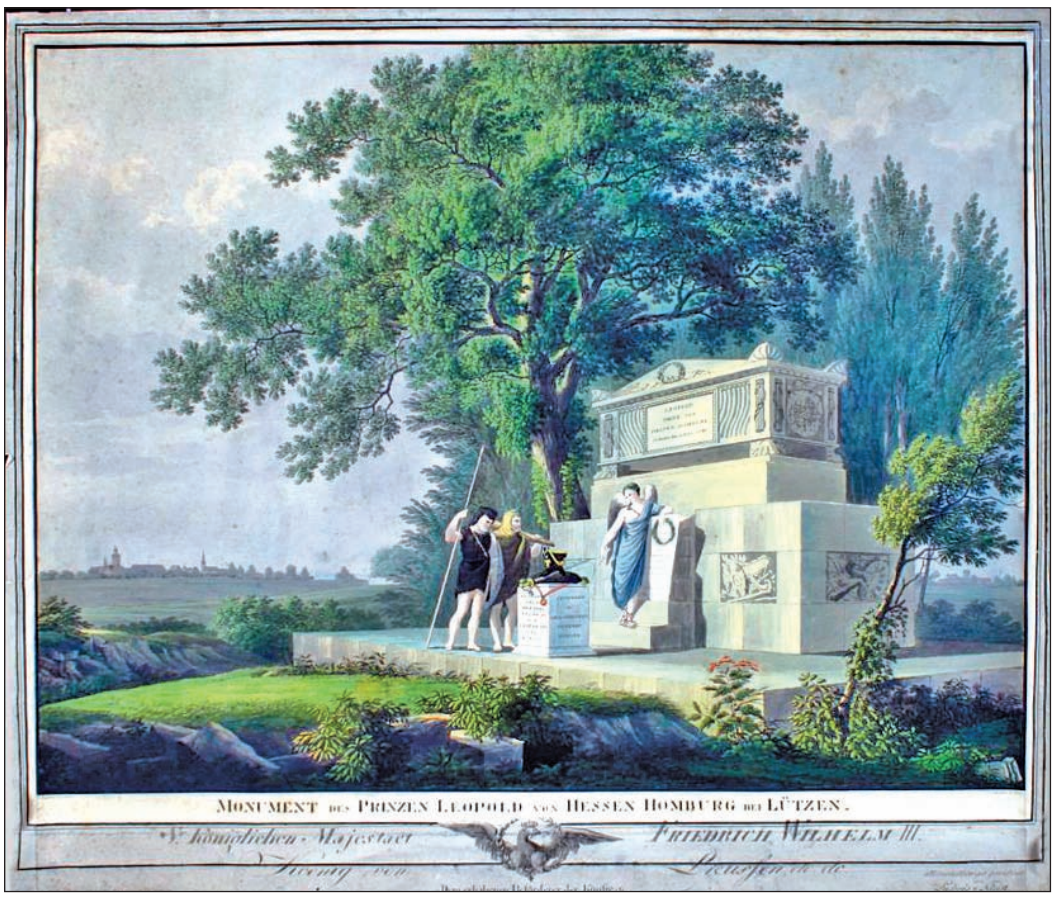
Königsteiner Woche
Auflage: 12.700

Hochtaunus Verlag

Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Tel.: 06171- 62 88-0 · Fax: 06171- 62 88 19

E-Mail-Adressen:
Verlag: verlag@hochtaunusverlag.de · Redaktion: redaktion@hochtaunusverlag.de · Anzeigen: anzeigen@hochtaunusverlag.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.hochtaunusverlag.de



Diese Darstellung eines fiktiven allegorischen Grabmals von 1813 des in den Befreiungskriegen gefallenen Prinzen Leopold von Hessen-Homburg wurde vom Kreisarchiv erworben.

Kreisarchiv erwarb historische Landkarten und Pläne

Hochtaunus (how). Der Förderverein des Kreisarchivs blickt bei der Jahreshauptversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurück. „Es ist sehr erfreulich, dass die Pflege der Geschichte unserer Region auf so große Resonanz trifft. Für unsere Arbeit, ist dies ein großer Ansporn“, so der Vorsitzender, Landrat Ulrich Krebs.

Größter Erfolg waren Neuerwerbungen; hierzu gehören über 20 historische Glanzstück wie Landkarten der Taunusregion aus dem 17. bis 19. Jahrhundert, Pläne zum Bau der Eisenbahn aus dem Ende des 19. Jahrhunderts und zahlreiche Bände aus dem Hessen-Homburgischen ebenfalls aus dem 19. Jahrhundert. Ein weiteres besonderes Exemplar ist die Darstellung eines fiktiven allegorischen Grabmals vor 200 Jahren (1813) in den Befreiungskriegen gefallenen Prinzen Leopold von Hessen-Homburg.

Der Förderverein des Kreisarchivs ermöglicht durch Zuschüsse wichtige wissenschaftliche und regionalkundliche Projekte und Veröffentlichungen. Das bedeutendste ist das dreibändige Werk „Mühlen im Hochtaunuskreis“ von Ingrid Berg und Alexander Wächtershäuser sowie die Publikationen „Oberhöchstadt – ein Taunusdorf im 19. Jahrhundert“ von Hanspeter Borsch und Konrad Schneider.

Der Förderverein des Kreisarchivs hat derzeit 83 Mitglieder und damit einen neuen Höchststand erreicht. Bei den turnusgemäß vorgenommenen Vorstandswahlen wurde dem ausscheidenden stellvertretenden Vorsitzenden Udo Schweickhardt, der dieses Amt seit 2008 bekleidet hatte, gedankt. Ihm folgt Valentina Scheu, die Leiterin der Bad Homburger IHK-Geschäftsstelle. Als Vorsitzender wurde Landrat Ulrich Krebs in seinem Amt bestätigt wie auch die weiteren Mitglieder des Vorstands: Dr. Stefan Ruppert (stellvertretender Vorsitzender), Axel Warnecke (Schatzmeister), Gregor Maier (Schriftführer), Marianne Beckert, Ingrid Berg, Prof. Dr. Barbara Dölemeyer und Eckhard Laufer (Beisitzer). Neuer Beisitzer im Vorstand ist Bert Worbs, ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter des Hochtaunuskreises und Kreisheimatpfleger des Main-Taunus-Kreises.

Weitere Informationen zum Förderverein sowie zu den geplanten Exkursionen und Bildungsreisen erteilt dessen Geschäftsstelle im Fachbereich Kultur/Kreisarchiv, Tel. 06172-999-4613, E-Mail: Kreisarchiv@hochtaunuskreis.de.

Vorverkauf für die Sommernachtsbälle

Bad Homburg (hw). Der Kartenverkauf der Sommernachtsbälle des „Bad Homburger Sommers“ beginnt am 2. April. Man sollte sich Eintrittskarten rechtzeitig sichern, da die Bälle stets lange vorher ausverkauft sind. Der Eintrittspreis beträgt fünf Euro; die Karten sind bei Tourist Info + Service im Kurhaus erhältlich (Tel. 06172-1783710). Die Bälle finden statt am Samstag, 6. Juli, mit der beliebten Alpha-Band und am Samstag, 13. Juli, mit dem Kim & Kas Gala Show Orchester. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr; Einlass ab 18.30 Uhr.

Diabetiker-Treff

Bad Homburg (hw). Die Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ trifft sich am Mittwoch, 3. April, um 19.30 Uhr im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, zum Vortrag von Diabetesberaterin DDG, Bärbel Troemer, die zum Thema „Nahrungsergänzung – Sinn oder Unsinn ?” referiert.

Lange Saunanacht

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 30. März, findet im Seedammbad die lange Saunanacht bis 1 Uhr unter dem Motto „Frohe Ostern“ statt.

...wenn Sie auch weiterhin gelassen bleiben wollen!

BRITTA STIEL

RECHTSANWÄLTIN

FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT

FACHANWÄLTIN FÜR FAMILIENRECHT

MEDIATORIN (BAFM)

Frankfurter Straße 1
(ggü. Berliner Platz)
61476 Kronberg/Taunus
Telefon: 0 61 73 - 96 75 10
www.stiel-rechtsanwaelte.de

Ausbildung für Besuchsseelsorge

Hochtaunus (how). Die evangelische Klinikseelsorge der Evangelischen Kirche im Hochtaunus bietet einen weiteren Ausbildungskurs in Besuchsseelsorge an, der von Pfarrer Reiner Guist und Pfarrerin Helgard Kündiger geleitet wird. Alle Menschen, die daran interessiert sind, andere Menschen ehrenamtlich zu besuchen, sich dafür aber fachlich qualifizieren möchten, sind zu diesem Kurs eingeladen. Beginn des Kurses ist am 22. Mai.

Themen der Ausbildung sind unter anderem: Gesprächsführung mit alten oder kranken Menschen und deren Angehörigen, Selbsterfahrung, Umgang mit psychischen Erkrankungen, Trauerarbeit, Selbstschutz, Vermittlung von seelsorgerlichen Grundkenntnissen sowie das Kennenlernen kirchlicher Rituale.

Die Ausbildung dauert ein Jahr. Sie umfasst die Teilnahme an den monatlichen Kursabenden (jeweils mittwochs von 18 bis 21 Uhr), vier Studientage sowie ein Abschlusswochenende. Dazu kommt ein Praktikum, in dem wöchentlich etwa zwei Stunden Besuche durchgeführt werden sollen. Die verlässliche Teilnahme an allen Ausbildungsabschnitten wird vorausgesetzt. Alle Veranstaltungen finden in Usingen statt.

Die Aufnahme in den Kurs erfolgt nach einem persönlichen Gespräch mit der Kursleitung. Die Kosten belaufen sich auf 75 Euro für den ganzen Kurs.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Pfarrer Reiner Guist unter Tel. 06081-926040, E-Mail pfarramt-1@evangelisch-usingen.de.

T

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

NOCH 4 TAGE BIS ZUM ENDE UNSERER AKTION!

JETZT BIS ZUM 31.03.13 VORVERTRAG ABSCHLIESSEN.

DAS GIGANETZ KOMMT NACH BAD HOMBURG!

Jetzt einsteigen und den Anschluss an das superschnelle Glasfasernetz sichern.

Fernsehen, Surfen und Telefonieren mit Glasfaser, z. B. mit Entertain Comfort Fiber 100:

- Internet-Flatrate mit bis zu 100 Mbit/s im Download und bis zu 50 Mbit/s im Upload sowie Festnetz-Flatrate ins gesamte deutsche Festnetz
- Brillantes Fernsehen mit ausgewählten HD- und 3D-Inhalten

Entertain Comfort Fiber 100 monatlich nur
54,95 €[1]
statt ~~64,95 €~~

Weitere Informationen im **Telekom Shop** oder im **Fachhandel,** unter **www.telekom.de/glasfaser** sowie telefonisch unter der kostenlosen Service-Hotline **0800 77 33 888.** Ihr **persönlicher Glasfaser-Berater** besucht Sie gerne noch in den nächsten Tagen und beantwortet Ihre Fragen.

Die Tribute von Panem – The Hunger Games | © 2012 LIONS GATE FILMS INC. All rights reserved.
1) Voraussetzung für den Ausbau ist der Abschluss von 1.350 Vorverträgen in Bad Homburg bis zum 31.03.2013 sowie die Einverständniserklärung des Immobilien-Eigentümers zum Ausbau des Glasfasernetzes. Ab Produktbereitstellung, (ca. Dez 2013) kostet Entertain Comfort IP (Speed) mit der Option Fiber 100 Mbit/s bei Abschluss des Vorvertrages bis zum 31.03.2013 54,95 €/Monat. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Danach kostet Entertain Comfort IP mit der Speed-Option Fiber 100 Mbit/s 64,95 €/Monat. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Entertain Comfort IP ist in ausgewählten Anschlussbereichen verfügbar. Ab einem übertragenen Datenvolumen (ausgenommen Entertain Fernsehen und Video on Demand) von 300 GB in einem Monat kann die Übertragungsgeschwindigkeit des Internet-Zugangs für den Rest des Monats auf max. 3.072 kbit/s für den Down- und Upstream begrenzt werden. Die Zählung des übertragenen Datenvolumens beginnt jeden Monat mit dem Kalendertag der betriebsfähigen Bereitstellung des Anschlusses. Voraussetzung sind der Festplattenrekorder (z. B. MR 303 für max. 4,95 € monatlich als Endgeräte-Servicepaket). Kündigungsfrist 6 Werktage. Verpflichtung zur Rückgabe des Geräts!) und ein sowohl IPTV- als auch glasfasernetzfähiger Router für 4,95 €/ Monat. Ggf. zzgl. Versandkosten in Höhe von 6,95 €.

Ober-Erlenbacher Naturtage 2013

Ober-Erlenbach (hw). Die „Natur- und Vogelfreunde Erlenbachtal veranstalten von 1. April bis 30. Mai ihre traditionellen Ober-Erlenbacher Naturtage mit Veranstaltungen zu den Themen Ornithologie und Botanik.
Vogelstimmenwanderungen werden am 1. und 21. April jeweils um 7 Uhr und am 20. Mai um 6 Uhr angeboten, Treffpunkt ist immer an der Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße. Die Führungen durch das Erlenbachtal dauern etwa drei Stunden. Die Teilnehmer an der ornithologischen Exkursion zum Naturschutzgebiet Wagbachniederungen „Waghäusel“ am Sonntag, 28. April, treffen sich um 6 Uhr am Parkplatz der Erlenbach-Halle. Eine Anmeldung ist bis 23. April unter Tel. 06172-458214 erforderlich.

Bedingt durch die Lage und die großenflächigen Schilf- und Flachwasserflächen, ist das Naturschutzgebiet „Wagbachniederungen“ ein Refugium für eine Vielzahl von seltenen Vögeln. Es liegt zwischen Mannheim und Karlsruhe in der Nähe des Hockenheimrings. Bei der Tour, die nicht als reine Wanderung anzusehen ist, da vielfach Beobachtungsstopps eingelegt werden, sind über 50 Vogelarten zu hören oder zu sehen. Es wird empfohlen, ein gutes Fernglas mitzubringen, unauffällige Bekleidung sowie Verpflegung und Getränke. Voraussichtlich am frühen Nachmittag wird die Tagestour abgeschlossen sein. Es führt und erklärt Reiner Merkel.
Am 5. Mai führt eine botanische Exkursion zu den mainfränkischen Trockengebieten. Start ist um 7 Uhr am Parkplatz der Erlenbach-Halle. Eine Anmeldung ist bis 1. Mai unter Tel. 06172-458214 erforderlich. Im Rahmen der botanischen Exkursion werden verschiedene Standorte im Main-Spessart-Gebiet besucht. Die Gebietswahl erfolgt nach Vegetationsstand. Die trockenwarmen Muschelkalkgebiete der „Mainfränkischen Platte“ zählen zu den artenreichsten Gebieten in Deutschland. Dort sind, neben einer vielfältigen Tierwelt, über 600 Farn- und Blütenpflanzen zu finden, von denen über 100 Arten auf der Roten Liste stehen. Verpflegung und ausreichend Getränke für den ganzen Tag sind mitzunehmen. Die Führung übernimmt erneut Reiner Merkel.

Die Naturtage-Abschlussveranstaltung ist eine ornithologische Führung am 30. Mai, die um 19 Uhr an der Erlenbach-Halle beginnt. und durch das Erlenbachtal führt. Zusätzlich zur Vogelbestimmung durch Gesang und Aussehen, werden bei dieser speziellen Führung Informationen über das Revier, das Brutverhalten, die Jungenaufzucht und die Nahrung vermittelt. Zusätzlich können einzelne Touren kurzfristig angesetzt werden. Informationen dazu gibt es unter Tel. 06172-458214.

DRK-Blutspende

Burgholzhausen (fw). Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes lädt zur Blutspende am Dienstag, 2. April, von 17.30 bis 20.30 Uhr in die Vereinsturnhalle, Am Sauerborn 10. Durch die geringe Haltbarkeit von Blut können keine langfristigen Vorräte angelegt werden. Daher ist der DRK-Blutspendedienst auch an den Feiertagen unterwegs, um die lebensrettenden Blutspenden entgegenzunehmen. Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des Roten Kreuzes erhalten alle Spender als besonderes Dankeschön im Aktionszeitraum von 4. März bis 31. Mai eine exklusive Tafel der Lindt Jubiläumsschokolade „150 Jahre DRK“.

Osterbrunch

Köppern (fw). In dem privaten Alten- und Pflegeheim Luise Kroh, Schulstraße 77, findet am Ostersamstag, 30. März, ab 10 Uhr ein Osterbrunch mit Musik statt. Die Gäste erwartet Kulinarisches aus eigener Herstellung.

Digitale Fotografie für Einsteiger

Friedrichsdorf (fw). Wer das Beste aus seiner Digitalkamera herausholen will, sollte sich für den neuen Kurs der Musisch-Bildnerischen Werkstatt anmelden. Der Wochenendkurs, der erstmalig angeboten wird, findet am Samstag, 20., und Sonntag, 21. April, jeweils von 10 bis 17 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt für Mitglieder 60 Euro, Nichtmitglieder zahlen 75 Euro. Das Angebot richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren, die kreative und qualitativ hochwertige Fotos machen möchten und dazu die notwendigen Grundkenntnisse benötigen. Die eigene Kamera sollte mitgebracht werden, da praktische Übungen Bestandteil des Kurses sind. Der junge Profifotograf Nico Battiston wird den Kurs leiten. Infos per E-Mail unter nicobattiston@yahoo.de. Anmeldung unter Tel. 06172-137858 oder per E-Mail an info@mbw-ev.de.

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte
Donnerstag, 28. März
19 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Unterkirche (Bender)
21.30 Uhr Ölbergstunde in St. Marien
Freitag, 29. März
10 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)
Sonntag, 31. März
7 Uhr Gottesdienst am Heiligen Grab (Bender, Leppek)
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bender)
Montag, 1. April
10 Uhr Gottesdienst (Leppek)

Evangelische Christuskirche Berliner Siedlung
Donnerstag, 28. März
18 Uhr Gottesdienst mit Tisch-Abendmahl (Dr. Meng)
Freitag, 29. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Meng)
Sonntag, 31. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Meng)
Montag, 1. April
10 Uhr Gottesdienst mit österlichem Singen (Dr. Meng)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Donnerstag, 28. März
19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 29. März
10.30 Uhr Gottesdienst (Schrick)
Sonntag, 31. März
10.30 Uhr Familiengottesdienst
Montag, 1. April
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Luise, Saarstraße (Schrick)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Donnerstag, 28. März
19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hentschel)
Freitag, 29. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hentschel
Sonntag, 31. März
5.30 Uhr Feier der Osternacht mit Mahlfeier (Hentschel); danach Osterfrühstück in der Unterkirche
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Knoop-Bauer)
Montag, 1. April
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)

Ev. Kirche Gonzenheim
Donnerstag, 28. März
20 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Spory)
Freitag, 29. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bergner)
Sonntag, 31. März
6 Uhr Frühgottesdienst (Dr. Spory); danach Osterfrühstück
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Spory)
Montag, 1. April
10 Uhr Gottesdienst (Bergner)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße
Donnerstag, 28. März
19.30 Uhr Feierabendmahl
Freitag, 29. März
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)
Sonntag, 31. März
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach,
Donnerstag, 28. März
19 Uhr Gottesdienst mit Agapemahl in Ober-Eschbach (Diefenbach)
Freitag, 29. März
9.30 Uhr Musik-Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Musik-Gottesdienst in Ober-Eschbach (Gerdes)
Sonntag, 31. März
6 Uhr Osternachtsgottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Laupus)
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Diefenbach)
Montag, 1. April
11 Uhr Familien-Gottesdienst mit Taufe in Ober-Erlenbach (Gerdes)

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Freitag, 29. März
15 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 31. März
10 Uhr Gottesdienst

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg Urseler Straße
Freitag, 29. März
10 Uhr Karfreitagsliturgie
Sonntag, 31. März
10 Uhr ev. Gottesdienst mit Abendmahl (Kündiger)

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte
Donnerstag, 28. März
9 Uhr Laudes auf dem kath. Friedhof am Gluckensteinweg
17 Uhr Abendmahlsfeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
20 Uhr Abendmahlsfeier
21.30 Uhr Ökumenische Ölbergstunde; danach Eucharistische Anbetung
Freitag, 29. März
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Samstag, 30. März
9 Uhr Laudes
21 Uhr Feier der Osternacht
Sonntag, 31. März
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Eucharistiefeier
17 Uhr Feierliche Ostervesper mit TeDeum und sakramentalem Segen
Montag, 1. April
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig-Kreuz Gonzenheim
Freitag, 29. März
11 Uhr Kreuzweg für Kinder
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Samstag, 30. März
21 Uhr Feier der Osternacht
Montag, 1. April
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Freitag, 29. März
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Samstag, 30. März
21 Uhr Feier der Osternacht
Sonntag, 31. März
11 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 1. April
10 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Donnerstag, 28. März
20 Uhr Abendmahlsfeier; danach Eucharistische Anbetung
Freitag, 29. März
10 Uhr Kreuzweg für Kinder
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Samstag, 30. März
21.30 Uhr Feier der Osternacht
Sonntag, 31. März
9.30 Eucharistiefeier
Montag, 1. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr Ostervesper

Kath. Kirche St. Franziskus Eichenstahl
Montag, 1. April
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Donnerstag, 28. März
16 Uhr Abendmahlfeier für Kinder
18 Uhr Abendmahlfeier
Freitag, 29. März
11 Uhr Kreuzweg für Kinder
17 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Samstag, 30. März
18 Uhr Osternachtsfeier
Sonntag, 31. März
9 Uhr Hochamt
11.30 Uhr portug. Gottesdienst
Montag, 1. April
10.30 Uhr Hochamt

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Donnerstag, 28. März
20 Uhr Abendmahlsmesse; danach stille Anbetung
Freitag, 29. März
10 Uhr Kreuzweg für Kinder
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Samstag, 30. März
21 Uhr Osternachtsfeier
Sonntag, 31. März
10.45 festliches Hochamt
18 Uhr Ostervesper mit sakramentalem Segen
Montag, 1. April
10.45 Uhr Familiengottesdienst; danach Ostereiersuche rund um die Kirche

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 31. März
9.30 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße
Donnerstag, 28. März
19 Uhr Abendmahlfeier im Gemeindehaus, Taunusstraße
Freitag, 29. März
9 Uhr Gottesdienst in Dillingen (Daum)
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Daum)
Sonntag, 31. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Röhrig)
Montag, 1. April
10 Uhr Gottesdienst in Dillingen mit Abendmahl (Daum)

Ev.-Method. Kirche, Wilhelmstraße
Freitag, 29. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Klingel)
Sonntag, 31. März
10 Uhr Gottesdienst (Klingel)

Ev. Kirche Köppern
Donnerstag, 28. März
19 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus (Maas-Lehwalder)
Freitag, 29. März
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Buchberger)
Sonntag, 31. März
7 Uhr Auferstehungsfeier am Bornberg
8.15 Uhr Osterfrühstück im Gemeindehaus, Dreieichstraße 20
10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Maas-Lehwalder)
Montag, 1. April
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Buchberger)

Ev. Kirche Seulberg
Donnerstag, 28. März
19 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl im ev. Gemeindehaus (Geiss)
Freitag, 29. März
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor
Samstag, 30. März
10 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 2
Sonntag, 31. März
6 Uhr Osternachtsfeier (Fiedler); danach Osterfrühstück im Gemeindehaus
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor (Grebing)
Montag, 1. April
9.45 Uhr Gottesdienst (Tönges-Braungart)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Donnerstag, 28. März
18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 29. März
9.45 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 31. März
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor
Montag, 1. April
9.45 Uhr Gottesdienst

Christian Revival Church, Taunusstraße 151
Sonntag, 31. März
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Freitag, 29. März
9.30 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 31. März
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Donnerstag, 28. März
20 Uhr Abendmahlsfeier; danach Eucharistische Anbetung
Freitag, 29. März
10 Uhr Kreuzweg für Kinder
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
Samstag, 30. März
21.30 Uhr Feier der Osternacht
Sonntag, 31. März
11 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 1. April
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Freitag, 29. März
10 Uhr Kreuzweg für Kinder
Sonntag, 31. März
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Donnerstag, 28. März
18 Uhr Abendmahlsmesse
Freitag, 29. März
10 Uhr Kreuzweg für Kinder
15 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi
Sonntag, 31. März
6 Uhr Auferstehungsgottesdienst
9.15 Uhr Festhochamt
17 Uhr Osterandacht
Montag, 1. April
9.15 Uhr Hochamt

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 1. April
18.30 Uhr ev. Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 2. April
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15
Sonntag, 31. März
11.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Bürgermeister Karl Heinz Krug, Franziska Heinze (Rang 3), Malwin Jordan mit der Schützenkette des Hessischen Jugenschützenkönigs, Christopher Siemon (Rang 2), Norbert Möller, Vorsitzender des Sportkreises Hochtaunus (v.l.) bei der Siegerehrung.

Malwin Jordan holte Jugendschützenkönigskette

Hochtaunus (how). Die Jugendvertreter aus zehn hessischen Schützengauen berieten im Rahmen des Hessischen Jugendschützentages im Schießsportzentrum der Homburger Schützengesellschaft die aktuellen und künftigen Aktivitäten der Jugendvertretung im Hessischen Schützenbund. Bei dieser Arbeitstagung stand auch die Ermittlung des neuen Hessischen Jugendschützenkönigs an. Den Titel holte Malwin Jordan (Gau 2) vor Christopher Siemon (Gau 1) und Franziska Heinze (Gau 9). Jordan wird Hessen in Potsdam bei der Ermittlung des Deutschen Jugendschützenkönigs vertreten.

Bürgermeister Karl Heinz Krug stellte fest, dass in der Kurstadt nach Fußball, Tennis und Turnen der Schießsport auf Rang vier hinsichtlich der Vereinsgröße liegt und die Homburger Schützengesellschaft mit ihrem Gründungsjahr 1390 als der mit Abstand älteste Verein der Stadt auch einen hohen traditionellen und gesellschaftlichen Stellenwert genießt. In der Pflege dieser Tradition liegt nach Krugs Auffassung auch eine hohe Verantwortung für die Jugendarbeit. Als Vertreter des Landrats zeigte sich Hans Leimeister begeistert von der Professionalität, mit der die Jugendlichen ihren Wettkampf ausgetragen hatten. Peter Braun verwies auf die Bedeutung der Jugendarbeit, die in den Vereinen geleistet wird. Er überreichte ein Geldgeschenk an den Schützenverbands-Jugendleiter Stefan Rinke, der es gleich für die Jugendarbeit der Homburger Schützengesellschaft an Bernd Holzhäuser weiterreichte.

Der Vorsitzende des Sportkreises Hochtaunus, Norbert Möller, würdigte das Engagement der Jugendlichen sowohl in den eigenen Vereinen als auch in der Verbandsarbeit. Er verwies auf besondere Aktivitäten des Sportkreises, die sich mit aktuellen Themen wie der Gewalt unter Jugendlichen intensiv befassen. Daran knüpfte Josef Locher vom Präsidium des Deutschen Schützenbundes an und teilte mit, dass im Deutschen Schützenbund mittlerweile nur noch etwa 20 Prozent der Bildungsarbeit sportlichen, aber 80 Prozent sozialpolitischen und integrationsspezifischen Themen gewidmet seien.

Renate Weidmann vom SV Stierstadt wurde mit der Ehrennadel der Hessischen Schützenjugend ausgezeichnet, nachdem sie sich Verdienste nicht nur im eigenen Verein, sondern auch auf Kreisebene erworben. hat.

Motorraddiebe im „Römischen Hof“

Bad Homburg (hw). In der Straße „Am Römischen Hof“ waren Motorraddiebe am Werk. Zwischen 14. und 21. März wurde aus einer Tiefgarage eines Mehrfamilienhauses eine rote Triumph „Speed Triple“ im Wert von 9000 Euro gestohlen. Aus der Tiefgarage eines anderen Mehrfamilienhauses in derselben Straße entwendeten Unbekannte in der Nacht vom 20. auf 21. März eine graue BMW S 1000 RR im Wert von über 19 000 Euro. Der Diebstahl wurde bekannt, nachdem der Bestohlene zunächst festgestellt hatte, dass aus seinem Kellerraum in diesem Haus neben zwei Fahrrädern auch seine Motorradausrüstung fehlte. Der oder die Täter waren auf bisher nicht bekanntem Wege in den Gemeinschaftskellerbereich gelangt und hatten den Kellerverschlag aufgebrochen. Der Wert der aus dem Keller entwendeten Gegenstände wird auf 2000 Euro geschätzt. Ob die Taten in Zusammenhang stehen, ist nicht bekannt. Hinweise erbittet die Polizei in Bad Homburg unter Tel. 06172-1200.

Schauspielführungen eine Woche lang im Hessenpark

Hochtaunus (how). In der zweiten Osterferienwoche stehen im Freilichtmuseum Hessenpark die Tage der Schauspielführungen auf dem Programm. Vom 2. bis 5. April können Besucher täglich andere Schauspielführungen erleben und dabei viel über das frühere Leben in Hessen erfahren. Die Führungen sind im Museumseintritt inklusive, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

2. April, 12, 14 und 16 Uhr: „Der Landgänger und das Drehleiermädchen“
1834 – Hessen in der Zeit des Vormärz. Hausierer Fink besucht das Dorf und will seine Fliegenwedel an die Bewohner verkaufen. Begleitet wird er von der schönen Florentine, die mit ihrer Drehleier zum Tanz aufspielt. Beide sind schon weit gereist, Florentine hat sogar in Kalifornien als Hurdy-Gurdy Girl gearbeitet. Sie suchen in den Häusern und Werkstätten Bauern und Handwerker auf und erzählen ihre Geschichten aus der weiten Welt.

3. April, 12, 14 und 16 Uhr: „Heimat“
Fünf Gestalten aus fünf Jahrhunderten – und jede hat ihre Geschichte von Ein- und Auswanderung im Gepäck. Zu Wort kommen der Landsknecht Hans Staden, der sieben Monate bei Indianern Südamerikas gefangen war, ein Hugenotte aus Friedrichsdorf, hessische Ein- und Rückwanderer nach Amerika und die Arbeitskollegen türkischer und russlanddeutscher Abstammung des 20. Jahrhunderts. Das Museumstheater erzählt anhand einer Wanderung durch die Geschichte Hessens, wie Menschen ihre Heimat, ihre Traditionen und ihre Identität in einer fremden Umgebung erhalten, verändern und schließlich zu einem neuen Ganzen verschmelzen.

4. April, 13, 14 und 15 Uhr: „A.R.M.u.T.“
Das Publikum begegnet dem Amtmann Ibell, der Marktfrau Elisabeth, dem Schulmeister Frickel und so mancher Bauersfrau. Jede Figur erzählt aus ihrer ganz persönlichen Sicht von Missernten, Notzeiten und Reformen im 18. Jahrhundert.

5. April, 12, 14 und 16 Uhr: „Rudi, der Landbriefträger“
Mit Posttasche, Fahrrad und vielen Päckchen geht die Reise ins Jahr 1912. Die Zuschauer helfen Rudi, dem „hessischen Landboten“, seine Briefe im Dorf zu verteilen. Dabei erhalten sie Einblick in das Landleben zu Kaisers Zeiten.

Mittwochs im Freilichtmuseum

Hochtaunus (hw). Mittwochs bietet das Freilichtmuseum Hessenpark jeweils um 17 Uhr mit Vorträgen und Rundgängen umfassende Einblicke in die Museumsarbeit. Der Vortrag am 3. April im Haus aus Rörshain am Marktplatz behandelt das Blechspielzeug, das seit dem Ende des 19. Jahrhunderts hergestellt wurde und bei Sammlern sehr beliebt ist. Ein kurzer Überblick zeigt die Vielfalt von Herstellern, Produkten und Techniken. Einige Beispiele aus dem Museumsbestand runden den Vortrag ab.

Die Sanierungsführung am 10. April dreht sich um das Thema „Lehmflechtwerk“. Historisches Fachwerk ist ohne den Lehmbau nicht vorstellbar. Aber auch in der heutigen Zeit wird Lehm als Baustoff immer populärer. Beim ersten landwirtschaftlichen Rundgang in diesem Jahr mit dem Motto „Verflixte Hacke“ am 17. April geht es passend zur Jahreszeit um die Frühjahrsbodenbearbeitung im Garten und auf dem Feld.

Die Teilnehmer der öffentlichen Depotführung am 24. April bekommen einen Eindruck von der Sammlung des Freilichtmuseums Hessenpark, die beinahe 200 000 Objekte umfasst. Treffpunkt für die drei Führungen ist jeweils hinter der Museumskasse.

Deutlich mehr strafbare Handlungen bei der Abi-Feier

Bad Homburg (hw). Die Polizei hat bei der Abiturfeier am Freitag vergangener Woche im Jubiläumspark einen deutlichen Anstieg von strafbaren Handlungen gegenüber dem Vorjahr registriert. Insbesondere erhöhte sich die Zahl der Körperverletzungen und Widerstandshandlungen.

Sechs Heranwachsende und Jugendliche mussten vorübergehend in polizeiliches Gewahrsam genommen werden, wobei es in vier Fällen um die Durchsetzung des ausgesprochenen Platzverweises ging. Die Anzahl der erteilten Platzverweise liegt mit über 20 ebenfalls sehr deutlich über der des Vorjahrs. In sechs Fällen wurden Ermittlungen wegen Verdachts gegen das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet, zwei Diebstähle kamen zur Anzeige und in zwei Fällen wurden Polizeibeamte beleidigt.

Die Polizei hat beobachtet, dass viele der Feiernden bereits Stunden vorher auf den Schulhöfen teilweise „harte“ Alkoholika konsumiert hatten. Dies führte dazu, dass viele bereits betrunken im Jubiläumspark eintrafen. Nach Angaben des Rettungsdienstes erlitten 38 Personen „sonstige“ und kleine Verletzungen, drei Jugendliche unter 15 Jahren und fünf ältere mussten als Folge ihres übermäßigen Alkoholkonsums stationär behandelt werden.

Die bei dieser Abi-Feier gewonnenen Erkenntnisse will die Polizei bei den Nachbesprechungen mit der Stadtverwaltung Bad Homburg und den übrigen beteiligten Institutionen eingehend erörtern.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 0 6171 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

100,– für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative aus der Zeit 1935-45 von Historiker gesucht. Kaufe auch ganze Archive und Nachlässe! Tel. 05222 / 806333

Sammlerin sucht Pelze jeglicher Art, Zinn, Silberbesteck, Modeschmuck, Teppiche, alles aus Omas Zeiten. Zahle bar und fair. Tel. 06171 / 8898698

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173 / 9889454

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172 / 983503

Briefmarkensammlungen gesucht. Insbesondere Russland, China, Japan, Indien. Zahlung in Bar. Tel. 06172 / 2657173

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Aufgepasst!
Fa. Stieb kauft an:
Pelze – alte Instrumente
Silber- und Goldschmuck
Silberbesteck (auch Auflage)
Münzen aller Art
Seriöse Abwicklung –
& Barauszahlung
Teminvereinbarung unter
01520 1464776

Kaufe Meissner Porzellan, Figuren u. Tiere Meissen, Rosenthal, KPM, Hutschenreuther, Bronzefiguren, alte Gemälde. Tel. 069 / 555998

Suche gebr. Bettgestell für Matratze 200 x 100 mit Transport nach F'dorf. Tel. 06172 / 1370990 oder e-Mail: djagelle@gmx.de

Kaufe Pelze, altes Kristall, altes Porzellan, alte Möbel, Modeschmuck, alte Taschen. Garantiere seriöse Kaufabwicklung. Tel. 0176 / 31271259

Erfolg durch Werbung

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP\'s gesucht. Tel. 0177 / 8045473

Sammler sucht Armbanduhren, Taucheruhren, Taschenuhren der Marken Omega, Heuer, Rolex, Patek, IWC, Tudor, Panerai, Sinn, Breitling, Zenith etc. ab 1960. Zahle sehr gut, auch komplette Sammlungen. Eschborn Tel. 0151/15514075

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler sucht Pelze und Zinn, Silber Besteck und Modeschmuck. Zahle bar und fair. Tel. 06104/8036486

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Kaufe Modelleisenbahnen aller Spuren, auch ganze Sammlungen + zahle Höchstpreise für alte Modellautos von Siku + Wiking, Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Querflöte von AZUMI, für Schülerin gesucht. Tel. 0172/6165708

AUTOMARKT

Autoankauf aller Art
Tel. 0178 / 453 20 14

Opel Corsa B, EZ 09/98, KW 40, PS 52, KM 123.000, TÜV 10/2013, grüne Plakette, guter Zustand, VB: 500,– €. Tel. 0160 / 90266090

OLDTIMER

Oldtimer Triumph; TR3A, british racing green; Bj. 57; 87.000 ml; TÜV 03.14; H-Kennzeichen; sofort abzugeben; € 25.000; Näheres Tel. 0157 / 846679

KLEINANZEIGEN von privat an privat

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2011
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 06172/684240
Fax 662976 Mobil 0171/2884307

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Kfz-Parkplatz Hugenottenstraße 123 von Privat zu vermieten.
Tel. 06172 / 597050

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch.
Tel. 06172 / 4954181 (AB)

BEKANNT-SCHAFTEN

Ehepaar um die 50, vor kurzem nach Kronberg gezogen sucht nette Leute für gemeinsame Unternehmungen, gut Essen gehen, nette Gespräche, Ausstellungen, Spaziergänge, Wanderungen etc.
Tel. 0171/1120890.

Kennst Du das: Morgens wach werden und sich auf den Abend zu zweit freuen? Uns anrufen und überlegen, ob wir zum Italiener gehen oder ins Konzert? Attraktive Frau Anfang 50 NR, möchte einen behutsamen Neuanfang wagen. Über Zuschriften mit Bild würde ich mich freuen. Chiffre: KW 13/02

Gemeinsam ist es schöner! Frau, legere 60/160/60 ak., lebt u. denkt natürlich u. qualitätsvoll, kocht it. u. dt. su. Mann mit gutem Charakter.
Chiffre: KB 13/1

SIE SUCHT IHN

Flotte Sie, schlk./68/170/HG, wünscht sich für Theater, Städte- und Festspielreisen u. ähnl. Unternehmungen einen netten, schlanken Begleiter mit gleichen Interessen.
Chiffre OW 1303

Liebevolle HILDEGARD, 62 J. ...
jugendlich mit schöner Figur, viel Herzenswärme, häuslich, ehrlich und hilfsbereit. Ich liebe die Natur, Haus- u. Gartenarbeit. Ich möchte für Sie da sein, für Sie kochen, den Haushalt führen u. Sie zärtlich umsorgen. Wir können auch etw. Schönes unternehmen, e. Auto für uns zwei ist vorh. Haben Sie ehrl. Int. an e. Treffen? Dann rufen Sie bitte an, ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

GABRIELA, 39 Jahre...
von Beruf Zahnarzthelferin. Eine sehr gut ausseh., natürliche, schlk. Frau, eher bescheiden, umgängl. u. anpassungsfähig. Ich bin häusl., zuverlässig u. absolut ehrlich, kann Dich zum Lachen bringen, wie zärtl. umsorgen. Finanz. bin ich unabhg., habe ein Auto u. könnte Dich spontan besuchen, wenn Du magst. Meld Dich über
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

Lebensfrohe, attraktive Sie 73J./162 cm, Akademikerin, berufl. sehr erfolgreich, gehobener Lebensstil, freut sich auf e. liebevollen, klugen Partner, um die kommenden Jahre gemeinsam zu genießen. Fühlen Sie sich angesprochen, dann rufen Sie bitte an u. fragen nach Eleonore. Täglich ü.PV
„Das Kennenlerntelefon" 06107-9896850

ER SUCHT SIE

Er, Mitte 50, sportlich, sucht Sie für Freizeit, eventuell auch mehr, wenn es Dich gibt. Freue mich auf Deinen Brief. Chiffre OW 1304

RAINER, 68 Jahre, WITWER...
sehr wohlhabend u. gebildet, der Blick aus strahl. Augen stets nach vorn gerichtet, attrakt. Figur im Anzug wie im Freizeitdress. Ich mag Sport, Kultur & Reisen, Musik & vieles mehr. Ich war als Wirtschaftsakademiker erfolgreich, mein Zuhause ist (ich hoffe auch für Sie) gemütl. u. geschmackvoll. Darf ich Sie bald einmal zu e. gemütlichen Plausch einladen? Anruf über
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

JÜRGEN, 61 J., Witwer...
e. liebensw. Mann u. Rentner mit gepfl. Äußeren & unkompliziertem, charmantem Wesen. Ich musste Abschied nehmen u. fühle mich sehr einsam, trotz guter Freunde und noch ungelebter Träume. Ich habe für das Leben zu zweit vorgesorgt u. würde mich sehr freuen, Sie bald einmal zum Essen auszuführen, damit wir uns kennenlernen. Auf den Anruf e. einfühlsamen Dame freue ich mich.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

HÄUSLICHE PFLEGE

Pflege daheim statt Pflegeheim? Die Pflegeagenturplus vermittelt Pflege- und Betreuungskräfte für die 24-Std.-Betreuung im eigenen Zuhause – langjährige Erfahrung, faire Konditionen, seriös.
Telefon: 06172 10 13 52
www.pflegeagenturplus-badhomburg.de

● zuverlässig
● kompetent
● erfahren
www.Senioren-Service-ProVita24.de/Rhein-Main
24 Stunden Betreuung ZU HAUSE
Telefon: 06172 - 606 99 60
Senioren Service ProVita24

SENIOREN-BETREUUNG

Deutschsprachige Polin sucht Arbeit als Betreuung 24 Std.
Tel. 0152/38244377

KINDERBETREUUNG

Wir suchen für unsere Töchter (1 + 5) eine flexible Betreuung in Bad Homburg, hauptsächlich nachmittags. Tel. 0172 / 6952895

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Kleingarten in der Anlage Kasernenäcker abzugeben. Bad Homburg. Tel. 06172 / 31942

Kleingartengrundstück Oberhöchstadt, Am Gänsborn, 233 qm, umzäunt, abgeschlossen, anfahrbar, mit Abstellraum ab sofort zu verpachten. Das Grundstück ist umgegraben und gemulcht. Keine Vereinsbindung, völlig frei. 50,- €/ Monat. Tel. 06173/321976

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

2. Zi Whg in 5 Fam.Haus in Ober Eschbach, 52 m² mit Garten, EG, TGBad, Keller, sehr ruhig gelegen nahe am Feld, 125.000,– €.
Tel. 06172 / 6670182
& 0152 / 34062015

Von Privat, Haus in Kirdorf, 135 m² Wfl, 108 m² Gdstk, 5 Zimmer + Wohnzi. + Küche, +2 Bäder, voll unterkellert, + ca. 20 m² Einliegerwhg oder Büro, komplett Kernsaniert. Tel. 06172 / 6670182 & 0152 / 34062015, Makler zwecklos

IMMOBILIEN-GESUCHE

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim.
Tel. 0176 / 4005 6969

Dornholzhausen – Junge Familie mit zwei Kindern sucht EFH, DHH oder RH zu kaufen in Bad Homburg, bevorzugt Dornholzhausen, bis 500.000,– €. Bitte alles anbieten.
Tel. 0171 / 9382834

Leitende Angestellte sucht von Privat zum Kauf helle, ruhige 3 Zi-Wohnung in HG, Oberursel, Fdorf, Kronberg, gerne auch Dachgeschoss oder ETW mit Nord/Ostbalkon. Keine Makler.
Tel. 0170 / 2808433

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim1, Marxheim oder Kriftel. Größe ca. 400-600 m².
Tel. 0173/9553045

Kronberg oder Königstein EFH oder Grundstück dringend gesucht. Kein Makler! Tel. 0162/7572041

Familie sucht von privat freistehendes Haus zum Kauf im Main-Taunus Kreis, Königstein, Glashütten und Umgebung gerne auch Renovierungsbedürftig.
Tel. 0170/3200493
Wir Rufen gerne zurück.

Familie sucht ein Baugrundstück ca. 400m² - 1000m² im MTK-Kreis und Hochtaunus-Kreis.
Tel. 0171/5119536

Kronberg: Familie mit Tochter sucht Grundstück, Einfamilienhaus, DH, RH bis € 650.000.-. Wir freuen uns auf Ihr Angebot.
Tel. 0178/4861494

Ehepaar (47 J. u. 49 J.) sucht komfortable, helle ETW in Kronberg bzw. Königstein, 3-4 Zimmer, 100 - 140m², Balkon, kein EG, möglichst 2 Kfz Stellplätze. Bevorzugt wird kleinere Wohneinheit in ruhiger Lage.
Tel. 069/35355090

GEWERBERÄUME

Verkaufshalle / Outlet /Geschäft/ Indoor-Trainingshalle/Lagerhalle 270 m² plus 120 m² Keller, durch angebaute Räume noch erweiterbar. Innenraumhöhe 5 Meter, Bodenbelastung 600 kg pro m². In bester Lage gegenüber Bus und Bahn in Friedrichsdorf direkt an der B455, kurz vor Autobahn A5, frisch renoviert. Provissionsfrei ab 1.200,– € zu vermieten. Tel. 06175 / 7591

Shop-in-shop Mgl.keit in Bad Homburg f. hochw. DOB/Naturtextilien bis 20 m² in zentr. Lage ges. Verfügbark./Miete + NK.
Tel. 0160 / 98420194

Bad Homburg, Promenade. Büro/ Praxis, 5 Räume, 1.700,– € + NK + Kt. Tel. 06172 / 672310 o. 0170 / 8306365

Königstein, 1 u. 2-Zimmer-Büros ab 190,- €, sofort frei, zentrale Lage, gepflegtes Anwesen.
Tel. 06174/5485

Suche in Königstein Gewerbe-/ Lagerraum zwischen 20-40qm, ebenerdig, beheizt und mit Stromanschluss. Tel. 0172/7986491

Königstein City, Büro/Praxis/Loft für Indooraktivitäten, 126 + 216m² **für netto 10,– €/m²** incl. Stellplätzen + NK + KT + Prov. **Tel. 0172 - 5 30 29 50**

MIETGESUCHE

Suche 2 ZW in Bad Homburg oder Oberursel bis 550,– € wm, berufstätig, langfr. Mietverhältnis gewünscht. Tel. 0175 /8277336

Rüstige Rentnerin sucht ab Juli 2013 in Oberursel eine 2-3 Zimmer Whg. mit Balkon. Kein EG + DG, gerne 1 Stock. Max. Warmmiete 680,– €. Tel. 0175 / 4343400

Suche 2 Zimmer Wohnung mit mind. 50 m² Wohnung mit Balkon, Keller, TGB im Raum Bad Homburg.
Tel. 0157 / 83939190

Rentner, NR, sucht Mietwohnung zum 1.7. im HTKR. 2 Zimmer, EBK, TGLB mit Dusche, Anschluss an öff. Verkehrsmittel.
Tel. 01573 / 8792453

Beamter sucht zum 01.06.2013 eine 2 ZKB- Wohnung in Bad Homburg und Umgebung, evtl. mit EBK, Balkon, TGL- Bad, Stellplatz.
Mobil 0176 / 30385617
(tagsüber ab 17:00 Uhr)

Ehepaar + kleines Kind sucht sofort eine 2 – 3 ZW zur Miete, 65 – 75 m² bis 600,– € warm mit Balkon und Badewanne, 10 km Umkreis von Steinbach (Ts.). Tel. 0176 / 76466966

Suche bis zum 01.06.2013 eine 2 – 3 ZW in HG, Oberursel, barrierefrei od. Lift, ca. 60 – 70 m² EBK, BLK, TGL-Bad, Du, Keller, WaMa Anschl. in Küche od. Bad, o. Makler.
Tel. 06172 / 459795

Suche in Bad Homburg vorzugsweise OT Kirdorf einen Bungalow o. eine 4 Zi.-Whg. m. Terrasse, Erdgeschoss ca. 145 - 160m², Keller, Garage, bin Nichtraucher, haben einen kl. Zwergpinscher u. eine kl. Cain-Terrier-Dame. Bin allergisch gegen Katzen bei Gefallen zahle ich bis zu 2.000,- € Kaltmiete.
Tel. 0160/92143976

Königstein - Kronberg - Kelkheim: Akademiker-Paar, NR, sucht von Privat eine helle und ruhige 3-Zimmer-Whg. ab 80 qm mit Balkon, EBK, möglichst mit TG-Stellplatz. Kaltmiete max. 900,- €.
Tel. 0173/3085833

Manager Familie int. Konzerne suchen in Kronberg, Königstein, Oberursel (HTS) od. Bad Soden, Liederbach, Eschborn, Kriftel (MTS) Wohnung ab 4 ZW, od. Haus mit kl. Garten bis 2.300,- kalt.
Tel. Dr. Kim 0177/7971617
Mail: senfkorn@hotmail.com

VERMIETUNG

BH-O-Erlenbach 2½ Zi Wohng, 85 m² + großer Balkon, 800,– € U/K.
Tel. 0173 / 7998287

F-Riedberg, 3-ZW in Senioren-Residenz, Lift, Blk, Parkett, 1.060,– € + NK, provfrei, Makler zwklos.
Tel. 0175 / 6075750

2-Zi.-Studio-Whg. in Usi/Merzhausen, ca. 70 m², 1. OG, dir. a. Wald, ab 15.4. zu verm., EBK, Einbau-Schr. i. SZ. TGL.-Bad m. Wa., sep. Du., tlw. elektr. Rolläd., WaKü, Kfz-Stellpl., TV, Internet, Tel., 2 Balk. Miete 550,– €, NK ca. 100,– €, 3 MM Kt. Tel. 06081 / 41931 od. 0179 / 5290909 od. a.auth1@gmx.de

Oberursel-Maasgrund, 4½ Zwg., Küche, neues Tgl.-Bad, Laminat Boden, renoviert, Garten, frei, 1.300,– € und Nbk. und Kt.
Tel. 0170 / 5750236

Schmitten OT, 3-ZW 80 m², DT 26 m², Gge, EBK, Gart. Nutzung, 2-FH. RMV 50 m, P+R T.Bahn 4 km, KM 590,– €/NK 190,– €.
Tel. 06084 / 4144, 0175 / 6589020

HG-Ober-Eschbach, 3-ZiWo, 56 m², ab sofort, 2 FH 1.St., EBK, Bad neu Fliesen, Laminat, 2 Landhausschr. gegen Abstand, gr. Spiegelschrank kostenlos, gute Verkehrsanbindung. Miete 550,– € + 150,– € NK, 3 MM Kaution. Tel. 06172 / 923263

Oberursel, helle 2 Zimmer Wgh zu vermieten. Große Küche, verkehrsgünstige Lage, 1 min U-Bahn, 2 min Autobahn, 20 min Flughafen. 550,– € KM, 70,– € Umlagen. 3 MM Kaution. Tel. 0172 7018287

DHH Kelkheim-Ruppertshain, Traumblick über Skyline FFM, ca. 160 m², Hanglage, gr. Wohn-/Essraum, Kamin im Wo.-Zi., Terrasse + Blk., Garten, Souterrain/App. sep. WC/Du.-Bad, Dopple-Gge., € 1.800,– + NK+KT., v. priv., ab sofort frei. Tel. 06172/9448710

Toplage Kelkheim, modern geschn. 2 ZW, EG, 58 qm, off. Küche, Balkon, zum 1.6. v. priv. zu verm. € 530,- + Uml. 140,- € + Garage 50,- € + Kt. Tel. 06195/2592

Kronberg/Oberhöchstadt 3,5 Zimmer, helle Dachwohnung 100 qm mit 1 PKW-Stellplatz und Keller ab April zu vermieten. Keine Tierhaltung; Nichtraucher. Kaltmiete 1100,- € Betriebskosten 300,- € 3 x M-Kaution Tel. 0177/5464473

Von Privat Kronberg Schönberg, 1 ZKB Altbau ca. 40 qm, Gastherme, Miete 350,- € + Uml.
Tel. 0172/6144408

Königstein/Taunus Stadtrandlage, ruhig, Fernblick, 4 Zi.Wg. auf Bungalow, ca. 110 m², Tgl.-Bad, EBK kompl., Südterrasse, Sat.Ant., Wasch./Trockenr., Keller, PKW Stellpl., € 1.175,- + Uml. + Kaut. 2500,- € von Priv. Tel. 06173/1558

Königstein schöne DG-Wohnung 1 ½ Zimmer in 1-FH, 50m², Bad, Loggia, EBK, Parkett, Einbauschränke, an ältere Dame ab 1.7.13 oder früher zu vermieten. € 480,- + NK + Kt. Tel. 06174/22549

Kelkheim-Mitte, EG Wohnung in 2 Familienhaus von privat zu vermieten, sehr ruhige Lage, 126 qm WF, 5 Zi., Küche, Bad, Gäste-WC, Ankleide, Waschküche, Terrasse, Garage, inkl. Gartennutzung, Ölheizung, Kaltmiete 1300,- € zzgl. NK.
Chiffre: KW 13/03

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Cuxhaven, gemütliche 2-Zi.-FeWo, Seeblick, strandnah, Schwimmbad und Sauna im Haus, Nichtraucher, Ostern frei. Tel. 06171 / 79627

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280
Infos unter www.strandkate.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (30,- EUR pro Übernachtung)
Infos: www.ferienhof-march.de,
Tel. 08561/983689

Frankreichliebhaber: Geheimtipp-Nordbretagne: Paimpol-Plounez, Côte du Granit rose: große Zimmer mit bretonischem Frühstück in ehemaligem Pfarrhaus. Ideal für Tagesausflüge z. B. Ile de Bréhat. Sprachen auch Englisch und Deutsch.
www.chambre-hote-paimpol.fr

www.firstsylt.de

NACHHILFE

lernserver – individuelle Förderung – einzeln und in Gruppen.
Tel. 06172 / 8564027

Osterferien nutzen: Kommende Klassenarbeiten vorbereiten, Grammatik, Schreib-und Lesefähigkeit verbessern. Deutsch, Englisch, Französisch. Tel. 06172 / 306306

Intensivkurse in Latein während der Ferien (und später) verhelfen zu besseren Leistungen! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzel- und Gruppentraining inkl. Grammatikübungen. Tel. 0162 / 3360685

Mathematik in den Ferien kann so stressfrei und erfolgreich verbessert werden. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162 / 3360685

Bilanzbuchführung KLR, Controlling, BWL, VWL. Erfolgreiche Nachhilfe u. Prüf-Vorbereit. f. Schüler, Azubi, Stud. Fortbildung.
Tel. 06172 / 33362

Mathematik ab Kl. 11, BWL-Stud.
Tel. 0176 / 84873716

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

Nachhilfe Französisch. Versäumtes gezielt nachholen. Dolmetscher erteilt Einzelunterricht, auch in den Ferien. Tel. 06196/807748

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Sie suchen finanzielle und berufliche Freiheit?
Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs.
www.ihrerfolgskurs.de

Hausmeister (Hausmeisterehepaar) für Vereinsgelände zum 1.5.13 gesucht. Handwerkliche Fähigkeiten sollten vorhanden sein. Anstellung auf 400,– € Basis. Wir bieten 3 Zimmer Wohnung, Küche, Bad. Ca. 78 qm Wohnfläche. Garage vorhanden. Bewerbungen bitte mit Lebenslauf. Chiffre OW 1301

Schreibkraft – flink – Band – schnelle Auffassung – perfekt – sauber – stundenweise ca. 10 Std. pro Woche. Anfragen Chiffre OW 1302

Suche Haushaltshilfe für 1 mal pro Woche 4 Stunden sowie für Botengänge. Bitte senden Sie mir Werdegang mit Erfahrungen an sonja.steube@gmail.com o. senden Sie mir eine SMS an 0173/8086000

Glashütten: Wir suchen eine Haushaltshilfe u. legen besonderen Wert darauf, dass unsere Wäsche perfekt gebügelt wird.
Tel. 0174/6648052

Erfahrene Haushaltshilfe mit guten Referenzen und Deutsch- oder Englischkenntnissen 2x wöchentlich jwls. 4 Std. im Privathaushalt nach Kö./Falkenstein gesucht.
Tel. 4752

STELLENGESUCHE

CL TEAM
Renovierungsarbeiten von A bis Z
Schmidtbornstraße 3
65934 Frankfurt am Main
Tel.: 069 87871680
oder 0172 8388908
E-Mail: info@cl-team.com
www.cl-team.com

Zuverlässige und nette Frau sucht Stelle im Privathaushalt in Bad Homburg und Oberursel zum Putzen und Bügeln. Tel. 0176 / 38483971

Pol. Handwerker mit Referenzen sorgt für gute Qualität u.preiswerte Arbeit, Wohnungsrenovierung: Bad, Fliesen, Streichen, Trockenbau, Boden, Innenausbau.
Tel. 06172 / 265 / 7988 ab 19.00 Uhr,
Mobil 0172 / 166 / 2129

Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaus am Freitag Vormittag. Tel. 0157 / 74856059

Suche Tätigkeit in der allgemeinen Verwaltung in Teilzeit in Bad Homburg oder Umgebung. PC Kenntnisse und Erfahrung vorhanden.
Tel. 0157 / 83939190

Ich suche Stelle in Privathaushalt zum Bügeln und Babysitten. Nur samstags und sonntags.
Tel. 0176 / 99552480

Wir machen Ihr Haus fit. Maler, Trockenbau, Verputzen, Fliesenarbeiten und Boden verlegen.
Tel. 0157 / 36094755

KLEINANZEIGEN von privat an privat

Renovierung aller Art, Tapezieren, Maler, Trockenbau, Fliesen, Fenstereinbau, Laminat.
Tel. 0157 / 84234300

2 zuverlässige pol. Handwerker suchen Renovierungsarbeiten – Maler, Tapezieren, Trockenbau, – Boden verlegen, Laminat, Fliesen, Naturstein, Pflaster.
Tel. 0151 / 17269653
Tel. 06196 / 5247453

Entrümplung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abrissarbeiten-kl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig.
Tel. 06171/4251. od. 0171/3211155

Auf mich ist Verlass … wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (jg. Rentner). Probieren Sie's. Tel. 06172 / 222228

Guter polnischer Handwerker sucht Renovierungsarbeiten als Maler, Tapezieren, Trockenbau, Verputzen, Boden verlegen, Fliesenarbeiten. Tel. 0152 / 03295206

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler/Lackierer, Fußboden verlegen, Fassade usw. hochwertig, schnell und günstig.
Tel. 0176 / 26115701

Zuverlässiges Frauen-Team
mit langjähriger Erfahrung im Reinigungsbereich übernimmt Büro-/Praxis-/Treppen-/Haushaltsreinigung. Referenzen!
Tel. 0179 / 8114178

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172 / 4085190

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier-und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-Jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung, sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151 / 17367694

Polnischer Handwerker mit Erfahrung Bauarbeiten aller Art (Tapez., Flies., Streichen), preiswert.
Tel. 0152 / 11959526

Erfahrene und zuverlässige Putzfrau sucht Arbeit ab sofort.
Tel. 0152 / 57378100

Renovierung aller Art! Tapezieren, Laminat, Badrenovierung und Fliesen verlegen und Umzüge.
Tel. 0176 / 20504139
06195 / 8092790

Moderne Firma sucht Aufträge und private Renovierungsarbeiten. Preiswert. Tel. 0174 / 2071270

Fliesenleger übernimmt Fliesenarbeit: Innen, außen, Bad, Balkon und Treppen. Tel. 0163 / 9068708 oder 06032 / 3495737

Deutsche Mutter sucht Reinigungsstelle für Montag und Freitag in der Zeit von 8 bis 13 sauber zuverlässig und pünktlich auch freue mich auf ihren Anruf 0174/2366765

Frührenter 51, mit P.-Schein + langjähr. Erf., su auf max. 400,-€-Basis Fahrertätigkeit, Schulbef./ Überführungsfahrten etc.
Tel. 01577/9688900

Gartenarbeiten aller Art - Neu- u. Umgestaltung, Pflastersteine u.v.m. zu günstigen Festpreisen.
Tel. 0152/23402491

Festanstellung (Teilzeit 30 Std./ Woche) im Personal-/Buchhaltungsbereich o.ä. im Bad Homburger Umkreis gesucht. Ich bin gerade mal 50 Jahre alt und in ungekündigter Stellung. In Vorfreude auf eine neue Herausforderung erwarte ich Ihr Angebot. Chiffre KW 13/01

Suche rund um die Uhr Betreuungsstelle mit Wohnmöglichkeit
Tel. 0176/55308892

Zuverlässige Frau sucht Stelle zum Putzen und Bügeln in Privathaushalt. Tel. 0157/75984739

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350
o. 0178/5441459

Zuverlässige junge, nette Frau mit guten Referenzen sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0152/59725007

Polnischer Handwerker mit Erfahrung. Bauarbeiten aller Art (Fliesen, Tapezieren, Malen usw.) Preiswert
Tel. 0152/38244377

Polin 50 J. mit Auto sucht Putz- und Bügelstelle in Kronberg. Gutes Deutsch. Tel. 0152/15010543

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Pflege allgem. (auch auf Rechnung) Tel. 0177/1767259 06171/200583

Betreuung von Haus und Garten
Suche dauerhafte Festanstellung. Biete langjährige Erfahrung als Privatsekretär, Hausmeister, Gärtner u. Chauffeur und bin mehrsprachig: Muttersprache deutsch, fließend englisch mit Grundkenntnissen in französisch und spanisch .
Tel. 0177/9242188

TIERMARKT

Suche Hundesitter, der tageweise (nach Absprache) auf meine Hündin aufpasst. Marla ist eine 5 jährige Labrador-Mix Dame, die seit fast 1 Jahr bei uns lebt. Bitte melden Sie sich unter der Nr.
06172 / 954833 (AB)
oder 0177 / 2195227

Familienanschluss in den Ferien und gelegentlich an den WE für 6 jährigen braunen Labradorrüden gesucht. Tel. 0172/8666992

Hier könnte Ihre Werbung stehen

UNTERRICHT

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-keymusic.de.to

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171 / 9160558
Fr. Sternberg

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein und Kronberg. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger.
Tel. 06171/74336

Erfahrene Montessori- und Lerntherapeutin bietet Hilfe bei Konzentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de.
Tel. 06172 / 8564027

Intensivkurse in Latein während der Ferien (und später) verhelfen zu besseren Leistungen! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzel- und Gruppentraining inkl. Grammatikübungen. Tel. 0162 / 3360685

Mathematik in den Ferien kann so stressfrei und erfolgreich verbessert werden. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162 / 3360685

Nähen lernen von Privat. Individuell + flexibel, in Friedrichsdorf.
Tel. 0160 / 95153475

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

Suche eine/n Saxophonlehrer/-lehrerin im Umkreis von Kelkheim/Königstein/Bad Homburg, der zeitlich flexibel ist. Unterricht evtl. auch am Wochenende. Habe 8 Jahre nicht gespielt und möchte nun wieder anfangen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel. 0179/5392068.

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

HORN HAUSGERÄTE
Über 300 Markengeräte auf Lager
Stand- u. Einbaugeräte bis zu 50% reduziert
Meisterkundendienst + Ersatzteile
Lieferung FREI HAUS,
Einbau inclusive
Reparatur ALLER Marken
Ober-Eschbacher Straße 3, HG
Tel. 06172 – 6 81 67 17
Eschersheimer Landstr. 267, Ffm.
Tel. 069 – 93 99 41 67
Miele · BOSCH · SIEMENS · AEG · LIEBHERR · Neff · Jura · Nivona · KAI Shun · Kärcher

Frisches Brennholz zu verkaufen, ab € 52,– Schüttraummeter.
Tel. 0160/3109030

Wohnungsauflösung in Bad Homburg! Verkauf von Möbel, Porzellan, Geschirr etc. Am Samstag 06.04.2013 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr in der Heuchelheimer Str. 3, 2. OG links

Einbauküche, gut erhalten, mit E-Herd u. Backofen, Kühlschrank m. Gefrierfach, Spülmaschine, Ober- und Unterschränke zu verk., KP nur 280,– €. Tel. 0172 / 6703063

Biker Saison 2013. 2teil. Lederkombi, Vanucci, Jacke, 56, Hose, 54, schwarz, neuwert. 250,– €. Handschuhe, Tourenstiefel Gr. 45, Highway Nr. 1, Helm silber f. VB. Auch einzeln. R. Bad Homburg.
Tel. 0171 / 9282035

100 gr. Goldbarren (999) zu verkaufen. Tel. 0157/74468766

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, z.T. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 200,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

Fernseher-/Hifi-Regal, buchefarben, 103 cm breit x 65 cm hoch x 40 cm tief. 50,00 €.
Tel. 06172/4954181

IKEA Bettgestell ODDA, Bettkasten 90x200 cm, weiß, Schubladen in schwarz. Neuwertig. 90,00 €.
Tel. 06172 / 4954181

Büroauflösung günstig abzug. Schreibtische, Beistelltisch, Besprech-Tisch, Stühle etc. in Kelkheim. Tel. 0170/4873609

Esstisch helles Holz 100x180 ausziehbar bis 300cm, 8 Stühle kompl. EBK 6 Jahre, Gläser usw. günstig abzg. Tel. 0162/2038988

Erfolg durch Werbung

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

VERSCHIEDENES

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Kaspertheater o. Zaubern f. Ki.-Geb./Kiga/Verein, Firma; Ballons. www.gabis-kasperle.de. Zaubern f. Senioren (NEU). Tel. 06172 / 44475

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! € 30,– pro Std. inkl. Anfahrt. Tel. 0152/33708221

Musik für Ihre Feier!? DJ aus Bad Homburg mit professioneller Ton- und Lichtanlage legt für sie auf! Musikrichtung Hits der 70ger, 80ger, 90ger und die aktuellen Hits. Weitere Infos: 2Djanes.com
Tel. 0162 / 2609989

Live Musik „Sonderaktion" Alleinunterhalter u. Duo Peter Perry & Lea. Musik ü. 40 von den 50er Jahren bis heute in passender Lautstärke. Peter Perry: 50,– statt 70 ,–€/Std. Perry & Lea: 80,– statt 120 ,–€/Std, www.duo-perry.de
Tel. 06081 / 41207 od. 41119

PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Internet, Tablet-PC, Smartphone, Digitalkamera, Diascanner, etc. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Zauberer mit langj. Erfahrung. Auch f. Kinder (ab 4 J., ab 6 Kinder) Preiswert! Tel. 069 / 865394
Demovideo:www.matteo-orlando.de

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172 / 78810

A – Z-Meister – Rolläden – Fenster – Türen – Dachfenster – Küchen – Bad-Sanierung – Schreiner – Glasschäden – Einbrauchschäden – Renovierungen – Reparaturen – Entrümpelung. Tel. 0171 / 3311150

THB Facility Management
- Hausmeisterdienste
- Glas- und Gebäudereinigung
- Gartenpflege und Neuanlage

Tel.: 06174 2564636
info@thb-frankfurt.de

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Professioneller Transfer Ihrer S8/ N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas
0170/7202306 od. 06196/5615071

Immer wieder montags lädt der Deutsch-Irische Freundeskreis auch Gäste zu Gesprächen, nicht nur zum irischen Bier, in das original irisch eingerichtetes Gutenberg Pub. Ab 19.30 Uhr in der Druckerei Blei&Guba, jetzt Kelkheim-Münster, Industriegebiet, Max-Planck-Straße 18 (Seiteneingang).

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 30.3.13 und Do., 4.4.13 von 8.00–14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
Sa., 30.3.13 Frankfurt-Kalbach, von 14.00–18.30 Uhr (jeden Sa.)
FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
So., 31.3.13 Frankfurt-Schwanheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
Industriepark Höchst, Robert-Schnitzer-Str., Parkpl. K 801
Mo., 1.4.13 von 10.00–16.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
Di., 2.4.13 Eschborn, von 8.00 – 13.00 Uhr, (jed. Di.)
Parkplatz Mann Mobilia
Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?
Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Ihre Antwort lassen Sie in einem Briefumschlag, versehen mit der Chiffre-Nummer, uns zukommen. Alles andere übernehmen wir – schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.700 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

NEU: Anzeigenschluss Dienstag 14.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage, können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber:
Name, Vorname
Straße
PLZ, Ort
Unterschrift
Kontonummer
Bank
Bankleitzahl
Unterschrift

Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
- ❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
- ❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 17,50 €

je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 4,50 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von _____ €
☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort
❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Alle taktischen Maßnahmen von Trainer Dieter Hess halfen in Charlottenburg nichts. Bei den Berliner Füchsen verloren die Ober-Eschbacher Handballerinnen mit 28:32. Foto: gw

Für „Pirates“ war Berlin diesmal keine Reise wert

Ober-Eschbach (gw). „Außer Spesen nichts gewesen“ lautete auch nach der Rückreise aus Berlin das Fazit für die Handballerinnen der TSG Ober-Eschbach, die in der Sporthalle Charlottenburg bei den Füchsen mit 28:32 verloren haben und nach der 15. Niederlage im 24. Saisonspiel in der 2. Frauen-Bundesliga näher als jemals zuvor vor dem Abstieg in die Drittklassigkeit stehen.

Der einzige Grund zum Feiern war am Samstagabend nach der Partie der 67. Geburtstag vom Manager Gerhard Döll in einem bekannten Restaurant in Berlin. Zwar kann die Mannschaft von Trainer Dieter Hess drei der vier noch ausstehenden Begegnungen dieser Saison in eigener Halle bestreiten (am 6. April gegen Borussia Dortmund, am 28. April gegen die HSG Bensheim/Auerbach sowie am 11. Mai gegen Tabellenführer Bietigheim), aber die Personalprobleme lassen kein „happy end“ in Sachen Klassenerhalt erwarten. Tina Beckmann (Bandscheibenvorfall) und Katharina Wagner (Kreuzbandriss) standen in Berlin ebenso auf der Liste der Ausfälle wie die Neuzugänge Petronella Kovacikova (mit der Nationalmannschaft in Portugal) und Carina Koepcke (läßt sich seit einiger Zeit nicht mehr beim Training blicken und liebäugelt offenbar mit einer Rückkehr zur SG TSG/DJK Mainz-Bretzenheim).

Auch wenn im einzigen Auswärtsspiel am 4. Mai bei Absteiger TSV Travemünde ein Sieg fest eingeplant ist, weisen die „Pirates“ im direkten Vergleich gegenüber Nellingen und auch Kirchhof die schlechtere Bilanz auf. Bis zum nächsten Heimspiel am 6. April gegen Dortmund (Hinspiel: 27:27) muß das TSG-Team nach nur einem Sieg im Jahr 2013 vor allem in punkto Selbstbewußtsein wieder aufgebaut werden.

HTG-Basketballerinnen unterlagen in Grünberg 64:72

Bad Homburg (gw). Mit einer 64:72-Niederlage bei der Bundesliga-Reserve des TSV Grünberg hat sich die Basketball-Damenmannschaft der HTG Bad Homburg am Samstag in einer vorgezogenen Partie vom 21. Spieltag in der Nordgruppe der Basketball-Regionalliga Südwest in die Oster-Pause verabschiedet.

Die Niederlage hatte sich die mit zehn Spielerinnen angereiste HTG in der Sporthalle der Theo-Koch-Schule durch eine schwache Leistung in der ersten Halbzeit allerdings selbst zuzuschreiben. Nach der Halbzeitpause wurden die Gäste aus Bad Homburg deutlich stärker und konnten den Rückstand bis zum Endergebnis von 64:72 verkürzen.

Das letzte noch ausstehende Spiel in der Saison 2012/13 bestreitet Aufsteiger Bad Homburg erst am 21. April um 16 Uhr in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf gegen den Tabellendritten SG Weiterstadt.

HTG Bad Homburg: Schröder (18), Trunk (17/1), Blazejewska (13/1), von Grigoreca (9), Ouertani (5), Pietsch (2), Merlevede, Geier, Scheibinger, Würth.

HTG schließt 0:3 gegen Eschwege ab

Bad Homburg (gw). Lange Zeit hatte sich die erste Damenmannschaft der HTG Bad Homburg in der Volleyball-Oberliga Hessen noch im Rennen um die Meisterschaft oder zumindest im Kampf um die Teilnahme an der Relegation zur Regionalliga Südwest befunden. Gegen Ende der Saison 2012/13 ist dem Team von Trainer Dirk Kopp dann jedoch merklich die Luft ausgegangen und nach der 0:3-Schlappe beim Saisonfinale am Samstag gegen VG Eschwege (20:25, 19:25 und 16:25) belegt die HTG mit 20:16 Punkten in der Abschluß0tbelle Platz fünf.

Mit 30:6 Zählen ist Eintracht Frankfurt II souverän Oberliga-Meister geworden und die VG Eschwege hat sich durch den 3:0-Sieg in Bad Homburg den Vize-Titel und damit die Teilnahme an der Relegation gesichert.

Sport in Kürze

Tennis: Der Kirdorfer TC veranstaltet am 7. April von 13 bis 17 Uhr ein „Sonntagmittag-Turnier“, Tennishalle des TBO in Oberursel.

Fußball: Die Pflichtsitzung der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus findet am Mittwoch, 10. April, im Vereinsheim am Kirdorfer Wiesenborn in Bad Homburg statt und beginnt um 19.30 Uhr. Die Jung-Schiedsrichter treffen sich am selben Tag um 18 Uhr ebenfalls dort.

Fußball: Der SC Eintracht Oberursel veranstaltet auch in diesem Jahr in den Osterferien am 4. und 5. April ein Torwart-Camp für Jugendliche ab 8 Jahren. Lehrgangsleiter ist Horst Neubauer, der bei Eintracht Frankfurt für das Torwart-Training der Mannschaften U 23, U 19 und U 17 verantwortlich ist. Anmeldung und Informationen: Tel. 0171 8940212.

Fußball: Der Hessische Fußballverband bietet vom 3. bis 7. April einen zentraler Schiedsrichter-Neulingslehrgang in der Sportschule Grünberg statt. Informationen zu diesem Lehrgang gibt es auf der HFV-Homepage. Das Mindestalter für die Teilnehmer beträgt 18 Jahre.

Tischtennis: Der TTC Königstein richtet am 6. und 7. April das Turnier der Schüler U 15 um den „Deutschland-Pokal“ aus, bei dem Jörg Pöschl als Sportdezernent der Stadt Königstein als Schirmherr fungiert.

Tischtennis: Der diesjährige Fortbildungs-Lehrgang für die Schiedsrichter findet am 24. Mai statt. Meldungen nimmt ab sofort Stefan Modersohn unter der Rufnummer (06003) 3537 entgegen. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Donnerstag

Verbandsliga Süd: SG Anspach – Sportfreunde Seligenstadt, TS Ober-Roden – SC Dortelweil, Spvgg. 03 Neu-Isenburg – FC Fürth, FV Bad Vilbel - SG Bruchköbel, TGS Jügesheim - FC Alsbach, Spvgg. 05 Oberrad – SV Darmstadt 98 II (alle 19.30).

Gruppenliga Frankfurt/West: FC Ober-Rosbach – SG Westend Frankfurt (19.30), SV Nieder-Wöllstadt – SG Ober-Erlenbach (20.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: FC 09 Oberstedten – SV Teutonia Köppern, FSV Steinbach - FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach (beide 19.30), 1. FC-TSG Königstein – FSV Friedrichsdorf (20.00).

Kreisliga B Hochtaunus: SG BW Schneidhain – SG Mönstadt (19.30), SV Teutonia Köppern III – SG Oberhöchstadt (20.00).

Kreisliga C Hochtaunus: Spvgg. Hattstein II – SV Bommersheim (20.00).

Samstag

Kreisliga C Hochtaunus: SG Hundstadt – FC Mammolshain II (o.W.) (15.30).

Frauen-Gruppenliga Frankfurt: SG Haitz – TSG 51 Frankfurt (17.00).

Montag

Verbandsliga Süd: Usinger TSG – TGS Jügesheim, TS Ober-Roden – Spvgg. 03 Neu-Isenburg, Kickers Obertshausen – SG Rot-Weiss Frankfurt, FC Fürth – Spvgg. 05 Oberrad, Sportfreunde Seligenstadt – FC 07 Bensheim, SC Dortelweil – Eintracht Waldmichelbach, FV Bad Vilbel – KSV Klein-Karben (alle 15.00).

Gruppenliga Frankfurt/West: SG Hausen/Westerfeld (in Westerfeld) – TuS Merzhausen, SG Westend Frankfurt – SV Gronau (beide 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: Spvgg. Hattstein – FC 06 Weißkirchen, FC Reifenberg - SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II (beide 15.00).

Kreisliga A Hochtaunus: TSV Vatanspor Bad Homburg II – SGK Bad Homburg II, SG Hausen/Westerfeld II (in Westerfeld) – TV Burgholzhausen (beide 13.15), SV Zackenkicker Oberems – Eintracht Oberursel, SG Eschbach/Wernborn (in Eschbach) – TSG Pfaffenwiesbach, Sportfreunde Friedrichsdorf – SV Seulberg (alle 15.00).

Kreisliga B Hochtaunus: FC Altkönig – EFC Kronberg II, SG Ober-Erlenbach II - SG Mönstadt, TSG Wehrheim – Eintracht Oberursel II, FC Ay-Yilidizbahce Usingen – SG BW Schneidhain (alle 15.00).

Kreisliga C Hochtaunus: TSG Wehrheim II – 1. FC 04 YB Oberursel II, SG Oberems/Reifenberg (in Niederreifenberg) – FSG Niederlauken/Laubach II, Spvgg. Hattstein II – TV Burgholzhausen II, Sportfreunde Friedrichsdorf II – SV Seulberg II (alle 13.15), FC Mammolshain I – SV Bommersheim, TSG Pfaffenwiesbach II – FC Mammolshain II (o. W.) (beide 15.00).

Dienstag

Gruppenliga Frankfurt/West: SV Viktoria/Preußen Frankfurt – FC Ober-Rosbach (20.00). (gw)

Ober-Erlenbach am Sonntag gegen TTC Seligenstadt

Ober-Erlenbach (gw). Während alle übrigen Tischtennismannschaften die Saison 2012/13 bereits beendet haben oder eine Pause einlegen können, muß die erste Herrenmannschaft des TTC Ober-Erlenbach in der Regionalliga Süd-West an Ostern gleich zweimal ran.

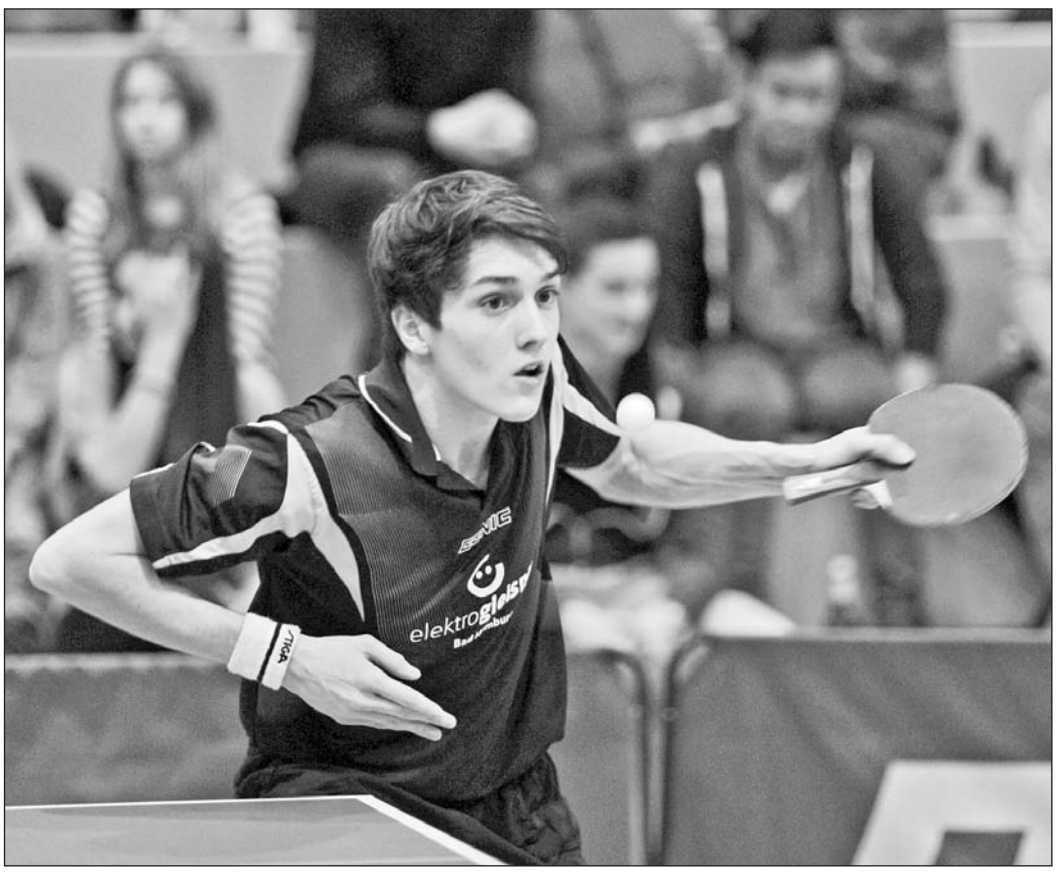
Am Samstag um 19 Uhr gastiert das Mengel-Sextett bei der Bundesliga-Reserve des TTC Rhön-Sprudel Fulda-Maberzell und am Sonntag um 14 Uhr erwarten die Ober-Erlenbacher den TTC Seligenstadt in der heimischen Wingert-Sporthalle, wobei es in dieser Begegnung möglicherweise schon um den Aufstieg in die 2. Bundesliga Süd geht.

TTC-Spielführer Michael Mengel: „In Fulda wollen wir den 9:6-Erfolg aus der Vorrunde wiederholen, damit wir am Ostersonntag gegen Seligenstadt ein echtes Spitzenspiel vor uns haben.“ Die Partie gegen Seligenstadt hat deshalb eine besondere Note, weil sich am Ostersonntag in der Wingert-Sporthalle jene beiden Mannschaften gegenüberstehen, die als einzige aus der Regionalliga Süd-West fristgerecht die entsprechenden Unterlagen für die 2. Bundesliga eingereicht haben.

Spitzenreiter SV Schott Jena (23:9 Punkte), die TG 05 Nieder-Roden (21:11) und der SV Viktoria/Preußen Frankfurt (20:10) haben dies nicht getan. Der TTC Ober-Erlenbach ist mit 19:9 Punkten in der aktuellen Tabelle auf Rang vier zu finden, Seligenstadt folgt mit 18:8 Zählern auf Platz fünf und Fulda-Maberzell II ist mit 17:13 Punkten Sechster. Mengel: „Nachdem wir am 2. Dezember in Seligenstadt mit 5:9 verloren haben, wollen wir alles daran setzen, das Rückspiel am Sonntag zu gewinnen, um in der Abschlußtabelle vor den Seligenstädtern zu sein.“

Ober-Erlenbach tritt am Samstag in der Wilmingtonhalle in Fulda in der Besetzung Mohr, Gao, Mengel, Scheja, Hampl und Lüttich an. Beim „Kracher“ gegen den TTC Seligenstadt kommt aller Wahrscheinlichkeit Michael Maxen für Dirk Lüttich ins Team, sofern Sportjournalist Maxen nicht kurzfristig beruflich verhindert ist. Mengel: „Die Gäste werden am Sonntag sicherlich mit Qing Yu Meng antreten, aber wir können die Unterstützung durch unsere Fans in die Waagschale werfen.“

Die beiden letzten Begegnungen in der Regionlliga-Saison 2012/13 bestreiten die Ober-Erlenbacher am 12. April um 20 Uhr beim SV Viktoria/Preußen Frankfurt sowie am 13. April um 18 Uhr gegen den VfR Simmern.



Für TTC Ober-Erlenbachs Spitzenspieler Julian Mohr geht es am Ostersonntag um 14 Uhr gegen den TTC Seligenstadt um zwei wichtige Punkte beim Kampf um den Aufstieg in die 2. Tischtennis-Bundesliga. Foto: gw

An Ostern wird der Kurhausplatz wieder zur grünen Oase

Bad Homburg (hw). Pünktlich zum Osterwochenende wird der Kurhausplatz wieder grün. Der Erfolg im Jubiläumsjahr „100 Jahre Bad“ machte jedermann unmissverständlich deutlich: Der Farbtupfer mit Rasen, Blumen und Bäumen auf dem Kurhausplatz lud zum Verweilen ein und verschönerte den bislang eher nüchtern und schmucklos wirkenden zentralen Bereich der Innenstadt. Für die Kur- und Kongress-GmbH war das Grund genug, an dem Konzept festzuhalten und eine Tradition zu begründen: eine Sommeroase von Ostern bis zum Laternenfest. „Wir möchten, dass sich die Bad Homburger auf dem Kurhausplatz treffen und dort wohlfühlen“, so Kurdirektor Ralf Wolter.

Der diesjährige Sommergarten wurde von der Kur- und Kongress-GmbH und der Gartenbaufirma Peselmann in Abstimmung mit den Marktständen geplant. Die Vorbereitungen haben am Mittwoch begonnen. Sobald dann auch das Wetter mitspielt, können Besucher auf Bad Homburgs Sonnenterrasse in schöner Atmosphäre Sonnenstrahlen tanken.

STELLENMARKT

FS PLUS
FLUIDMANAGEMENT
INDUSTRIEREINIGUNG
ÖLSERVICE
INDUSTRIESERVICE

Überregionales, führendes Industriedienstleistungsunternehmen sucht zur Verstärkung seines Teams

Mitarbeiter (m/w) 20 Std./Woche
für Wartungs- und Reinigungsarbeiten an Maschinen
in einem Objekt in Oberursel

Ausbildung in einem Metallberuf ist erwünscht.
Für die Tätigkeit sind gute deutsche Sprachkenntnisse erforderlich

Ihre Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte an:
Fluid Service Plus GmbH • Adolf-Dembach-Str. 6 a • 47829 Krefeld
email: bewerbung@fs-plus.de

Fluid Service Plus GmbH

Wir sind eine inhabergeführte PR-Agentur
im Gesundheitswesen und suchen ab sofort

eine/n Praktikantin/en

für mehrere Monate zur Unterstützung
im Sekretariat und bei diversen spannenden Projekten
(Pressearbeit, Kongresse, Sportfeste etc.).

Bei Interesse rufen Sie uns bitte an
(0 61 72 - 9 66 10) oder senden eine e-mail an:
birgit.cramer@medandmore.de

MARITIM
Kurhaushotel Bad Homburg

Wir suchen einen
Haustechniker (m/w)
(ausgebildeter Elektriker)
der unser Technikteam bei der Instandhaltung des Hauses unterstützt.

Es erwartet Sie eine vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit.

MARITIM Kurhaushotel
Ludwigstr. 3 · 61348 Bad Homburg
E-Mail:
nbuckenmayer.hom@maritim.de
Tel.: 0 61 72/6 60 - 0

Ferienvertretung
Juni/Juli evtl. mehr
Mitarbeiter f. kl. Land- u. Forstwirtschaft am Feldberg/Ts. ges., Referenzen, Erfahrung, Auto notw. NR, deutschsprachig.
Tel.: 069 / 15300619
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr

Servicekräfte
ab sofort gesucht
(Voll- oder Teilzeit möglich)
Restaurant Theaterstuben
Kaiser-Friedrich-Promenade 45
61348 Bad Homburg
Tel. 0 151 - 22 95 03 09 oder
0 61 72 - 92 145 70
E-Mail: geisenberger-andrea@web.de

Raumpflegerin
Für unser Landhaus su. wir tgl. 3 Std. + Sa. + So. eine Mitarbeiterin bis 50 J., NR, Haustiererfahrung, Auto notw., gutes Deutsch.
Tel. 06084 / 2525
von 9.00 – 13.00/17.00 – 20.00 Uhr

SPLIT RESTAURANT
GRILL • FISCH & MEHR

Suchen zur Verstärkung
unseres Teams eine
Service / Thekenkraft
mit Berufserfahrung und Führerschein in Teil- oder Vollzeit

Bewerbungen bitte
schriftlich oder unter
info@restaurant-split.com

Restaurant Split · Savic Sasa
Saalburgstraße 86
61350 Bad Homburg

Der Einkaufskiosk
U-BAHN-STOP sucht eine
weibliche Aushilfe für die
Früh- und Mittagsschicht.
Beschäftigung
ca. 50 Stunden im Monat.
Öffnungszeiten:
Mo.– Fr. von 5 – 17:30 Uhr
Sa. von 6 – 12 Uhr
Tel. 0 61 72 - 8 50 14 45
oder E-Mail:
u-bahn-stop@gmx.de

SYNO Personal
Genau mein Job!

Wir suchen Mitarbeiter (w/m)
zur Arbeitnehmerüberlassung:

Busfahrer
Altenpfleger (Examiniert u. Helfer)
Zweiradmechaniker
CNC-Dreher
CNC-Fräser
CNC-Programmierer
Metzger
Steuerfachangestellte
Medizinische Fachangestellte (MTA)
Physiotherapeut

Bewerbungen per E-Mail bevorzugt. Wir bitten um Verständnis dass wir nur PDF und DOC Dateien bearbeiten können.

SYNO Personal GmbH
Hessenring 119 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 9 258 148 · Fax 0 61 72 - 9 258 157
badhomburg@syno-gmbh.de

SYNO Personal
Genau mein Job!

Wir suchen Mitarbeiter (w/m)
zur Direktvermittlung:

Netzwerkadministrator
SAP Modul-Experte
Grafikdesigner
Lagerleiter
Lagerdisponent
IT-Administrator
Fahrer Kl. II mit Anhängererfahrung
Steuerberater
Rechtanwalt
Oberarzt
Chefarzt
Examinierte Krankenschwester
Examinierte Altenpfleger

Bewerbungen per E-Mail bevorzugt. Wir bitten um Verständnis dass wir nur PDF und DOC Dateien bearbeiten können.

SYNO Personal GmbH
Hessenring 119 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 9 258 148 · Fax 0 61 72 - 9 258 157
badhomburg@syno-gmbh.de

Reinigungskräfte
deutschsprachig in Oberursel für vormittags,
7 x wöchentlich Teilzeit oder 450 € Basis gesucht.

HG-service company GmbH · Mobil 0175 / 93 200 65

Inserieren
macht sich
bezahlt!
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Für **Treppenhausreinigung**
suchen wir
1 zuverlässig Frau.
– auch Subunternehmer –
Nur mit Führerschein!
Arbeitszeit von
8.00 bis 14.00 Uhr.
In Bad Homburg und
Umgebung.
Fink & Püllen GmbH
Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 98 31 50

Stellv. Pflegedienstleitung (m/w) gesucht
(Examinierte Altenpfleger/in, Krankenpfleger/in)
in unbefristeter Stellung für unser Büro in Bad Homburg ab sofort.

Ihre Vorteile:
- keine operative Pflege
- kein Wochenend- oder Feiertagsdienst
- kein Schichtdienst
- ein schlankes Dokumentationssystem
- ein Entwicklungspotential in unserem Unternehmen entsprechend Ihren Fähigkeiten und Interessen

Alles weitere zur Stellenbeschreibung und ausführliche Informationen über unser Unternehmen erhalten Sie unter:
www.homeinstead.de/aktuelle-stellenangebote.aspx

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte
bevorzugt per Email an:
hochtaunuskreis@homeinstead.de
oder per Postanschrift:
Home Instead Hochtaunuskreis
Louisenstr. 101 · 61348 Bad Homburg

Home Instead
Seniorenbetreuung

Medizinische Fachangestellte/
Krankenschwester m/w

Ca. 20-30 Stunden – ab sofort gesucht

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Assistenz bei ästhetischen Behandlungen und Lasertherapien
- Terminorganisation und Empfang
- OP-Vorbereitung und OP-Assistenz

– übertarifliche Bezahlung –

Ihr Profil:
- zeitliche Flexibilität
- Teamfähigkeit
- gerne auch Wiedereinsteiger/in

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung
z. Hd. Herrn Dr. Jokisch.

Praxis Dr. Bonczkowitz – Dr. Jokisch
Klassische Dermatologie – Ästhetik
Frankenallee 1 · 65779 Kelkheim · 06195 6772-300
praxis@bonczkowitz.com · www.bonczkowitz.com

KURSTIFT BAD HOMBURG
Ihr Zuhause mitten in Bad Homburg

Die Dr. Broermann Hotels & Residences GmbH betreibt das Falkenstein Grand Kempinski und die Villa Rothschild Kempinski in Königstein-Falkenstein. Ab dem 1.1.2013 hat sie von der Stadt Bad Homburg die Anteile an der **Kurstift GmbH** erworben, die in bester Lage im Zentrum von Bad Homburg **ein Senioren-Wohnstift mit 208 Appartements** betreibt.
Für diesen Betrieb werden eine erfahrene

Wohnbereichsleitung

sowie

Pflegefachkräfte
Pflegehilfskräfte

gesucht, die das Kurstift zur ersten Adresse machen wollen. Falls Sie dieses Ziel mit uns erreichen wollen, sollten Sie folgendes mitbringen:
Berufserfahrung im Pflegedienst entweder im Klinik- oder Altenheimbereich, ein hohes Maß an Sozialkompetenz und organisatorisches Geschick.

Neues Pflege-Konzept

Seit Anfang 2013 wird ein vollstationärer Bereich mit 80 Betten aufgebaut. Daneben ist die ambulante Pflege in 167 Appartements sicher zu stellen und weiter zu entwickeln. Tagespflege und Kurzzeitpflege gehören ebenfalls zum Angebotsspektrum.
Wir sind an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert. Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst. Für die Altersvorsorge existiert eine Zusatzversorgung. Sie erhalten einen zukunftssicheren Arbeitsplatz.
Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an:

Kurstift Bad Homburg GmbH
z. Hd. Katrin Feick
Kaiser Friedrich Promenade 57 a
61348 Bad Homburg
EMail: info@kurstift.com Tel: 06172 - 409-704

Erfolg durch Werbung

Aushilfe
für Wochenmärkte gesucht.
Stefans Käsekuchen
0 172 - 9 85 33 55 oder 0 61 72 - 7 75 52

Zur Verstärkung unseres
jungen Teams suchen
wir einen
Bäcker (m/w)
oder
Bäckerhelfer/in
zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
Standort Frankfurt Kalbach
Bäckerei Gangel 069/506222
kontakt@baeckerei-gangel.de

ROMBUS
Gesellschaft für Zeitarbeit
frankfurt@zeitarbeit-rombus.de
www.zeitarbeit-rombus.de

Wir suchen für unseren Kunden in
Bad Homburg
Zimmermädchen/
-reiniger (m/w)
von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 12:00. Am Wochenende wird ca. einmal alle 6 Wochen gearbeitet.
Bewerben Sie sich bei uns telefonisch, per E-Mail oder Post.

Großer Hirschgraben 15
60311 FFM • (069) 13 37 403

Zerspanungsmechaniker w/m
CNC-Drehen, -Fräsen, -Schleifen;
abgeschlossene Berufsausbildung,
3-Schichtbereitschaft

Gas- u. Wasserinstallateur w/m
Heizungsbauer w/m
Objektbegehungen durchführen,
Steigestränge identifizieren;
abgeschlossene Berufsausbildung

Mechatroniker w/m
abgeschl. Ausbildung, Berufserfahrung;
Mechanik- und SPS-Kenntnisse,
Reisebereitschaft

Lagerhelfer w/m
Kleinstteile nach Pickliste kommissionieren
u. verpacken; 20 Stunden-Woche vormittags

für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BZA-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**

Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.

Bad Homburg	Louisenstraße 31	**06172-24002**
Frankfurt	Gr. Bockenh.Str.41	**069-13389040**
Friedberg	Kaiserstraße 107	**06031-73780**
Oberursel	Untere Hainstr. 1a	**06171-704200**

amicus
www.amicus.de

591 Einsätze im Löschbezirk der Stadtwehr

Bad Homburg (rh). Bei einer Tagung in Berlin wird demnächst ein Löschfahrzeug der Feuerwehr Bad Homburg wegen seiner innovativen Ausstattung ausgestellt. Das teilte der städtische Feuerwehrdezernent Sepp Peklar bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Bad Homburg-Stadt mit. Der stellvertretende Vorsitzende des Stadtkreisfeuerwehrverbandes Christian Broweleit lobte die gute Nachwuchsarbeit.

Wehrführer und Vereinsvorsitzender Jörg Meketzer berichtete von 591 Aktivitäten im Jahr 2012. Die Einsatzabteilung absolvierte 117 Brandsicherheitsdienste und 425 Einsätze. Dazu kommen 166 werktags zwischen 6 und 18 Uhr durch die hauptamtlichen Kräfte gefahrenen Einsätze. Damit lag die Zahl um 30 Einsätze höher als im Jahr 2011. Sie gliedern sich auf in 49 Brände, 275 Hilfeleistungen, 150 Fehlalarme sowie 117 Brandsicherheitsdienste im Kurhaus, in der Englischen Kirche und bei diversen anderen Veranstaltungen. 56 Mal wurde die Wehr Bad Homburg-Stadt zu Einsätzen auf den Autobahnen A 5 und A 661 gerufen. Bei allen Einsätzen konnten 117 Personen aus unmittelbarer Gefahr gerettet werden, eine Person wurde tot geborgen. Die Ausrückzeit lag durchschnittlich bei vier, das Eintreffen am Einsatzort unter sieben Minuten.

Rund 70 Übungen und Ausbildungsveranstaltungen wurden im Bereich Brandschutz und Technische Hilfeleistung durchgeführt. Dazu gehörten zwei Höhenrettungsübungen mit der Bergwacht am Neubau der Hochtaunus-Klinik und am alten Lokschuppen sowie mehrere Seminare im Bereich Technische Hilfeleistung Verkehrsunfälle, davon eines speziell für Lkw, Türöffnungsseminare und ein Übungsdurchgang im Brandsimulationscontainer. 24 Feuerwehrleute der Stadtwehr nahmen an Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule oder auf Kreisebene teil. Die Stadtwehr erhielt 2012 ein neues Hilfeleistungslöschfahrzeug und ein Umweltschutzfahrzeug.

Die Feuerwehr Bad Homburg-Stadt verfügt derzeit über 72 Einsatzkräfte, davon drei Frauen. Das Durchschnittsalter beträgt 36,6 Jahre. Der Alters- und Ehrenabteilung gehören 42 Kameraden an. Bei Führungen auf der Feuerwache, für die 55 Stunden aufgewendet wurden, zählte man rund 500 Besucher. Auch für Wartung und Pflege war der Zeitaufwand nicht unerheblich.

Jugendwart Manfred Brohm berichtete von den Aktivitäten der größten Jugendfeuerwehr im Hochtaunuskreis mit 26 Jungen und zehn Mädchen. Entgegen dem Trend in anderen Jugendfeuerwehren ist die Zahl der Mitglieder bei der Jugendfeuerwehr Bad Homburg-Stadt weiter angestiegen. Im Mittelpunkt stand die feuerwehrtechnische Ausbildung. Insgesamt 1186 Stunden Jugendfeuerwehrdienst verteilen sich auf Ausbildung 142 Stunden, Allgemeine Jugendarbeit 593 Stunden, Vor- und Nachbereitung für die Übungsabende 250 Stunden sowie 201 Stunden für Jugendwart und Stellvertreter. Höhepunkt war im Sommer eine elftätige Reise mit 21 Jugendfeuerwehrleuten und elf Erwachsenen mit dem Flugzeug nach Dubrovnik.

Feuerwehrdezernent Sepp Peklar, stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Braun, stellvertretender Wehrführer Jürgen Landau, der Leiter der Feuerwehr Daniel Guischard, Wehrführer Jörg Meketzer und Schriftführer Stefan Junghanns (v.l.) sind zufrieden mit der Entwicklung der Feuerwehr. *Foto: Rhode*

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung erlebten die Ehrengäste zahlreiche Beförderungen.

Beförderungen und Ehrungen

Bad Homburg (rh). Bei der Jahreshauptversammlung der Wehr Bad Homburg-Stadt konnten der Leiter der Feuerwehr Oberbrandrat Daniel Guischard und Wehrführer Jörg Meketzer folgende Beförderungen vornehmen: Zum Feuerwehrmannanwärter Moritz Zoia, zum Feuerwehrmann Lukas Thorsson und Rene Wende, zur Oberfeuerwehrfrau Cornelia Behnke und Anke Weidmann, zum Oberfeuerwehrmann Christian Hubbard, zum Hauptfeuerwehrmann Peter Weidmann und Peter Schätzle, zum Löschmeister Sven Thomas und zum Hauptlöschmeister Wehrführer Jörg Meketzer.

Geehrt für zehn Jahre Mitgliedschaft in der Wehr Bad Homburg-Stadt wurden Peter Weidmann, Daniel Adolph, Ralph Engelhardt und Boris Schöppner, für 20 Jahre Mitgliedschaft Odo Heiskel, Stefan Sauer und Andreas Schmid sowie für 40 Jahre Mitgliedschaft Hans-Georg Braum, Dr. Dr. Christoph Sanner und Jürgen Wulf.

Bauen & Wohnen

Der Raum für die Entspannung

Voraussetzungen für den Wintergärten-Bau

lps/Fa. Der Anbau an das Haupthaus muss immer vom zuständigen Bauamt genehmigt werden. Es ist ratsam, sich vorher bei der Baubehörde zu erkundigen, ob der Anbau auf dem Grundstück realisierbar ist. Die Verwendungsart hängt von der Wärmedämmung und der Konstruktion ab. Es gibt die Unterscheidung kalte und warme Wintergärten. Entspricht der Raum und die Verglasung vollständig der Energiesparverordnung, kann der warme Wintergarten ganzjährig genutzt werden. Bei Einfachverglasung und geringer Wärmedämmung spricht der Fachmann von einem kalten Wintergarten. Diese Variante wird eher als Wind- und Regenschutz für Gartenmöbel und Pflanzen genutzt.

Die Wintergartenlage ist entscheidend für dessen Verwendungszweck. Ein Wintergarten an der Nordseite eines Hauses ist relativ kühl. Der südorientierte Wintergarten fängt Sonnenenergie und damit Wärme für das ganze Haus ein. Beide Varianten haben ihre Vorteile. Die Version Wintergarten an der Nordseite überhitzt nicht und der warme Wintergarten, der südlich angebaut wurde, kann ganzjährig als eigener Wohnraum genutzt werden.

Zumeist besteht eine Wintergartenkonstruktion aus den Materialien Glas, Holz, Aluminium, Kunststoff und Stahl. Das Hauptelement bei Wintergärten ist Glas. Die Investition einer hochwertigen Verglasung sorgt für eine perfekte Isolierung. Der Fachmann hilft auch bei den Fragen Lüftung, Sonnenschutz und Heizung. Bei einer guten Planung eines Wintergartens ist die Freude über den zusätzlich .

lps/Fa. Der Wintergarten – die Oase im Haus. *Foto: Hans / pixelio.de*

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 650,– 4.50 x 2.10 750,– 5.50 x 2.60 850,– 6.00 x 3.10 950,–
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

Wir "machen" die schönen Gärten ... überall in Rhein-Main!
Seit 5 Jahren – Gartengestaltung und Pflege zu fairen Preisen!
Beratung · Neuanpflanzung · Rollrasen · Baumpflege · Terrassenbau · Pflasterarbeiten · Objektpflege- & Sanierung
ALBISHAUSEN Taunus-Gartenbau
mail: taunus-gartenbau@t-online.de
Friedrichsdorf/Taunus 06172-1371001

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

PARKETT- & MÖBELSTUDIO YOURSTYLE
PARKETT
EINBAUMÖBEL
PFLEGEMITTEL
FENSTER
INNENTÜREN
HAUSTÜREN
Qualität zum fairen Preis!
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 14.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr
Höchster Straße 40 65835 Liederbach
Telefon 0800 – 000 11 26 (kostenfrei)
www.yourstylehome.de
TopaTeam & raumplus Partnerbetrieb

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

DACH Konzepte INDIVIDUELLE LEBENSRÄUME
Dachausbau, Dachgaupen
Wir bauen für Sie in bester Qualität und in kurzer, effektiver Bauzeit.
DachKonzepte GmbH & Co. KG
Im oberen Stichel 3 · 61350 Bad Homburg
Telefon 06172-969818
www.dachkonzepte.com

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Ihr komplettes TRAUMBAD bekommen Sie NUR BEI UNS
inkl. aller Fliesen-, Heizung- & Sanitärarbeiten
MD BAU, Hauptstr. 39, HG,
06172-6670182 & 0178-2847817

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

RENOVIERUNG VOM PROFI
• Fliesen-, Parkett- und Bodenlegenarbeiten • Malerarbeiten
Tel.: 0152-34 25 31 20
Email: isd.handwerk@gmail.com

Haus- u. Wohnungssanierungen
Rund-ums-Haus-Service
Tel. 069/549485, Mobil 0178/2838541

ISOTEC
NASSE WÄNDE? SCHIMMELBEFALL?
Analysieren · Sanieren · Wohlfühlen
■ Feuchtigkeit im Keller / an Wänden macht krank - die Menschen und das Haus.
■ Die patentierten Technologien von ISOTEC haben dauerhafte Wirksamkeit bei der Beseitigung.
■ 70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe.
Abdichtungstechnik - Neputé & Büning GmbH
Königstein 06174-254610
Bad Homburg 06172-944850
Hofheim 06192-9580086
www.isotec.de ... macht Ihr Haus trocken!

Marktüberwachung kümmert sich um Sicherheit von Produkten

Hochtaunus (rp). Verbraucher werden mit allerlei Werbung, Anpreisung von Eigenschaften, Prüfsiegeln, Kennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen von Produkten konfrontiert. Die „Verkehrsfähigkeit“ von Waren unterliegt detaillierten europäischen Regeln und wird europaweit durch Zoll- und andere Fachbehörden überwacht. Das Regierungspräsidium Darmstadt ist eine der zahlreichen europäischen Marktüberwachungsbehörden für technische Produkte und kümmert sich um die Einhaltung der verschiedenen Regelungen.

Das Produktsicherheitsgesetz ist die Grundlage. Wo es europäische Richtlinien gibt _ wie zum Beispiel bei Spielzeug, elektrischen Geräten oder Maschinen – muss der Hersteller mit dem vorgeschriebenen CE-Zeichen erklären, dass sein Produkt den Richtlinien genügt. Besser noch ist ein unabhängiges Prüfzeichen wie das GS-Zeichen, das Hersteller bei einer unabhängigen Prüfstelle beantragen können. Da es hier nicht selten auch Fälschungen – meist bei Importwaren aus Nicht-EU-Ländern - kommt, überwacht das Regierungspräsidium auch den Kennzeichenmissbrauch.

Wenn der Sitz des Herstellers oder Importeurs bekannt ist (auch das ist eine Kennzeichnungspflicht), kann man sich direkt an die Behörde vor Ort wenden, denn die zuständigen Behörden für bestimmte technische Produkte können im öffentlichen Teil des Internetportals ICSMS.org gefunden werden. Ansonsten hilft das Regierungspräsidium weiter.

In der Zuständigkeit der RP-Abteilung Arbeitsschutz und Umwelt liegt auch eine Produktgruppe, die den Verbraucher als Patienten interessiert: Medizinprodukte einschließlich deren Wartung und Aufbereitung. Ferner werden die regelmäßig erforderlichen Sachverständigenprüfungen an Röntgeneinrichtungen von hier überwacht. Röntgenaufnahmen und damit die Fachkunde der Ärzteschaft unterliegen einer regelmäßigen Qualitätskontrolle.

Diese wird - zusammen mit der ärztlichen Stelle – bewertet und, wenn nötig, amtlich eingefordert. Die Anwendung von Röntgenstrahlen ohne medizinische Indikation oder wiederholt festgestellte unverwertbare Aufnahmen – und damit eine erhöhte Strahlenbelastung der Patienten – können bis zum Verbot der Anwendung von Röntgenstrahlen geahndet werden.

Diese Kettensägen sind der Marktüberwachung aufgefallen und kommen in den Shredder.

Weitere Auskünfte zur Marktüberwachung von technischen Produkten erhält man beim Regierungspräsidium Darmstadt an den drei Standorten in Darmstadt: Tel. 06151-12-4001, Frankfurt: Tel. 069-2714-0 und Wiesbaden: Tel. 0611-3309-545 mit den Stichworten: Produktsicherheit (allgemein), Medizinprodukte oder Röntgeneinrichtungen.

IMMOBILIENANGEBOTE

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Dachgalerie-Wohnung zum Verlieben
Kronberg, kl. feine Einheit, gr. WEB mit 6 m Deckenhöhe, Kamin, sonnig, gr. Dachloggia, 3 weitere Zi., 2 Bäder, neues WC, für nur **329.000,– €** mit Luxus-EBK, Stellplatz.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Walmdachbungalow vom Feinsten
Über 160 m² feinste Wfl. auf einer Ebene zzgl. 50 m² Einliegerbereich, Luxus-Wohnküche, 67 m² Wohn-/Kaminzimmer, Pool, sehr günstige Energiekosten durch neue Heizung mit Solar, Doppelgarage, in bester Südlage von Schloßborn, für nur **559.000,–.**
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Liebe Eigentümer
Sie überlegen zu verkaufen oder zu vermieten? Wir informieren Sie kostenlos und unverbindlich über Ihre Vermittlungschancen und was Sie aktuell am Markt erzielen können. Wir suchen ständig hochwertige Wohnungen, Reihen- und Doppelhäuser, Villen sowie Grundstücke in guten Lagen des Vordertaunus. Nutzen Sie unseren guten Ruf, Marktkenntnisse und Kundenpotential für Ihren Erfolg.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohnjuwelen Bad Vilbel

In bester, ruhiger Innenstadtlage können Sie bald wohnen. Kl. Einheit mit nur 5 Whg., z. B. 72,49 m² Garten-Whg. für nur **€ 225.000,–,** die schicke Beletage mit 129 m² für **€ 423.000,–,** das Luxus-Penthouse mit 166 m² Wfl. für **€ 555.000,–,** jeweils zzgl. Stellplätze.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 10 38

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohne Deinen Traum ...
IMMOBILIEN-INFO
Bauhauptgewerbe: Umsatz bricht im Januar um knapp 11% ein
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
Die Unternehmen aus dem deutschen Bauhauptgewerbe haben im Januar 3,9 Mrd. Euro umgesetzt – das sind 10,8% weniger als im Vorjahresmonat, meldet das Statistische Bundesamt. Grund für diesen Rückgang seien frostige Temperaturen zu Jahresbeginn, aber auch ein statistischer Basiseffekt, so der Hauptverband der Deutschen Bauindustrie (HDB): Im Januar 2012 war der Umsatz um 20% gestiegen. Das Volumen der Auftragseingänge ist preisbereinigt um 1,2% (real +1,3%) geschrumpft. Im Hochbau ging die Nachfrage um 1,7% zurück, im Tiefbau um 0,7%.
Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

Königstein – exkl. 3-ZW/ETW + exorb. Blick/FFM, ca. 153 m² = 1 Ebene, Wozi. ca. 55 m²/ Deckenhö. ca. 5 m, Parkett, Kamin, kl. WE/Villa, 2 Stpl., T€ 598
Anna Hoffmann Immob 0170 / 90 888 95

Anzeigen-Hotline
☎ 0 61 71 / 6 28 80

Bei uns finden Sie Ihr neues Zuhause.

VERMIETUNG

Kronberg-Oberhöchstadt
90–120 qm Büro mit 220 qm Service-/Lagerfläche zu vermieten. **Tel.: 06173-68558**

Friedrichsdorf zentral, Hugenottenstraße: schöner Laden, 84 m² VK + 10 m² NBfl., zu vermieten. **Günstig.** Ohne Maklercourtage. Tel. 06172 / 59 70 50

FRIEDRICHSDORF
Vom Alltag entspannen
in absolut ruhiger Waldrandlage. Edle 4-Zi.-ETW mit ca. 125m² Wfl. zu verkaufen. Der ansprechende Grundriss und die hochwertige Bauqualität werden Sie begeistern. Aufzug u. TG. Gute Verkehrsanbindung.
NEUBAU-ERSTBEZUG
Dir. v. Eigt.! Tel.: 0173 - 687 666 4

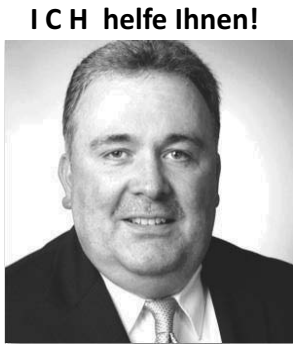
KRONBERG: 3-Zi.-ETW in Traumlage
naturnah am Schönberger Waldrand ca. 86 m², Gäste-WC, Loggia gr. Wellnessbereich – **nur 139.000 €!**
Immoscout-Nr. 68779295
Hassler Immobilien ☎ 01577 2078988

AN DER ALTEN SCHULE
STEINBACH AM TAUNUS
Förderfähige Einfamilienhäuser in Frankfurt-Steinbach! provisionsfrei schon für
€ 429.000,-
Besuchen Sie unser Infocenter! Sonntags von 14 bis 16 Uhr Im Hessenring, Steinbach. Folgen Sie den Hinweispfeilen.
Telefon: 0 61 92 - 8 0 75 44
www.wilma-wohnen.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

IMMOBILIENGESUCHE

Immobilien erfolgreich verkaufen - aber wie?!
I C H helfe Ihnen!



Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= **Erfolg !!!**
14 Jahre Erfahrung
Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de

Werbung bringt Gewinn

Deutscher Bankvorstand mit netter Familie SUCHT sofort VILLA in 1A-Lagen BH, OU, FFM, KRO + KÖ, gr. Grunds., 7/8 SZ, KM bis € 10.000.
Anna Hoffmann Immob 0170 / 90 888 95

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
Wir vermitteln Ihre Immobilie bestmöglich.
Nutzen Sie unsere Erfahrung und unser Netzwerk.
Beratung ☎ 06174 96 100
www.claus-blumenauer.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

GESUCHT
3 Zi.-Whg z. Kauf, mögl. barrierefrei Friedrichsdorf-Schäferborn, 90 - 110 m²

GESUCHT
Haus z. Kauf in Friedrichsdorf-Schäferborn od. Römerhof für jg. Familie m. 2 Ki., 140 - 170 m² + Mietobjekte - Häuser u. Wohnungen

Schmitt-Immobilien · 06172 / 7 90 97

BLUMENWIESE
FFM-UNTERLIEDERBACH
Förderfähige Einfamilienhäuser mit 113 bis 217 m² Wohnfläche. Voll unterkellert. Neubau, provisionsfrei schon für
€ 347.000,-
Besuchen Sie unser Infocenter! Sonntags von 11 bis 13 Uhr Aralienstraße / Hortensienring. Folgen Sie den Hinweispfeilen.
www.wilma-wohnen.de
Infotelefon: 0 61 92 - 8 0 75 44

SGI IMMOBILIEN

VERKAUF
Garni-Hotel + Wohnhaus, HG-Ober-Erlenbach, 1.066 qm Grdst., 604 qm Nutzfl., Hotel Bj. 1990, 32 Zimmer, Schwimmb./Sauna, etc., 12 Pkw-Plätze, gute Ausl., Wohnh., ca. 330 qm Wfl., sanierungsbed., incl. Inventar, **€ 980.000,-**

VERKAUF
Hotel + MFH + 2 kleine EFH, Friedrichsdorf-Köppern, 8 Doppelzi., Gaststätte, 5 Einzelgaragen, Hotelgarage mit 5 Pkw-Plätzen + 6 Pkw-Stellplätze, Hotel: ca. 261 qm, Gaststätte: ca. 164 qm, Wohnfl.: ca. 394 qm, Grundstück: ca. 995 qm **550.000,- €**

GESUCHE
KÖNNEN SIE UNS HELFEN???
Wir suchen dringend für unsere vorgemerkten Kunden 2–5-Zi.-Whng. & Häuser (Miete & Kauf) im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Rufen Sie uns umgehend an. Wir garantieren Ihnen fachliche Beratung und schnelle Vermittlung.
Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien – Lyoner Str. 20 – 60528 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Oster-programm

Der Osterhase verteilt Süßes für die Kinder:
SA • 30.03. ab 11 Uhr

Louisen - Center Bad Homburg v. d. Höhe

61348 Bad Homburg v.d.H. • Louisenstraße 86-90
www.louisen-center.de • Folgen Sie uns auch auf

Bio. Teppich-Wäsche ab € 7/m²
Teppich-Reparaturen / Verkauf
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

Mitmachen beim Girls' Day

Friedrichsdorf (fw). Die Frauenbeauftragte der Stadt hofft, dass sich zahlreiche Unternehmen am Girls' Day beteiligen, der am Donnerstag, 25. April gefeiert wird. Denn das Interesse der Mädchen wird von Jahr zu Jahr größer und Plätze für dieses eintägige Praktikum werden dringend benötigt. Den Schülerinnen der Phlipp-Reis-Schule und der Montessori-Schule soll Gelegenheit gegeben werden, sich in handwerklich oder technisch und naturwissenschaftlich ausgerichteten Berufen zu erproben. Das kann für die Firmen eine gute Gelegenheit sein, geeignete Nachwuchskräfte zu finden. Unternehmen, die sich am Girls' Day beteiligen möchten, sollten sich auf der Aktionslandkarte der Seite www.girls-day.de eintragen. Dort können sie sich präsentieren, ihr Angebot für den Girls' Day bekannt machen und eine Kontaktmöglichkeit angeben. Fragen beantwortet die Frauenbeauftragte unter Tel 06172-731303 oder E-Mail: frauenbeauftragte@friedrichsdorf.de.

Wenn der Ernstfall eintritt

Hochtaunus (how). Die Broschüre „Wenn der Ernstfall eintritt…" ist beim Hochtaunuskreis in der dritten Auflage erschienen. „Mit dieser Broschüre möchte der Hochtaunuskreis seinen pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine erste Orientierungshilfe an die Hand geben", betont der Kreisbeigeordnete Uwe Kraft. „Sobald Menschen im Alltag vermehrt Hilfe benötigen, tauchen neue Fragen und Probleme für die Betroffenen und deren Angehörige auf. Die Broschüre will für die Bürger ein Leitfaden sein, in Fragen der Beratung, des Wohnens, der Pflege und der Teilnahme am gesellschaftlichen Leben im Landkreis." Ziel der Broschüre ist es, die in den 13 Städten und Gemeinden des Hochtaunuskreises vorgehaltenen Pflegemöglichkeiten darzustellen. Besonderes Augenmerk galt dabei der Beschreibung des Leistungsspektrums, damit die Bürger schnell und übersichtlich auf die benötigte Hilfe zugreifen können.

Die Broschüre ist kostenlos im Bürger Informations Service (BIS) des Landratsamtes in Bad Homburg und bei Städten und Gemeinden des Hochtaunuskreises erhältlich und kann dort zu den jeweiligen Öffnungszeiten abgeholt werden. Unter www.hochtaunuskreis.de ist sie auch im Internet einzusehen.

Heizung & Bäder
me. Torsten Vida GmbH
Wir bauen Ihr Traumbad aus einer Hand
Meisterbetrieb für:
- Brennwerttechnik
- Exklusive Bäder
- Kundendienst & Wartung
- Kanalreinigung &
- TV-Kanalinspektion
- Öl- & Gasfeuerung
- Solartechnik
WOLF -Kompetenz-Partner
Homburger Str. 38 · 61191 Rosbach v. d. H.
Telefon 0 60 03/76 77 · Fax 06003/6307
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de
Termintreue und Sauberkeit werden bei uns GROSSGESCHRIEBEN!
Ihr Partner für modernes Heizen und Baden

Personenbeförderung
Frankfurt City ab 25,- EURO
Flughafentransfer ab 27,- EURO
+myCar
06172 - 3 11 72
&
06171 - 88 98 455
www.mc24h.de

630i Cabrio EZ 04/10, 24.950km, 200KW/272PS, Automt., Leder, Sportpaket, Navi Prof., Komfortzugang, PDC, Logic7 uvm. **44.444,– €***

X3 xDrive 2.0d, EZ 10/08, 85.700km, 130KW/177PS, Panorama-Schiebedach, Xenon, Klimaautomatik, Sitzheizung uvm. **17.490,– €**

MINI Cooper Clubman EZ 06/09, 37.750 km, 88KW/120PS, Automat., Navi Prof., Teilleder, Bi-Xenon, PDC, Klimaautomatik uvm. **14.990,– €***

520d EZ 05/11, 40.000km, 135KW/184PS, Leder, Navi Business, Glasschiebedach, Bi-Xenon, PDC, Sportsitze, Soft-Close uvm. **30.990,– €***

325i xDrive EZ 03/09, 25.900km, 160KW/218PS, Klimaautomatik, Glasschiebedach, Sportsitze, PDC, Sitzheizung uvm. **19.950,– €***

530d Touring EZ 01/12, 26.300km, 190KW/258PS, Automat., Leder, Navi Prof., Head-Up-Display, Bi-Xenon, PDC, Panorama-Schiebedach uvm. **48.480,– €***

M3 Coupé EZ 11/09, 103.500km, 309KW/420PS, Automat., Leder, Navi Prof., Xenon, PDC, Handyvorbereitung Bluetooth uvm. **36.666,– €***

123d Coupé EZ 12/09, 89.600km, 150KW/204PS, Leder, Bi-Xenon, Navi Business, PDC, Schiebedach, Klimaautomatik uvm. **20.890,– €***

X6 M EZ 01/10, 34.300km, 408KW/555PS, Automat., Leder, Navi Prof., Head-Up-Display, Kamera, Soft-Close, Bi-Xenon, uvm. **65.990,– €***

Z4 Roadster sDrive 35i EZ 03/12, 17.600km, 225KW/306PS, Automat., Leder, Navi Prof., Bi-Xenon, PDC, Komfortzugang uvm. **42.990,– €***

* = MwSt. ausweisbar

B&K GmbH & Co. KG
Ober-Eschbacher-Str. 153 · 61352 Bad Homburg
Tel 06172.3090 3090-0 · www.bundk.de

HELLRIEGEL
Lagerverkauf
von Feinkostartikeln
Trüffeln, frische Pasta, Käse, Wurst, Schinken, Weine und vieles mehr …
Samstag, 6.4.2013
10.00 bis 18.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Importhaus
Günther Hellriegel GmbH
In der Schneithohl 3
61476 Kronberg-Oberhö.
Industriegebiet
www.hellriegel.com

Ein Service für die Leser der:
0 61 71/58 72 99
Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Oster-Gelegenheit!

Lillifee Reisetasche (Weekender) ~~€ 44,95~~ € 39,–
Lillifee Trolley ~~€ 79,95~~ € 65,–
Pferde Trolley ~~€ 79,95~~ € 65,–
Felix Umhängetasche ~~€ 17,95~~ € 9,–
T-Rex World Ranzen (4-teilig) ~~€ 149,–~~ € 50,–
Solange der Vorrat reicht!

OBERURSEL

Steiners's Theaterstadl
Jubiläumstournee 2013 — Stadthalle — 06.04.13 — 28,90 bis 36,90
Höhner 4.0 - Die Jubiläumstour — Stadthalle — 14.04.13 — 34,90 bis 42,90
Männerschlussverkauf mit dem Galli Theater — Alte Wache Oberstedten — 24.4.13 — 16,50
Kollaboration — Stadhalle — 25.04.13 — 14,00 bis 23,00
Kultur im Hof
Hannes ist der Beste — Alt Orschel — 3.+4.05.13 — 11,25
Jürgen von der Lippe — Stadthalle — 05.05.13 — 28,94 bis 39,64
Die Rose vom Ku'damm
Hildegard Knef Abend — Alte Wache Oberstedten — 22.5.13 — 16,50
Markus Krebs — Stadthalle — 29.05.13 — 30,00
Pentaphonix Acapella Rock & Pop — Alte Wache Oberstedten — 7.6.13 — 16,50
Neue Bühne Oberursel
Wie ein richtiger Held — Alt Orschel — 27.06.–20.07.13 — 12,40
Siggi & Horst — Alt Orschel — 9. + 10.08.13 — 18,00
Begge Peder — Alt Orschel — 16.+17.08.13 — 21,00
Duo Camillo — Alt Orschel — 30. + 31.8.13 — 13,50
Gerd Dudenhöffer — Stadthalle — 07.12.13 — 27,30 bis 33,90
Rolf Miller — Stadthalle — 18.01.14 — 30,00
Heissmann & Rassan
Ein Duo kommt selten allein — Stadthalle — 22.05.14 — 26,55 bis 32,30

BAD HOMBURG

Frühlingserwachen — Kronenhof — 05.–21.04.13 — 20,80 + 24,10
Glenn Miller Orchestra — Kurtheater — 30.04.13 — 33,50 bis 43,00
Poesie & Literatur Festival — Bad Homburg — 05.–12.06.13 — ab 22,65
Große Verdi-Gala — Kurtheater — 21.06.13 — 18,00 bis 39,00

KRONBERG

Barocknacht 2013 — Altstadt Kronberg — 06.07.13 — 28,50
Oliver Steller spricht & singt
Christian Morgenstern — Stadthalle — 24.01.14 — 17,50 + 19,70

KINDER! KINDER!

Kinder & Jugendtheater Frankfurt — Titus Forum Nordweststadt — bis 09.05.13 — Erwachsene 15,75 / Kinder 6,75
Kleiner König Kalle Wirsch — Papageno Theater Ffm — bis 27.04.13 / ab 5. Jahre — 13,55 bis 16,55
Der Sängerkrieg der Heidehasen — Papageno Theater Ffm — bis 04.05.13 / ab 5. Jahre — 13,55 bis 16,55
Urmel aus dem Eis — Papageno Theater Ffm — 18.–31.05.13 / ab 5 Jahre — 13,55 bis 16,55
Die kleine Zauberflöte — Alte Oper — 18.–21.12.13 — 16,50 + 19,50

HESSENTAG 2013 IN KASSEL

Hessentags Party-Nacht — Hessentag Kassel — 19.06.13 — 17,90
Unheilig — Hessentag Kassel — 21.06.13 — 42,10
Just White! Die Megaparty ganz in weiß — Hessentag Kassel — 22.06.13 — 13,50
Die Ärzte - Ärztivals 2013 — Hessentag Kassel — 23.06.13 — 45,80

FRANKFURT & UMGEBUNG

The Rat Pack — Alte Oper — 02.–07.04.13 — 31,50 bis 70,50
Justin Bieber — Festhalle Ffm — 03.04.13 — 77,80 bis 110,00
Cats - Das Original — Cats-Theaterzelt Ffm — 09.04. – 09.05.13 — 25,90 bis 106,40
Die schönsten Opernchöre — Alte Oper — 13.04.13 — 54,00 bis 81,00
Stephan Sulke — Alte Oper — 13.04.13 — 30,50 + 35,50
Leona Lewis — Jahrhunderthalle HÖ — 16.04.13 — 49,55 bis 73,55
Unheilig — Festhalle Ffm — 20.04.13 — 42,70 bis 59,50
Das Frühlingsfest 2013 — Jahrhunderthalle HÖ — 21.04.13 — 39,90 bis 72,00
Rolando Villazon — Alte Oper — 25.04.13 — 70,00 bis 143,00
Meat Loaf — Festhalle Ffm — 25.04.13 — 62,50 bis 85,50
Herman van Veen — Alte Oper — 27.04.13 — 45,00 bis 64,00
The Australien Pink Floyd Show — Jahrhunderthalle HÖ — 28. + 29.04.13 — 42,25 bis 53,75
Eros Ramazzotti — Festhalle Ffm — 04.05.13 — 63,50 bis 79,60
Roger Hodgson — Alte Oper — 07.05.13 — 41,00 bis 79,00
Paul Panzer — Jahrhunderthalle HÖ — 11.05.13 — 29,95
Burgfestspiele Bad Vilbel 2013 — Bad Vilbel — 11.05.–08.09.13
James Last - The Last Tour 2013 — Festhalle Ffm — 11.05.13 — 57,00 bis 82,50
Grüne Soße Festival 2013 — Roßmarkt Ffm — 11.–18.05.13 — 43,60 bis 54,80
Chris de Burgh — Jahrhunderthalle HÖ — 16.05.13 Zusatzkonzert 17.05.13 — 44,90 bis 95,50
Silly — Capitol OF — 20.05.13 — 34,10
Naturally 7 — Capitol OF — 21.05.13 — 42,50 + 50,00
Cecilia Bartoli — Alte Oper — 29.05.13 — 30,50 bis 113,50
Ute Lemper — Alte Oper — 01.06.13 — 55,00 bis 80,00
Helene Fischer — Mainz — 12.06.13 — 49,90 bis 71,90
Kings of Leon — Festhalle Ffm — 19.06.13 — 69,65 bis 75,15
Tanguera Tango Musical — Alte Oper — 26.–30.06.13 — 24,00 bis 70,50
Elton John — Open Air, Mainz — 06.07.13 — 48,50 bis 117,00
Aquanario — Commerzbank Arena — 26.07.13 — 15,35 bis 59,75
Roger Waters "The Wall" — Commerzbank Arena — 09.08.13 — 81,05 bis 236,30
Mayumana The Show Revolution — Jahrhunderthalle Hö — 29.08.–01.09.13 — 37,50 bis 67,50
Wise Guys — Alte Oper — 04.09.13 — 24,45 bis 41,45
Andreas Gabalier — Jahrhunderthalle HÖ — 05.10.13 — 39,90 Stehplätze
Rainhard Fendrich — Alte Oper — 18.10.13 — 47,05 + 56,25
Musikantenstadl mit Andy Borg — Jahrhunderthalle HÖ — 18.10.13 — 50,20 bis 70,90
ADYA Classic — Jahrhunderthalle HÖ — 30.10.13 — 35,60 bis 65,30
Quidam Cirque du Soleil — Festhalle Ffm — 30.10. – 03.11.13 — 45,55 bis 96,15
The BossHoss — Jahrhunderthalle HÖ — 01.11.13 — 43,90 Stehplätze
Berliner Philharmoniker mit Sir Simon Rattle — Alte Oper — 4.11.13 — 37,50 bis 146,50
Patricia Kaas Zusatzshow — Alte Oper — 12.11.13 — 60,95 bis 95,45
Lord of the Dance — Jahrhunderthalle HÖ — 09.11.13 — 45,40 bis 88,90
HR4 Schlagerparade — Festhalle Ffm — 01.12.13 — 37,00 bis 67,00
Joja Wendt — Alte Oper — 04.12.13 — 32,00 bis 49,00
Night of the Proms — Festhalle Ffm — 6.+7.12.13 — 43,00 bis 77,50
Musikschau Schottland — Fraport Arena Ballsporth. — 14.12.13 — 39,96 bis 59,96
West Side Story — Alte Oper — 19.12.13 – 11.1.14

2014

Urban Priol — Jahrhunderthalle HÖ — 09.01.14 — 24,25 bis 30,00
Andre Rieu — Festhalle Ffm — 23.01.14 — 71,00 bis 85,00
Andrea Berg — Festhalle FFm — 24.1.2014 — 28,90 bis 69,90
Dr. E.v. Hirschhausen — Festhalle Ffm — 25.01.14 — 36,75 bis 47,10
Militär- und Blasmusikparade — Festhalle Ffm — 26.01.14 — 36,80 bis 58,80
Kaya Yanar — Fraport Arena Ffm — 06.03.2014 — 33,90
Lang Lang — Alte Oper — 22.03.14 — 33,50 bis 113,50
Semino Rossi — Alte Oper — 26.03.14 — 37,90 bis 76,50
Riverdance — Jahrhunderthalle HÖ — 30.03.–02.04.14 — 58,75 bis 104,75
Ina Müller & Band — Festhalle Ffm — 12.04.14 — 31,00 bis 53,00
Thriller Live — Alte Oper — 15.–20.04.14 — 20,50 bis 79,50
Otto — Jahrhunderthalle HÖ — 19.+20.04.14 — 39,60 bis 56,10
Pat Metheny Unity Group — Alte Oper — 16.05.14 — 53,00 bis 73,00

OK Service
Karten-Vorverkauf
Versand-Service!
Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr